

AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN UND DER LITERATUR
KOMMISSION FÜR DEN ALTEN ORIENT

KEILSCHRIFTTEXTE

AUS

BOGHAZKÖI

FÜNFZIGSTES HEFT

TEXTE HISTORISCHEN INHALTS

VON

JARED L. MILLER



GEBR. MANN VERLAG · BERLIN 2006

VORWORT

Die Geschichte der Späten Bronzezeit Vorderasiens beruht zu einem beträchtlichen Teil auf den keilschriftlichen Quellen aus der hethitischen Hauptstadt Hattuša. Daher richtete sich das Interesse der Hethitologie in ihren ersten Jahrzehnten vor allem auf Annalen, Staatsverträge, Briefe und andere Textgattungen historischen Inhalts. Diesem Interesse verdankt die Hethitologie eine Reihe von mustergültigen Bearbeitungen, die allerdings oft durch Neufunde oder zunächst nicht als zugehörig erkannte Anschlußstücke oder Duplikate ergänzungsbedürftig wurden. Das vorliegende Heft vereinigt nun die noch nicht veröffentlichten hethitischen Textfragmente historischen Inhalts (CTH 1-215, 225, 251-275) aus den Ausgrabungen in Hattuša von 1931 bis heute und liefert damit die Grundlage für vollständige Editionen der betreffenden Texte. Nicht berücksichtigt sind die vorgroßreichszeitlichen Landschenkungsurkunden, für die eine Bearbeitung unter Einschluß von Autographien unveröffentlichter Stücke in Vorbereitung ist, sowie die von E. Laroche als „Réensements“ zusammengefaßten Listen und Inventare CTH 231-250.

Herr Prof. Dr. Jörg Klinger hatte während seiner Tätigkeit als Mitarbeiter am Projekt „Hethitische Forschungen“ mit der Zusammenstellung der Texte für KBo 50 begonnen, konnte aber nach seiner Berufung auf eine Professur in Berlin die Arbeit an dem Band nicht fortsetzen. Herr Dr. Jared L. Miller, der Herrn Klinger in der Mainzer Arbeitsstelle nachfolgte, führte die Textzusammenstellung weiter und erarbeitete den vorliegenden Band.¹ Dabei konnte er auch auf einige bereits vor längerer Zeit angefertigte Autographien zurückgreifen.²

Im September 2005 kollationierte Herr Miller seine zunächst nach Photographien der Arbeitsstelle „Hethitische Forschungen“ angefertigten Autographien an den Originalen im Anadolu Medeniyetleri Müzesi in Ankara und kopierte diejenigen Fragmente, für die in Mainz keine oder keine hinlänglich geeigneten Photographien vorlagen.

Für die freundliche Aufnahme im Museum und die Unterstützung unserer Arbeit danken wir dem Direktor, Herrn Hikmet Denizli, und seinen für die Tontafelsammlung zuständigen Mitarbeiterinnen Frau Dr. Rukiye Akdoğan, Frau Ismet Aykut und Frau Şerife Yılmaz.

Der Deutschen Forschungsgemeinschaft danke ich wieder für die Bereitstellung der benötigten Reisemittel.

Mainz / Würzburg, Juni 2006

G. Wilhelm

¹ Für die Kopiertechnik s. KBo 53, S. III. Alle von Herrn Dr. Miller hergestellten Autographien sind im Maßstab 3:2 abgebildet.

² Autographie H. Otten: 48-51, 62-63, 69-72, 74-75, 108-110, 112-114, 248, 250-254; Autographie Chr. Rüster: 47, 73, 111, 246-247, 249.

INHALTSÜBERSICHT

In der Inhaltsübersicht wird vor allem die neueste und wesentlichste Literatur aufgeführt. Für weitere Literaturangaben, s. E. Laroche, *Catalogue des textes hittites*, Paris 1971 (mit Ergänzungen in RHA 30, 1972, 94-133, RHA 33, 1973, 68-71), sowie die online Konkordanz von S. Košak unter www.hethiter.net.

VORGROSSREICHSZEITLICHE TEXTE

- Nr. 1 CTH 1; s. O. Soysal, ZA 95, 2005, 124f.
- Nr. 2 CTH 2.1.B; s. O. Soysal, ZA 95, 2005, 126ff.; vgl. W. Helck, FsBittel, 1983, 272; H. Otten, StBoT 17, 1973, 66; M. Forlanini, 2. IKH, 1995, 128; id., FsCarruba, 2004, 375 Anm. 36; H. Klengel, HbOr 1/34, 1999, 23 Anm. 28; O. Carruba, StBoT 45, 2001, 52; Da die einzige Überschneidung zwischen 1132/u und KBo 12.3 die zwei Zeichen *-eš-ta* am Ende von Nr. 2 Vs. 7' bzw. KBo 12.3 Rs. IV 3' sind, gibt es keinen Anlaß, Helck in seiner Annahme zu folgen, Nr. 2 und KBo 12.3 seien Duplikat (freundlicher Hinweis O. Soysal). Daher entfällt die chronologische Schwierigkeit, und es muß keine Sammeltafel vermutet werden; vgl. Miller, AoF 28, 2001, 98.
- Nr. 3 CTH 3. Duplikat sind KBo 12.18 und 12.64; s. O. Soysal, ZA 95, 2005, 128ff.; C. Corti, StudAs 3, 2005, 113-121. Einem Vorschlag C. Cortis nach, gehöre Nr. 3 der selben Tafel wie 1215/u(+)KBo 7.30.
- Nr. 4 CTH 10 (bzw. 148). Historischer Bericht Arnuwandas I., erwähnt Taten Mursilis I.; mh. Schrift; s. O. Soysal, ZA 95, 2005, 140ff.; vgl. H. Otten, ZA 61, 1971, 237; E. Neu, StBoT 18, 1974, 55 Anm. 57.
- Nr. 5 CTH 12²; vgl. Bo 69/573; KBo 3.46 Rs. 10'ff.; s. O. Soysal, ZA 95, 2005, 133f.
- Nr. 6 CTH 39; jh. Abschrift einer ah. oder frühen mh. Tafel; gehört wahrscheinlich zur selben Tafel wie Nr. 7; vgl. H. Otten, StBoT 17, 1973, 18 Anm. 15.
- Nr. 7 CTH 39; jh. Abschrift einer ah. oder frühen mh. Tafel; gehört wahrscheinlich zur selben Tafel wie Nr. 6, die die gleiche Schrift sowie gleiche äußere Tafel Eigenschaften aufweist; *kuedanikka* kommt nur hier (r. Kol. 11'), in Nr. 6, Z. 7' und in KBo 3.41++ (CTH 16) vor, alle drei sind jh. Abschriften ah. historische Texte; vgl. E. Neu, StBoT 18, 1974, 64 Anm. 94; Y. Cohen THeth 24, 2002, 175.
- Nr. 8 CTH 39; s. O. Soysal, ZA 95, 2005, 138.
- Nr. 9 CTH 39; ah. Schrift.

BERICHTE ÜBER DIE BZW. VERTRAG AUS DER ZEIT SUPPILULIUMAS I.

- Nr. 10 CTH 40.II.D; nach einem Vorschlag D. Groddeks, bildet die Rs. die Anfänge der Zeilen 17-23 von KUB 19.11+KBo 22.12 Rs. IV; Kollation der Fragmente 24/v und 14/p ergibt gleiche Schrift, Tonfarbe und äußere Tafel Eigenschaften.
- Nr. 11 CTH 40¹; vgl. KBo 22.9 und KUB 21.10.
- Nr. 12 CTH 40¹.
- Nr. 13 CTH 40; Nach H.A. Hoffner (s. <http://www.asor.org/hittite/cthhp.html>) schließt das Fragment an KUB 19.13+14 Vs. II unten an, indem ^{URU}W]a-aš-š[u-ug]ga¹an-na-aš" in KUB 19.13+14 Vs. II 39' bzw. Nr. 13, Z. 1' zu lesen wäre, wobei nach Kollation der Photos die Spuren von *-ga-an-* in den beiden Fragmenten gut zu einander passen würden. Kollation der Photos liefert weder eine endgültige Bestätigung noch den Gegenbeweis. Die Handschriften sind zwar ziemlich ähnlich, andererseits sind die eingeschriebenen Senkrechten

von TA in Nr. 13 konsequenterweise sehr hoch angesetzt, in KUB 19.13+14 (auch ŠA) dagegen wesentlich tiefer, und die Schrift von KUB 19.13+14 scheint im Allgemeinen etwas „enger“ zu sein, was freilich den Join nicht unbedingt ausschließt, aber Anlass zu Bedenken gibt; vgl. Güterbock, DS, 111 und Anm. 29.

- Nr. 14 CTH 40.II.E; nach einem Vorschlag D. Groddeks schließt das Fragment oben an KUB 19.10 Vs. I an, nur ein paar Millimeter würden zwischen den beiden Fragmenten liegen. Kollation der Photos ergibt zwar eine sehr ähnliche Schrift, allerdings auch Probleme mit der Verteilung des zu ergänzenden Textes.
- Nr. 15 CTH 40²; nach einem Vorschlag D. Groddeks ist Rs.² Duplikat zur KBo 14.3 Rs. IV 8'ff.
- Nr. 16 CTH 40², vgl. E. Neu, StBoT 5, 1968, 120 s.v. *naḫ(b)*-.
- Nr. 17 CTH 52.II; wohl mit Nr. 18 zu KUB 8.80++.
- Nr. 18 CTH 52.II; vgl. G. Beckman, FsHalla, 1993, 53-57 (noch ohne 1492/u); id., ZA 87, 1997, 97-99 (1492/u verschrieben als 1472/u); id., HDT², 1999, 48-54 (Text 6B), 187 (1492/u verschrieben als 1472/u); H. Klengel, HbOr I/34, 1999, 138 [A5].

ANNALEN, VERTRÄGE UND SONSTIGE TEXTE MURSILIS II.

- Nr. 19 CTH 61².
- Nr. 20 CTH 61; Duplikate sind KBo 5.8 Vs. I 16-24 und KUB 19.36 Vs. I 11-20.
- Nr. 21 CTH 61.II.4; Duplikat ist Nr. 30 Vs. II 15'ff.; s. J.L. Miller, The Kings of Nuḫašše and Mursili's *Casus Belli*: Two New Joins to Year 7 of the Annals of Mursili II, DBH 25, 2007, im Druck.
- Nr. 22 CTH 61.I; Duplikat ist KBo 3.4+KUB 23.125 Vs. I 14-19.
- Nr. 23 CTH 61.II; vgl. KUB 14.18, Z. 7'f. mit Duplikat KBo 16.9, Z. 2'f., sowie KBo 3.4 Vs. II 15'ff. und KUB 31.10.
- Nr. 24 CTH 72, Bericht über eine Auseinandersetzung mit Ägypten in Syrien; vgl. Nr. 95 und KBo 9.74; s. J.L. Miller, Egypt's Designs on Amurru and the Rebellion of Hatti's Syrian Vassals, in: A. Archi, Acts of the VI. International Congress of Hittitology, Rome, 5-9 Sept. 2005, im Druck.
- Nr. 25 CTH 62.II; Duplikat ist KBo 5.9 Rs. III 4-17; der Vergleich mit der Zeilenverteilung von KBo 5.9 legt es nahe, auch dieses Fragment einer einkolumnigen Tafel zuzuordnen und es daher den Fragmenten Nr. 26(+)+27 zuzuordnen; allerdings sieht die Handschrift von Nr. 25 eher wie die von KUB 14.5++ aus.
- Nr. 26 CTH 62.II; Duplikat ist KBo 5.9 Rs. IV 4ff.; eventuell indirekter Anschluß an KUB 21.49 Rs.; Zugehörigkeit zur selben einkolumnigen Tafel wie Nr. 27 wäre durchaus denkbar, zur selben Tafel wie Nr. 25, deren Handschrift eher der von KUB 14.5++ ähnelt, dagegen unsicher.
- Nr. 27 CTH 62.II.C; Duplikat ist KBo 22.39 Rs. III 9'-24'; gehört wegen der Zeilenverteilung wahrscheinlich zur einkolumnigen Tafel KBo 50.26(+)+KUB 21.49, die auch die gleiche Handschrift zeigt.
- Nr. 28 CTH 62.II; zeigt dieselbe Handschrift wie KBo 5.9 und gehört wahrscheinlich zur selben Tafel; vgl. G.F. del Monte, OAC 18, 1986, 160ff.; G. Beckman, HDT², 1999, 59-64 (Nr. 8); I. Singer, CoS 2, 2003, 96-98.
- Nr. 29 CTH 61.II.4; Ein Blick auf die Originale sichert die Zugehörigkeit des Fragments zu Nr. 30.
- Nr. 30 CTH 61.II.4; Duplikat zu Zz. 15'ff. ist Nr. 21; KBo 53.282 gehört eventuell auch zu diesem Abschnitt der Annalen; s. J.L. Miller, The Kings of Nuḫašše and Mursili's *Casus Belli*: Two New Joins to Year 7 of the Annals of Mursili II, DBH 25, 2007, im Druck; vgl. T.R. Bryce, AnSt 38, 1988, 21-28.
- Nr. 31 CTH 61², wegen ^d10 NI]R.GÁL BE-LI-IA und ^[TRI]Ar-za-u-wa in Zz. 4'-5'?
- Nr. 32 CTH 68²; mit Randleiste, auch auf der anderen Seite, die sonst abgebrochen ist.
- Nr. 33 CTH 61; s. H. Otten, FsNeumann, 1982, 247 Anm. 6.

- Nr. 34 CTH 63³; Kollation der Photos zeigt, daß der Anschluß mit KBo 3.3++ wegen einer völlig anderen Handschrift aufzugeben ist; vgl. Klengel, GS I, 1965, 91 Anm. 35, wo vermutlich lediglich Zugehörigkeit zur selben Komposition wie KBo 3.3++ gemeint ist: „Zugehörig auch (freundl. Mitteilung von H. Otten) das Fragment 1459/u...“; hieraus erschloß Laroche anscheinend einen indirekten Join (m.W. zuerst in CTH, S. 13).
- Nr. 35 CTH 69.A; vermutlich zur Nr. 36; Duplikat ist KUB 31.83 Rs. IV 14'ff. // KUB 19.50++ Rs. IV 25ff.
- Nr. 36 CTH 69.A; vgl. G. Beckman, HDT², 1999, 82-86 (Nr. 12); H. Klengel, HbOr I/34, 1999, 144 [B8], 172 [A7]; A. Altman, Prologue, 2004, 146, 199-206.
- Nr. 37 CTH 68; Kollation und Photo der Fragmente Nr. 37, KUB 40.34, KBo 19.64, KBo 19.62 und KBo 19.63 legen nahe, daß Nr. 37(+³)KBo 19.62, sowie eventuell auch KBo 19.63, möglicherweise nicht zur selben Tafel wie KBo 4.3++ gehören.
- Nr. 38 CTH 68.I; zu ^{URU}DU₆ nach ^{URU}Nerik in Z. 13' vgl. z.B. KBo 6.28+KUB 26.48 Rs. 32', KUB 19.50 Rs. IV 2; zur Zeichenform DU₆ mit einem Winkelhaken (in HZL nicht gebucht), vgl. z.B. KUB 27.1 Vs. I 52; der Kommentar in S. Košak, HPMM 3, 2005, 226 Anm. 7117, wonach der von Y. Sakuma vermutete indirekte Join mit KUB 40.41 nicht stimme, beruht auf einem inzwischen geklärten Missverständnis.
- Nr. 39 CTH 68.H; gehört wegen gleicher Handschrift wahrscheinlich zu KUB 19.51+HFAC 1.
- Nr. 40 CTH 68; Duplikate sind KUB 6.44++ Rs. IV 23'ff. sowie KBo 5.13 Rs. IV 33ff.; s. J.L. Miller, Joins and Duplicates among the Boğazköy Tablets (11-20), ZA, im Druck, Nr. 11.
- Nr. 41 CTH 76.A; s. J.L. Miller, Joins and Duplicates among the Boğazköy Tablets (11-20), ZA, im Druck, Nr. 12; G. Beckman, HDT², 1999, 87-93 (Nr. 13); H. Klengel, HbOr I/34, 1999, 34 [B2] (verschrieben als KBo 19.6), 42 [B6], 107 [B3], 146 [B14], 177 [B2], 203 [A4]; A. Altman, Prologue, 2004, 383-394.
- Nr. 42 CTH 68.B; s. G. Beckman, HDT², 1999, 74-82 (Nr. 11); H. Otten - Ch. Rüster, ZA 63, 1973, 83f. (Nr. 21).
- Nr. 43 CTH 71.B; s. H.A. Hoffner, FsKramer, 1983, 187-192; I. Singer, Prayers, 2002, 77f. (Nr. 18); gehört m.E. zur selben Tafel wie Nr. 44, die dieselbe Handschrift zeigt.
- Nr. 44 CTH 70; vgl. E. Neu, StBoT 5, 1968, 26, 31 Anm. 22; E. Rieken, StBoT 44, 1999, 284; zeigt dieselbe Handschrift und gehört wahrscheinlich zur selben Tafel wie Nr. 43, s. z.B. das ungewöhnliche EGIR in Nr. 43 Z. 3' und Nr. 44 Z. 24'; ähnliche oder gleiche Handschrift zeigt auch KBo 4.8+İzmir 1277.
- Nr. 45 CTH 63.B; s. C. Kühne, ZA 62, 1972, 249; G. Beckman, HDT², 1999, 169-173 (Nr. 30); Anschluß an KUB 19.41 nicht angezeigt, da weder hinreichende Photos noch das Original zugänglich waren.
- Nr. 46 CTH 70².
- Nr. 47 CTH 76; gehört eventuell zu KUB 21.5+KBo 19.74.
- Nr. 48 CTH 76; Duplikat ist KUB 21.1+KBo 19.73a Rs. IV 13-21.

VERTRAG AUS DER BZW. BERICHT E ÜBER DIE ZEIT SUPPILULIUMAS I.

- Nr. 49 CTH 78; mh. Schrift; vgl. KBo 27.2 (auch mh. Schrift, eventuell zur selben Tafel wie Nr. 49), HT 85 (kein Photo zugänglich) und Bo 3281 (andere, spätere Schrift); vgl. O. Carruba, FsOtten², 1988, 71ff.; KUB 26.39 (mh.) und KUB 40.41 (jh.) gehören nicht zu einer einzigen Tafel (unterschiedliche Handschriften), und weder KUB 26.39 (andere Handschrift) noch KUB 40.41 (physisch ausgeschlossen, ungleiche Handschriften) gehört zur selben Tafel wie Nr. 49; vgl. H. Klengel, HbOr I/34, 1999, 176 [A25].
- Nr. 50 CTH 83; vgl. KBo 16.36 Vs. II.
- Nr. 51 CTH 83; vgl. KUB 19.8 Rs. IV 11'ff., Nr. 53 (gleiche Handschrift wie Nr. 51), Nr. 55.
- Nr. 52 CTH 83; vgl. Nr. 53.

- Nr. 53 CTH 83; vgl. KUB 19.9 Rs. IV 8'ff., Nr. 51, Nr. 52 Rs. IV.
 Nr. 54 CTH 83.2; Duplikat ist KBo 16.36++ Rs. III 13-15.
 Nr. 55 CTH 83; vgl. Nr. 51.

TEXTE HATTUSILIS III.

- Nr. 56 CTH 85.1.A; s. H. Otten - Ch. Rüster, ZA 62, 1972, 120; vgl. F. Imparati, FsHouwink ten Cate, 1995, 144-157; H. Klengel, HbOr I/34, 1999, 220 [B2], 238 [A4]; in den mir zugänglichen Photos ist am Ende von Z. 1 gegenüber der Edition von KBo 6.29 nur noch LUGA[L KUR^{URU} *Ha-at-ti* erhalten.
 Nr. 57 CTH 85.
 Nr. 58 CTH 85; in Z. 6' und 7' ist ^m*In-na-ra-wa-* bzw. ^m*An-na-ra-wa-aš-wa-at-ā(-)* zu lesen; zum Namen vgl. KBo 53.271, 5', 8', ein Fragment, das eine ähnliche Handschrift zeigt, und KBo 12.53+KUB 48.105 Vs. 11', und s. dazu A. Archi-H. Klengel, AoF 7, 1980, 143ff.; vgl. auch E. Neu, ZA 82, 1992, 155.
 Nr. 59 CTH 85.1.B; in Rs. IV (und nur hier!) taucht eine Reihe älterer Zeichenformen auf: vgl. E in Z. 6', Aḫ in 6' und 10' sowie DA in 15' (etwas gestuft, in KUB 21.15 nicht erkennbar); s. auch LI in 5' und 18' und die „Mischform“ von URU in Zz. 5', 9' und 12'.
 Nr. 60 CTH 106.B.2; s. Th. van den Hout, StBoT 38, 1995, 42ff.

MITTELHETHITISCHE VERTRÄGE UND ANNALEN

- Nr. 61 CTH 139; mh. Schrift.
 Nr. 62 CTH 138; mh. Schrift, die der von KBo 19.44++ (CTH 42.B) ähnelt; Vs. II ist KUB 23.77a Vs. 1ff. duplikat oder parallel; in Inhalt und Handschrift ist Nr. 151 ähnlich.
 Nr. 63 CTH 140; (spät)mh. Schrift; gehört wegen gleicher Handschrift wahrscheinlich zur selben Tafel wie Nr. 64 sowie auch KUB 31.33; ähnliche Schrift (auch wenn enger) zeigen auch Nr. 268 (die auch ein ähnliches schräges Tafelformat – in der Kopie Nr. 63 nicht erkennbar – zeigt), Nr. 290 und KUB 19.17+26.62, die eventuell von demselben Schreiber stammen.
 Nr. 64 CTH 140; (spät)mh. Schrift; gehört wegen gleicher Handschrift wahrscheinlich zur selben Tafel wie Nr. 63 sowie auch KUB 31.33.
 Nr. 65 CTH 142, Annalen eines Tudḫaliya; zu lesen sind eventuell ^mSU]M-⁴LAMMA-*aš-ma* in Z. 2' und ^m*Kán-[tu-zi-li* in Z. 3'; vgl. O. Carruba, SMEA 18, 1977, 156ff.
 Nr. 66 CTH 146; s. G.M. Beckman, HDT², 1999, 160-166 (Nr. 27A); vgl. H.A. Hoffner, JCS 28, 1976, 60-62; Klengel, HbOr I/34, 1999, 102 [B5], 118 [A13].
 Nr. 67 CTH 139; Bo 5899 schließt unten an KUB 26.6+KUB 23.78b+KUB 40.36 an; Duplikat ist KBo 8.35 Vs. II 26'; der Kolumnentrenner setzt sich auf dem unteren Rand fort.
 Nr. 68 CTH 140; mh. Schrift.
 Nr. 69 CTH 138.
 Nr. 71 CTH 140; mh. Schrift.

BRIEFE

- Nr. 72 CTH 187'.
 Nr. 73 CTH 190; schließt an Bo 3626 an; einem Vorschlag C. Kühnes zufolge gehört Nr. 73 ohne Anschluß zu KBo 18.28. Der Begriff *TUP-PU MA-MIT* kommt nur in KBo 18.28 und Nr. 73+Bo 3626 sowie auch in VSNF 12.106 vor; s. J.L. Miller, Joins and Duplicates among the Boğazköy Tablets (11-20), ZA, im Druck, Nr. 13.
 Nr. 74 S. nach Nr. 91.
 Nr. 75 S. nach Nr. 98.
 Nr. 76 CTH 187; Brief eines hethitischen Königs an einen König von Aššur.

- Nr. 77 CTH 187; vgl. KBo 28.1, und dazu s. E. Edel, ÄHK I, 1994, 22-24 (Nr. 4), H. Klengel, HbOr I/34, 1999, 242 [A19.I.1].
- Nr. 78 CTH 187; gehört eventuell zur selben Tafel wie Nr. 79, die eine ähnlich kleine Handschrift sowie einen ähnlichen, sandigen, hellbrau/grau gebrannten Ton aufweist.
- Nr. 79 CTH 187; gehört eventuell zur Nr. 78; ob. Rand mit Abdruck eines Stoffes.
- Nr. 80 CTH 209²; (ah.³)/mh. Schrift.
- Nr. 81 CTH 209; *SE-E-ET* ^dUTU-aš (s. Z. 10') begegnet sonst nur noch in KUB 36.90 Vs. 9', 35'.
- Nr. 82-84 CTH 209².
- Nr. 85 CTH 209; gehört wahrscheinlich zu KUB 8.79 (s. A. Hagenbuchner, THeth 16, 1989, 398-406 [Nr. 304]), in dem Kurabu und Bentešina ebenfalls erscheinen.
- Nr. 86-87 CTH 209².
- Nr. 88 CTH 209²; ähnliche Handschrift wie Nr. 201.
- Nr. 89-91 CTH 209.

ANNALEN

- Nr. 74 CTH 211.
- Nr. 92 CTH 211; eventuell zu KUB 31.6; vgl. auch KBo 19.52; Nr. 92a, Z. 4', vermutlich *A-B*]I-KA ^m*Ma-nu-ki-LUGAL* zu lesen.
- Nr. 93-94 CTH 211.
- Nr. 95 CTH 211²; Zugehörigkeit zu KBo 3.3++, der eine ähnliche Handschrift zeigt, wäre eventuell möglich; vgl. J.L. Miller, Egypt's Designs on Amurru and the Rebellion of Hatti's Syrian Vassals, in: A. Archi, Acts of the VI. International Congress of Hittitology, Rome, 5-9 Sept. 2005, Anm. 19, im Druck.
- Nr. 96 CTH 211.
- Nr. 97 CTH 211; s. Y. Cohen, THeth 24, 2002, 174 (Text 52).
- Nr. 98 CTH 211.6; mh. Schrift? Duplikat ist KUB 23.16 Rs. III 13'-16'.

VERTRÄGE

- Nr. 75 CTH 212.
- Nr. 99 CTH 212; mh.² Schrift; schräge Handschrift, die etwa der von Nr. 62 (am Photo deutlich sichtbar) ähnelt.
- Nr. 100 CTH 212.
- Nr. 101 CTH 212.
- Nr. 102 CTH 212; zu Zz. 3'-4', s. Neu, StBoT 5, 1968, 93 mit Anm. 15.
- Nr. 103 CTH 212²; mh. Schrift. Zu *ki-i-ni-ma* in Z. 12' vgl. *ki-i-ni* in VBoT 58 Vs. I 35' und KBo 34.142, 16'; *ki-i-ni-* in KBo 17.56 Rs. 8' und KUB 33.22+23 Vs. I 8'; *ki-i-ni-iš-ša-[an* in KUB 31.74 Vs. II 8'; und eventuell *ki-e-ni* in KUB 33.22+23 Vs. I 22'. Die Belege häufen sich stark in älteren Texten und deren Abschriften.
- Nr. 104 CTH 212; vgl. KBo 5.3++ Rs. IV 32ff. (CTH 42.A), KUB 13.20 Rs. IV 5f.
- Nr. 105 CTH 212; mh. Schrift.
- Nr. 106 CTH 212.
- Nr. 107 CTH 212; mh. Schrift; vgl. KUB 23.72++ Rs. 55f.
- Nr. 108-110 CTH 212.
- Nr. 111 CTH 212², 275²; mh. Schrift.
- Nr. 112-113 CTH 212.

- Nr. 114 CTH 212; mh. Schrift?
- Nr. 115-118 CTH 212.
- Nr. 119 CTH 212; vgl. KBo 19.73a+KUB 21.1++ Vs. II 1'ff. (CTH 76.A).
- Nr. 120 CTH 212; etwa zu KBo 5.3++ Vs. II 70ff. (CTH 42.A)?
- Nr. 121-124 CTH 212.
- Nr. 125 CTH 212; vgl. etwa KUB 19.52++ Rs. IV 4'ff. oder KUB 40.41 r. Kol.; Schrift ähnelt der von Nr. 132.
- Nr. 126 CTH 212.
- Nr. 127 CTH 212', 275'.
- Nr. 128 CTH 212; zu Z. 5', vgl. KUB 21.17 Vs. II 38.
- Nr. 129-131 CTH 212.
- Nr. 132 CTH 212; Schrift ähnelt der von Nr. 125.
- Nr. 133 CTH 212.
- Nr. 134 CTH 212; Vertrag mit den Leuten von *Aš-ta-Ā²¹* und den Leuten aus einer nicht erhaltenen Stadt; mh. Schrift; wahrscheinlich einkolumnig; zur Vs. 3 vgl. KUB 23.72 Rs. 2 (Mita-Vertrag, auch mh.); Vs. Z. 1 vermutlich [*UM-MA* ^d*UTU-ŠI* PN LUGAL.GAL LUG]AL KUR ^{URU}*Ha-at-ti* zu ergänzen; Vs. Zz. 3-4, ...] *nu-uš-ma-aš ŠA*[*PAL NI-IŠ DINGIR-LIM*] / [*ki-it-ta*]-*ru*, o.ä.; Zz. Rs. 2'-3", [*na-at ke-e-da-ni* *li-in-^f ki^f-ia ku^f ut-ru-e^f-[ni-eš]* / [*a-ša-an-du*], o.ä. Es wäre zu überprüfen, ob *dai-* (Rs. 6") statt *ki-* ein Merkmal der mh. Verträge sein könnte; s. J.L. Miller, Joins and Duplicates among the Boğazköy Tablets (11-20), ZA, im Druck, Nr. 14; vgl. Klengel, OLZ 83, 1988, 649 und Anm. 1.
- Nr. 135 CTH 212.
- Nr. 136 CTH 212, oder 69 wegen LÚ^{MES} ID[*še-e-ḫa*^(?) in Z. 17'?
- Nr. 137 CTH 212'.
- Nr. 138 CTH 212.
- Nr. 139 CTH 212; zur Z. 5' vgl. KUB 21.38 Rs. 1, 4; zu NUMUN-*K4* in Z. 8' vgl. KBo 1.3+KUB 3.17 Rs. 31', KBo 1.1 Rs. 65' (beide Akkadisch), KUB 21.1++ Rs. IV 36, KUB 26.25 r. Kol. 13', KUB 21.4++ Rs. IV 5.
- Nr. 140 CTH 212; zu Z. 5'f. vgl. KBo 8.27 Rs. 1'f.
- Nr. 141 CTH 212.
- Nr. 142 CTH 212'.
- Nr. 143 CTH 212; mh. Schrift?; einfacher Kolumnentrenner; LÚ.MEŠSIG₅-QÚ-*II*/*II* (l. Kol. Z. 1') kommt sonst nur in den beiden mh. Verträgen mit Paddatissu (KUB 34.1++ Vs. 9') bzw. Eḫeya (KBo 28.108(++) Z. 18') vor; vgl. auch LÚSIG₅-QÚ in KUB 34.1++ Vs. 24'.
- Nr. 144-145 CTH 212.
- Nr. 146 CTH 212; vgl. Nr 151.
- Nr. 147-157 CTH 215.
- Nr. 158 CTH 213; vgl. Bronzetafel, Rs. III 90ff.
- Nr. 159 CTH (187' oder) 212'; EN-*KU-NU* begegnet sonst nur noch in KUB 23.103 Rs. 6', 9' und Nr. 184, Z. 3'.
- Nr. 160-161 CTH 212.
- Nr. 162 CTH 212.

VERSCHIEDENES

- Nr. 163 CTH 214; mh. Schrift; vgl. KBo 16.42, in dem Uittarna ebenfalls vorkommt.

- Nr. 164 CTH 215.
- Nr. 165 CTH 215; mh. Schrift?
- Nr. 166 CTH 215.
- Nr. 167 CTH 215; cf. KBo 14.4 Vs. I 3 (DS iii.18.A).
- Nr. 168 CTH 215.
- Nr. 169 CTH 215; zu Z. 3', vgl. KUB 26.33+KBo 13.225 Vs. II 12.
- Nr. 170 CTH 215.
- Nr. 171 CTH 215; mh. Schrift; vgl. KUB 26.20+KBo 22.132, 8'ff.
- Nr. 172-175 CTH 215.
- Nr. 176 CTH 215, wegen *sallakarta*(-) in Z. 1? Tafel (teilweise) vorliniert.
- Nr. 177-194 CTH 215.
- Nr. 195 CTH 215; zur Bildung des PNs²]x-ra-zu-na-ú-[*l*]¹-iš in Z. 11', vgl. Tapalazunauli, Prinz von Arzawa (s. E. Laroche, Noms, 1966, No. 1247), sowie der Göttername ^dZu-u-na-ú-*l*]¹(-) in Bo 4587, 3'; s. J.L. Miller, Joins and Duplicates among the Boğazköy Tablets (21-30), ZA, im Druck, Nr. 22.
- Nr. 196-197 CTH 215.
- Nr. 198 CTH 215; vgl. S. de Martino, StMed 12, 2003, 21 Anm. 46; O. Soysal, ZA 95, 2005, 139f.
- Nr. 199 CTH 215.
- Nr. 200 CTH 215; mh. Schrift; Kolumnentrenner auch auf dem unteren Rand; s. J.L. Miller, Joins and Duplicates among the Boğazköy Tablets (11-20), ZA, im Druck, Nr. 15.
- Nr. 201 CTH 215; ähnliche Handschrift wie Nr. 88.
- Nr. 202 CTH 215.
- Nr. 203 CTH 212²/215².
- Nr. 204-211 CTH 215.
- Nr. 212 CTH 215; mh. Schrift?
- Nr. 213 CTH 215.
- Nr. 214 CTH 215; mh. Schrift?
- Nr. 215 CTH 215.
- Nr. 216 CTH 215; mh. Schrift.
- Nr. 217 CTH 215.
- Nr. 218 CTH 215; mh. Schrift?
- Nr. 219-220 CTH 215.
- Nr. 221 CTH 215 (oder 39²); mh. (oder ah.²) Schrift; vgl. Ch. Rüster, FsNeve, 1994, 68 Anm. 10.
- Nr. 222-224 CTH 215.
- Nr. 225 CTH 215; vgl. KUB 23.95 und bes. Z. 8'; in Z. 2' ist KA₅.A KU[N zu lesen.
- Nr. 226-236 CTH 215.
- Nr. 237 CTH 215; mh. Schrift?
- Nr. 238-245 CTH 215.
- Nr. 246 CTH 214.
- Nr. 247 CTH 215.
- Nr. 248 CTH 214; vgl. KUB 1.1++ Vs. II 48-49, 53 (CTH 81.A).
- Nr. 249-251 CTH 215.

- Nr. 252 S. nach Nr. 255.
 Nr. 253-254 CTH 215.
 Nr. 255 CTH 225.B; vermutlich zu KUB 26.50++; Duplikat ist KUB 26.43 Vs. 53ff.; vgl. F. Imparati, RHA 32, 1974, 5-209.

INSTRUKTIONEN, PROTOKOLLE

- Nr. 252 CTH 275; Duplikat ist KUB 13.10 Vs.², s. H. Otten - Ch. Rüster, ZA 68, 1978, 151.
 Nr. 256-7 CTH 251.B; Nr. 256 Duplikat ist KBo 16.24+25 Vs. I 21'ff.; Bo 6830 Duplikat ist KBo 16.24+25 Vs. I 34'ff.; Nr. 257 Duplikat ist KBo 16.24+25 Vs. I 41'ff.; KBo 16.102 Duplikat ist KBo 16.24+25 Vs. I 46'ff.; vermutlich gehören Nr. 256, Nr. 257, KBo 16.102 und Bo 6830 alle zur selben Tafel; vgl. A.M. Rizzi-Mellini, FsMeriggi², 1979, 509-553; M. Giorgieri, Diss., 1995, 96-116.
 Nr. 258 CTH 255; Duplikat ist KUB 26.1 Rs. IV 23-29.
 Nr. 259 CTH 258; vermutlich zu KBo 27.16; Duplikat ist KUB 13.9+40.62 Rs. III 3'ff.
 Nr. 260 CTH 258; Duplikat ist KUB 13.9 Vs. II 8ff.
 Nr. 261-2 CTH 257; Duplikat zu Zz. 5'ff. ist Bo 3977 Vs. II² 4ff.; der in H. Otten, FsKammenhuber, 1983, 134ff. angegebene Anschluß an KUB 26.9+Bo 69/1256 (jetzt Nr. 264) scheint ein Fehljoin zu sein, da Duktus und Schriftgröße nicht übereinstimmen, wie Kollation im Museum zeigt; wahrscheinlicher ist die Zugehörigkeit von Nr. 261 zu 262.
 Nr. 263 CTH 260.
 Nr. 264 CTH 257; vgl. H. Otten, FsKammenhuber, 1983, 134ff.; der dortige Anschluß an 340/z (jetzt Nr. 262) ist aufzugeben.
 Nr. 265 CTH 259.D; s. J.L. Miller, Joins and Duplicates among the Boğazköy Tablets (11-20), ZA, im Druck, Nr. 16; vgl. G.F. del Monte, SCO 24, 1975, 127-140; M. Giorgieri, Diss., 1995, 138, 154.
 Nr. 266 CTH 260.3; ab Vs. II 7 ist KUB 31.42 Vs. II 1ff. Duplikat, ab Z. 8, KUB 31.44++ Vs. II 1; s. J.L. Miller, Joins and Duplicates among the Boğazköy Tablets (21-30), ZA, im Druck, Nr. 23; vgl. H. Otten - Ch. Rüster, ZA 68, 1978, 270; M. Giorgieri, Diss., 1995, 220-230.
 Nr. 267 CTH 261; Kollation im Museum zeigt, daß ein Anschluß an KUB 40.57 sehr unwahrscheinlich ist; vgl. Pecchioli Daddi, StMed 14, 2003, 40, Anm. 69, und Tav. F; s. auch zu Nr. 277.
 Nr. 268 CTH 259.C; (spät)mh. Schrift; ab Vs. II 1' ist KUB 26.11 Rs. IV 1' Duplikat; ab Vs. II 4', KUB 13.20 Vs. I 1; ab Vs. II 29", KUB 31.107; vgl. M. Giorgieri, Diss., 1995, 137-205.
 Nr. 269 CTH 260; Duplikat ist KUB 26.24 Z. 9'ff.
 Nr. 270 CTH 263; Duplikat ist KBo 5.11 Vs. I 5-10.
 Nr. 271 CTH 261; läuft KUB 13.1++ Rs. IV 37'ff. parallel (s. Pecchioli Daddi, StMed 14, 2003, 277); vgl. auch KUB 13.1++ Rs. IV 34'ff. und KUB 13.2++ Rs. IV 10'-12'.
 Nr. 272 CTH 261.E; s. F. Pecchioli Daddi, StMed 14, 2003, 294, Tav. E; dort ist Ende von Z. 38' zu korrigieren: ANŠE.KUR₁RA ANŠE.GIR₁N[UN.NA].
 Nr. 273 CTH 260.1; s. J.L. Miller, Joins and Duplicates among the Boğazköy Tablets (11-20), ZA, im Druck, Nr. 17; vgl. M. Giorgieri, Diss., 1995, 212-217.
 Nr. 274 CTH 264; Duplikat ist KUB 13.4 Vs. I 52'-56'; s. J.L. Miller, Joins and Duplicates among the Boğazköy Tablets (11-20), ZA, im Druck, Nr. 19.
 Nr. 275 CTH 263; einfacher Kolumnentrenner; gehört offensichtlich zur selben Tafel wie KBo 5.11.
 Nr. 276 CTH 264.B; vermutlich zu KUB 13.6++; s. A. Süel, AÜDTCFY 350, 1985, Lev. I-II; H.A. Hoffner, JCS 50, 1998, 35f.; G. McMahon, CoS 1, 2003, 217-221.
 Nr. 277 CTH 261.C; schließt indirekt an KUB 31.108 an; s. F. Pecchioli Daddi, StMed 14, 2003, Tav. C; nach Schriftbild und Tonkomposition (u.a. der Einschluß großer Quarz/körner in Nr. 277

- und KUB 40.57) scheint KUB 40.57 eher zu Nr. 277(+)KUB 31.108 zu gehören als zu Nr. 267; vgl. *ibid.*, Tav. C und F.
- Nr. 278 CTH 264; Dupl. ist KUB 13.4 Vs. I 33'ff.; vgl. A. Süel, AÜDTCFY 350, 1985.
- Nr. 279 CTH 264.E. Schließt indirekt an KUB 13.18 Vs. II 4'ff. an; s. J.L. Miller, *Joins and Duplicates among the Boğazköy Tablets* (11-20), ZA, im Druck, Nr. 18.
- Nr. 280 CTH 261.A; s. F. Pecchioli Daddi, StMed 14, 2003, 271f. und Tav. A; G. McMahon, CoS 1, 2003, 221-225.
- Nr. 281 CTH 265; mh. Schrift; vgl. KUB 13.3 Vs. II 20'ff., Rs. IV 18'ff.; zu *LUḫapašatalli-* (Z. 5'), vgl. Bo 3081 Rs.² 8', 10' (auch mh.) und KBo 25.47 Rs. (IV) 18'; s. F. Pecchioli Daddi, FsCarruba, 2004, 452 mit Anm. 13.
- Nr. 282 CTH 265; Parallel läuft KUB 13.3 Rs. III 27ff.; s. H. Otten - Ch. Rüster, ZA 67, 1977, 55f.; F. Pecchioli Daddi, FsCarruba, 2004, 451-468.
- Nr. 283 CTH 264.C; vermutlich zu KUB 13.5(+)KUB 36.92(+)KUB 36.95; s. A. Süel, AÜDTCFY 350, 1985, Lev. III-IV; G. McMahon, CoS 1, 2003, 221-225.
- Nr. 284 CTH 269; Duplikat ist JBoT 3.75; vgl. S. Košak, FsOtten², 1988, 195-202; H. Klengel, AoF 15, 1988, 80f.; M. Marazzi, OrNS 63, 1994, 88-92.
- Nr. 285 CTH 271; mh. Schrift; vgl. vor allem KUB 36.112 und 116. H. Otten hat KUB 36.112 und 116 1989 im Museum in Ankara kollationiert und war der Meinung, daß 112 nicht zu 116 gehört.
- Nr. 286 CTH 275²; vgl. KUB 26.1++ Vs. I 1-5 (CTH 255.2.A).
- Nr. 287 CTH 275².
- Nr. 288 CTH 212²/275²; mh.² Schrift; vgl. KUB 26.19 Vs. II 29'ff. (CTH 140); s. J.L. Miller, *Joins and Duplicates among the Boğazköy Tablets* (11-20), ZA, im Druck, Nr. 20.
- Nr. 289 CTH 275².
- Nr. 290 CTH 291.III² (oder 275²): mh. Schrift, die vor allem der von Nr. 63 ähnelt.

Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.
2048/g	246	495/u	171	1081/u	16	1508/u	44
2079/g	247	500/u	105	1082/u	249	1510/u	180
2108/g	75	509/u	59b	1098/u	268	1512/u	62
2137/g	99	512/u	168	1101/u	122	1520/u	131
46/h	80	530/u	106	1118/u	92a	1521/u	76
41/p	91	533/u	173	1132/u	2	1548/u	60
45/p	12	534/u	101	1172/u	111	1612/u	184
69/p	69	540/u	107	1173/u	178	1655/u	274
101/p	259	551/u	290	1192/u	186	1684/u	66
237/q	157	554/u	4	1203/u	272	1697/u	137
276/s	164	558/u	281	1206/u	43	1711/u	52
545/s	81	562/u	40	1236/u	280a	1713/u	77
776/t	31	579/u	45	1253/u	181	1720/u	185
778/t	158	583/u	266b	1259/u	24	1728/u	94
1/u	260	586/u	251	1260/u	179	1749/u	97
99/u	165	589/u	115	1265/u	177	1754/u	83
156/u	100	599/u	116	1274/u	124	1781/u	189
164/u	92a	601/u	287	1275/u	273	1789/u	279
193/u	167	602/u	117	1301/u	24	1805/u	133
204/u	102	610/u	288	1306/u	126	1806/u	24
241/u	93	613/u	120	1322/u	266a	1812/u	11
273/u	92a	640/u	110	1339/u	125	1813/u	63
282/u	82	655/u	268	1357/u	176	1824/u	268
313/u	57	658/u	268	1368/u	129	1827/u	192
324/u	104	687/u	17	1369/u	128	1854/u	136
347/u	22	724/u	123	1376/u	24	1877/u	38
349/u	248	740/u	170	1380/u	56	1898/u	71
359/u	282	792/u	175	1383/u	130	1912/u	24
360/u	37	883/u	169	1415/u	21	1968/u	281
364/u	166	892/u	51	1420/u	127	1978/u	41
392/u	267	947/u	174	1455/u	132	1984/u	24
418/u	67	961/u	119	1456/u	95	2003/u	285
421/u	32	962/u	118	1457/u	182	2008/u	70
431/u	50	976/u	172	1458/u	92b	1/v	135
446/u	108	978/u	121	1459/u	34	3/v	197
466/u	26	998/u	23	1460/u	134	5/v	138
487/u	103	1013/u	268	1487/u	68	9/v	139
488/u	109	1014/u	73	1490/u	44	17/v	276b
489/u	64	1073/u	183	1492/u	18	19/v	194

Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.
24/v	10	655/v	201	1168/v	213	905/z	49
60/v	265	673/v	88	1174/v	87	920/z	153
64/v	142	675/v	145	1187/v	146	930/z	261
65/v	190	692/v	202	1189/v	215	957/z	54
74/v	187	693/v	203	1311/v	33	961/z	13
157/v	84	706/v	271	1344/v	275	1006/z	55
175/v	15	710/v	14	66/w	216	1061/z	225
176/v	78	714/v	134	68/w	288	1128/z	280b
179/v	250	715/v	59a	88/w	61	1138/z	224
181/v	89	740/v	278	90/w	149	1154/z	289
186/v	59c	751/v	53	97/w	48	1268/z	227
197/v	284	754/v	276a	114/w	217	1276/z	220
206/v	112	760/v	59a	116/w	98	1303/z	283
216/v	263	777/v	205	119/w	277	1321/z	163
237/v	62	784/v	47	122/w	218	Bo 68/5	229
240/v	188	798/v	206	134/w	219	Bo 68/63	154
249/v	30	804/v	266a	141/w	66	Bo 69/64	19
260/v	270	815/v	35	219/w	18	Bo 69/99	67
269/v	41	817/v	29	222/w	67	Bo 69/165	67
296/v	86	818/v	204	241/w	36	Bo 69/173	155
300/v	141	834/v	46	242/w	38	Bo 69/278	276a
317/v	286	843/v	207	243/w	27	Bo 69/332	232
335/v	58	853/v	8	245/w	43	Bo 69/336	228
340/v	193	854/v	42	246/w	256	Bo 69/367	156
503/v	196	869/v	208	256/w	257	Bo 69/378	233
504/v	191	881/v	144	261/w	65	Bo 69/404	20
510/v	23	887/v	143	289/w	90	Bo 69/471	230
514/v	195	900/v	209	340/z	262	Bo 69/528	231
515/v	195	914/v	211	456/z	28	Bo 69/539	234
525/v	85	919/v	252	520/z	150	Bo 69/580	3
533/v	6	934/v	41	684/z	151	Bo 69/581	235
537/v	74	979/v	147	710/z	226	Bo 69/594	236
544/v	113	1101/v	268	758/z	269	Bo 69/606	162
549/v	140	1126/v	210	763/z	258	Bo 69/617	239
554/v	255	1131/v	7	817/z	221	Bo 69/657	238
582/v	198	1137/v	214	832/z	152	Bo 69/666	237
585/v	96	1140/v	212	872/z	223	Bo 69/673	5
651/v	199	1159/v	148	885/z	280a	Bo 69/680	240
652/v	200	1167/v	9	900/z	222	Bo 69/716	241

Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.
Bo 69/730	25	Bo 69/1258	114	Bo 2722	266b	Bo 4564	59b
Bo 69/738	242	Bo 69/1265	79	Bo 2797	264	Bo 5899	67
Bo 69/747	253	Bo 69/1267	159	Bo 2822	66	Bo 7116	38
Bo 69/764	161	AO 7733.13	41	Bo 2905	268	Bo 7452	18
Bo 69/786	244	Bo 687	134	Bo 2964	42	Bo 7716	266a
Bo 69/787	160	Bo 1911	276b	Bo 3013	59a	Bo 7794	60
Bo 69/791	245	Bo 2049	56	Bo 3072	284	Bo 7819	38
Bo 69/911	1	Bo 2362	280a	Bo 3159	59a	Bo 8073	38
Bo 69/953	72	Bo 2365	273	Bo 3304	18	Bo 8167	265
Bo 69/954	243	Bo 2417	272	Bo 3707	280a	Bo 8668	67
Bo 69/960	254	Bo 2442	24	Bo 4410	282	Bo 8678	36
Bo 69/997	39	Bo 2471	41	Bo 4453	36	Bo 8775	272
Bo 69/1256	264	Bo 2588	66	Bo 4468	261	VAT 7457	60
Bo 69/1257	200	Bo 2633	30	Bo 4520	266b		

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort*	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort*
1	Bo 69/911	Südareal, Kanalkopf, aus Füllung unter Oberkante	25	Bo 69/730	östlich vor Mag. 10, aus Kanal ohne Deckstein
2	1132/u	Magazin 16	26	466/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
3	Bo 69/580	aus altem Grabungsschutt vor Mag. 11-12	27	243/w	L/19, Schutt vor Mag. 11-12
4	554/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	28	456/z	Süd, Schnitt II, obere Schicht
5	Bo 69/673	aus altem Grabungsschutt vor Mag. 10/11	29	817/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
6	533/v	L/19, aus altem Grabungsschutt	30	249/v+	L/19, aus altem Grabungsschutt
7	1131/v	L/19, aus altem Grabungsschutt		Bo 2633	–
8	853/v	L/19, aus altem Grabungsschutt	31	776/t	von Bauern gebracht; angeblich T.I, Magazine
9	1167/v	L/19, aus altem Grabungsschutt	32	421/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
10	24/v	L/19, aus altem Grabungsschutt	33	1311/v	Bk. aa/17, aus Schuttfüllung phryg. Burgmauer
11	1812/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	34	1459/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
12	45/p	Unterstadt: J/20 k/6 oberste Schicht, Grabung südl. des Weges	35	815/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
13	961/z	Mag. 11, obere Schutterde	36	Bo 4453+	–
14	710/v	L/19, aus altem Grabungsschutt		241/w+	L/19, Schutt vor Mag. 11-12
15	175/v	L/19, Fallschutt vor Mag. 12		Bo 8678	–
16	1081/u	Fallschutt vor Mag. 12	37	360/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
17	687/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	38	Bo 8073+	–
18	Bo 7452+	–		242/w+	L/19, Schutt vor Mag. 11-12
	219/w+	L/19, Schutt vor Mag. 11/12		Bo 7116+	–
	1492/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt		Bo 7819+	–
	Bo 3304	–		1877/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
19	Bo 69/64	Schutthalde vor Mag. 10	39	Bo 69/997	Tempel-Südecke, im Schutt über phrygischem Kanal
20	Bo 69/404	aus altem Grabungsschutt vor Mag. 10	40	562/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
21	1415/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	41	Bo 2471+	–
22	347/u	L/19, aus altem Grabungsschutt		1978/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt
23	998/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt		269/v+	L/19, aus altem Grabungsschutt
	510/v	L/19, aus altem Grabungsschutt		AO 7733.13+	–
24	1301/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt		934/v	L/19 Fallschutt vor Mag. 12
	1806/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt	42	Bo 2964+	–
	Bo 2442+	–		854/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
	1376/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt	43	1206/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt
	1912/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt		245/w	L/19, Schutt vor Mag. 11-12
	1259/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt	44	1508/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt
	1984/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	45	1490/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
				579/u	L/19, aus altem Grabungsschutt

* Alle Fundangaben beziehen sich auf den Bereich des Großen Tempel, wenn nicht anders bemerkt.

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort*	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort*
46	834/v	L/19, aus altem Grabungsschutt		Bo 5899+	–
47	784/v	L/19, aus altem Grabungsschutt		222/w+	L/19, Schutt vor Mag. 11/12
48	97/w	L/19, vor Mag. 12 an Straßenseite, oberster Schutt		Bo 69/99+	Schutthalde vor Mag. 10
49	905/z	Mag. 6, Fallschutt		418/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt
50	431/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	68	Bo 8668	–
51	892/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	69	1487/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
52	1711/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	70	69/p	von Bauern gebracht
53	751/v	L/19, aus altem Grabungsschutt	71	2008/u	Bk. A: Nachlese aus Schutterde A/R 5
54	957/z	Mag. 45, Fallschutt			Bk. D: p/10 alpha, aus weicher Schutterde, 1,50 m unter phryg. Pflaster Ib
55	1006/z	Mag. 5, obere Schutterde	72	1898/u	Fallschutt vor Ostmagazinen 7-9 über Kanal
56	Bo 2049+	–			
	1380/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	73	Bo 69/953	L/19, aus altem Grabungsschutt
57	313/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	74	1014/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
58	335/v	L/19, aus altem Grabungsschutt	75	537/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
59a	Bo 3013+	–	76	2108/g	Schutt von Mag. 74, Nord
	760/v+	L/19, aus altem Grabungsschutt	77	1521/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
	Bo 3159	–	78	1713/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
	715/v	L/19, aus altem Grabungsschutt	79	176/v	L/19, Fallschutt vor Mag. 12
59b	509/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt	80	Bo 69/1265	Schutt am Kanal vor Mag. 2-3
	Bo 4564	–			
59c	186/v	K/19, aus altem Grabungsschutt aus Magazinen	81	46/h	Unterstadt: K/20, Ost, noch über dem Fußböden von 1
60	VAT 7457+	–			
	1548/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt	82	545/s	Unterstadt: L-M/17, im Hof des Makridischen Grabungshauses ca. 30 cm unter Oberfläche
	Bo 7794	–			
61	88/w	L/19, vor Mag. 12 an Straßenseite, oberster Schutt	83	282/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
62	237/v+	L/19, unterstem Grabungsschutt	84	1754/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
	1512/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	85	157/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
63	1813/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	86	525/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
64	489/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	87	296/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
65	261/w	L/19, Schutt vor Mag. 11-12		1174/v	von Bauern gebracht, angeblich Mag. vor T.I
66	Bo 2588+	–	88	673/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
	1684/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt	89	181/v	K/19, altem Grabungsschutt aus Magazinen
	Bo 2822+	–			
	141/w	L/19, Schutt vor Mag. 12	90	289/w	L/19, Schutt vor Mag. 11-12
67	Bo 69/165+	östlich von Mag. 10-13, in altem Grabungsschutt	91	41/p	Unterstadt: J/20, oberen Schutt, Grabungsareal nördl. des Weges

* Alle Fundangaben beziehen sich auf den Bereich des Großen Tempel, wenn nicht anders bemerkt.

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort*	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort*
92a	164/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt	125	1339/u	L/19, unterstem Grabungsschutt
	1118/u(+)	L/19, vom Wegebau am T.I	126	1306/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
	273/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	127	1420/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
92b	1458/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	128	1369/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
93	241/u	HaH: L/18-c/5, aus nachheth. Bereich	129	1368/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
			130	1383/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
94	1728/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	131	1520/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
95	1456/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	132	1455/u	L/19, unterstem Grabungsschutt
96	585/v	L/19, aus altem Grabungsschutt	133	1805/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
97	1749/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	134	1460/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt
98	116/w	L/19, vor Mag. 12 an Straßenseite, oberster Schutt		714/v+	L/19, aus altem Grabungsschutt
				Bo 687	—
99	2137/g	Schutt der Straße	135	1/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
100	156/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	136	1854/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
101	534/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	137	1697/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
102	204/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	138	5/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
103	487/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	139	9/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
104	324/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	140	549/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
105	500/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	141	300/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
106	530/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	142	64/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
107	540/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	143	887/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
108	446/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	144	881/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
109	488/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	145	675/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
110	640/u	HaH: L/18-c/5, aus altem Grabungsschutt	146	1187/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
			147	979/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
111	1172/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	148	1159/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
112	206/v	Magazin 16	149	90/w	L/19, vor Mag. 12 an Straßenseite, oberster Schutt
113	544/v	L/19, aus altem Grabungsschutt			
114	Bo 69/1258	Schutt am Kanal vor Mag. 1	150	520/z	Mag. 28, oberer Schutt
115	589/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	151	684/z	Oststraße vor Mag. 6, altem Grabungsschutt
116	599/u	L/19, aus altem Grabungsschutt			
117	602/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	152	832/z	Mag. 15, Fallschutt
118	962/u	L/19, vom Wegebau am T.I	153	920/z	Mag. 7, Fallschutt
119	961/u	L/19, vom Wegebau am T.I	154	Bo 68/63	Westmag., NW der SO-Mauer, Schutterde ü. heth. Steinpackung
120	613/u	L/19, aus altem Grabungsschutt			
121	978/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	155	Bo 69/173	östlich von Mag. 10-13, in altem Grabungsschutt
122	1101/u	L/19, aus altem Grabungsschutt			
123	724/u	HaH: L/18-c/5, Grabungsschutt	156	Bo 69/367	vor Mag. 10, altem Grabungsschutt
124	1274/u	L/19, aus altem Grabungsschutt			

* Alle Fundangaben beziehen sich auf den Bereich des Großen Tempel, wenn nicht anders bemerkt.

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort*	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort*
157	237/q	Unterstadt: J/20 h/5d, Schicht 1 b(?)	189	1781/u	Magazin 16
158	778/t	von Bauern gebracht, angeblich T.I, Magazine	190	65/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
159	Bo 69/1267	Schutt am Kanal vor Mag. 2-3	191	504/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
160	Bo 69/787	vor Mag. 9, altem Grabungsschutt	192	1827/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
161	Bo 69/764	vor Mag. 10/11, unter alter Oberfläche über NO-SW-Mauer	193	340/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
162	Bo 69/606	Grabungsschutt östlich von Mag. 9	194	19/v	Magazin 16
163	1321/z	Südareal, alter Grabungsschutt	195	515/v+	L/19, aus altem Grabungsschutt
164	276/s	gebracht		514/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
165	99/u	HaH: L/18-c/5, Grabungsschutt	196	503/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
166	364/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	197	3/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
167	193/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	198	582/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
168	512/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	199	651/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
169	883/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	200	652/v+	L/19, aus altem Grabungsschutt
170	740/u	HaH: L/18-c/5, Grabungsschutt		Bo 69/1257	Schutt am Kanal vor Mag. 1
171	495/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	201	655/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
172	976/u	K/19, altem Grabungsschutt, Magazine	202	692/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
173	533/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	203	693/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
174	947/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	204	818/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
175	792/u	HaH: aus Naumannschen Grabungsschutt L/18-c/5	205	777/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
176	1357/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	206	798/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
177	1265/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	207	843/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
178	1173/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	208	869/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
179	1260/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	209	900/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
180	1510/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	210	1126/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
181	1253/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	211	914/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
182	1457/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	212	1140/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
183	1073/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	213	1168/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
184	1612/u	L/19, Fallschutt vor Mag. 12	214	1137/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
185	1720/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	215	1189/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
186	1192/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	216	66/w	L/19, vor Mag. 12 an Straßenseite, oberster Schutt
187	74/v	L/19, aus altem Grabungsschutt	217	114/w	L/19, vor Mag. 12 an Straßenseite, oberster Schutt
188	240/v	L/19, unterstem Grabungsschutt	218	122/w	L/19, im Schutt vor Mag. 12
			219	134/w	L/19, im Schutt vor Mag. 12 von Bauern gebracht
			220	1276/z	Fallschutt vor Mag. 36, unterste Terrasse
			221	817/z	östl. Mag. 18, Fallschutt
			222	900/z	

* Alle Fundangaben beziehen sich auf den Bereich des Großen Tempel, wenn nicht anders bemerkt.

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort*	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort*
223	872/z	Mag. 6, Fallschutt	245	Bo 69/791	vor Mag. 9, in altem
224	1138/z	Mag. 12, obere Schutterde			Grabungsschutt
225	1061/z	Mag. 10, Fallschutt	246	2048/g	Südmag., Raum 73 zwischen den
226	710/z	östl. Mag. 18, Fallschutt			ersten beiden Pithoi in Höhe
227	1268/z	Oststraße, vor Mag. 13, im			ihres größten Umfanges
		Schutt zwischen Steinpflaster	247	2079/g	Südmagazine, am Südennde von
228	Bo 69/336	vor Mag. 10, in altem			Raum 76
		Grabungsschutt	248	349/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
229	Bo 68/5	Schutthalde nördlich vom HaH	249	1082/u	Bk. A: Oberflächenfund r/10
230	Bo 69/471	vor Mag. 12-13, in altem	250	179/v	K/19, Grabungsschutt aus
		Grabungsschutt			Magazinen
231	Bo 69/528	vor Mag. 12-13, in altem	251	586/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
		Grabungsschutt	252	919/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
232	Bo 69/332	vor Mag. 10, in altem	253	Bo 69/747	vor Mag. 8-9, aus altem
		Grabungsschutt			Grabungsschutt
233	Bo 69/378	vor Mag. 10, in altem	254	Bo 69/960	Schutthalde vor Propylon
		Grabungsschutt			und vor Mag. 7
234	Bo 69/539	vor Mag. 12-13, in altem	255	554/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
		Grabungsschutt	256	246/w	L/19, Schutt vor Mag. 11-12
235	Bo 69/581	vor Mag. 11-12, in altem	257	256/w	L/19, Schutt vor Mag. 11-12
		Grabungsschutt	258	763/z	östl. Mag. 19, Fallschutt
236	Bo 69/594	vor Mag. 11-12, in altem	259	101/p	gebracht
		Grabungsschutt	260	1/u	HaH: L/18-c/5, Grabungsschutt,
237	Bo 69/666	vor Mag. 9, in altem			in phryg. Bereich
		Grabungsschutt	261	930/z+	Mag. 10, Fallschutt
238	Bo 69/657	vor Mag. 9, in altem		Bo 4468	—
		Grabungsschutt	262	340/z	Mag. 20 NO davor
239	Bo 69/617	vor Mag. 9, in altem	263	216/v	Magazin 16
		Grabungsschutt	264	Bo 69/1256+	aus Schutt am Kanal vor Mag. 1
240	Bo 69/680	vor Mag. 10/11, in altem		Bo 2797	—
		Grabungsschutt	265	60/v+	L/19, aus altem Grabungsschutt
241	Bo 69/716	vor Mag. 9, in altem		Bo 8167	—
		Grabungsschutt	266a	1322/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt
242	Bo 69/738	vor Mag. 8-9, in altem		Bo 7716+	—
		Grabungsschutt		804/v(+)	L/19, aus altem Grabungsschutt
243	Bo 69/954	im Fallschutt vor Ostmagazinen	266b	583/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt
		7-9 über Kanal		Bo 4520+	—
244	Bo 69/786	vor Mag. 9, in altem		Bo 2722	—
		Grabungsschutt	267	392/u	L/19, aus altem Grabungsschutt

* Alle Fundangaben beziehen sich auf den Bereich des Großen Tempel, wenn nicht anders bemerkt.

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort*	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Fundort*
268	658/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt	279	1789/u	Magazin 16
	1101/v+	L/19, aus altem Grabungsschutt	280a	Bo 2362+	–
	1824/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt		885/z+	vor Mag. 27, unterste Terrasse, Fallschutt
	Bo 2905+	–		Bo 3707+	–
	655/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt		1236/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
	1098/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt	280b	1128/z	Mag. 11, obere Schutterde
	1013/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	281	1968/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt
269	758/z	örtl. Mag. 19, Schutt		558/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
270	260/v	L/19, aus altem Grabungsschutt	282	359/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt
271	706/v	L/19, aus altem Grabungsschutt		Bo 4410	–
272	Bo 2417+	–	283	1303/z	Mag. 46, obere Schutterde
	1203/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt	284	197/v+	L/19, aus altem Grabungsschutt
	Bo 8775	–		Bo 3072	–
273	1275/u+	L/19, aus altem Grabungsschutt	285	2003/u	Bk. A: Nachlese aus Schutterde A/R 5
	Bo 2365	–	286	317/v	L/19, aus altem Grabungsschutt
274	1655/u	L/19, aus altem Grabungsschutt	287	601/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
275	1344/v	von Bauern erworben	288	68/w+	L/19, vor Mag. 12 an Straßenseite, oberster Schutt
276a	Bo 69/278+	vor Mag. 10, in altem Grabungsschutt		610/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
	754/v	L/19, aus altem Grabungsschutt	289	1154/z	Mag. 12, obere Schutterde
276b	17/v+	Magazin 16	290	551/u	L/19, aus altem Grabungsschutt
	Bo 1911	–			
277	119/w	L/19, im Schutt vor Mag. 12			
278	740/v	L/19, aus altem Grabungsschutt			

* Alle Fundangaben beziehen sich auf den Bereich des Großen Tempel, wenn nicht anders bemerkt.

INDICES

Fehlen des Determinativs wird durch * hinter der Belegstelle gekennzeichnet; | bedeutet Name vorn, [Name hinten abgebrochen, { } Name ergänzt.

GÖTTERNAMEN

10 (s. auch IŠKUR) **17** Z. 6' (oder ^dI[ŠKUR); **59b** Vs. II 6'; **95** r. Kol. 1'; **125** Vs.² 11'; **188** Vs.² 10'
KARAŠ **27** Z. 2'[; **38** Rs. IV 12'; **95** r. Kol. 2'[
KLLAM **27** Z. 2']; **38** Rs. IV 12'
MULTARRIHU **38** Rs. IV 16'
NIR.GÁL **19** lk. Kol. 7"; **23** Z. 3'[, 7'; **31** Z. 4']; **38** Rs. IV 10'
ŠAMÉ **38** Rs. IV 10'
^{URU}Arinna **269** Z. 3'[
^{URU}DU₆ **38** Rs. IV 13'[
^{URU}Ḫatti **38** Rs. IV 17'
^{URU}Ḫurma **38** Rs. IV 15'
^{URU}Kizzuwatna **27** Z. 4'[
^{URU}Kummanni **38** Rs. IV 14'
^{URU}Nerik **38** Rs. IV 13'
^{URU}Šapinuwa **27** Z. 3'[, **38** Rs. IV 15'
^{URU}Zippalanta **262** Z. 7'[
30
EN MĀMĪTI **36** Rs. IV 5
EN NĪŠDINGIR-LIM **47** Z. 2'[
Alalu **26** Z. 8'
Alladu **36** Rs. IV 4
Andu **35** Z. 1'
Anu **26** Z. 8'
Apantu **26** Z. 8'[
Ahara **36** Rs. IV 13; **126** Z. 7'
^{URU}Ḫurma **48** Z. 7'
EN.KI **36** Rs. IV 4; **220** Z. 3'
EREŠ.KI.GAL **26** Z. 6'
GAZ.BA.A.A **48** Z. 10'
Ḫallara **26** Z. 3'[
Ḫantitašu **36** Rs. IV 14]; **48** Z. 7'[
Ḫapantaliya **27** Z. 5']; **38** Rs. IV 18'; **47** Z. 1'
Ḫazzi **38** Rs. IV 11'
Ḫebat **38** Rs. IV 21]; **188** Vs.² 10'
Ijarri **36** Rs. IV 12; **47** Z. 6'; **99** Vs.² 3'; **269** Z. 5'

Išḫara **36** Rs. IV 8; **83** lk. Kol. 6'
MUNUS.LUGAL NĪŠDINGIR-LIM **47** Z. 4'; **48** Z. 3'-4'[
IŠKUR (s. auch ^d10) **17** Z. 6' (oder ^d10); **24** Rs. III 3'; 4', 6'; **28** Vs. I 2; **136** Z. 4'
IŠTAR **36** Rs. IV 6
GAŠAN LÍL **23** Z. 8'
LÍL **36** Rs. IV 6; **38** Rs. IV 21'
ŠĒRI **62** Vs. II 12'
^{URU}Ḫattarinna **36** Rs. IV 7; **38** Rs. IV 22']; **47** Z. 3']; **48** Z. 2'
^{URU}Šamuḫa **59a** Rs. IV 5'[, 9', 12'; **59b** Vs. II 7'; **59c** Rs. III 4'<>[, 6'; **62** Vs. II 13']
Karzi **38** Rs. IV 18'
Kibamula; **99** Vs.² 4'
Kulitta **48** Z. 3'
Kurabu **85** Z. 9'
LAMMA **47** Z. 1'[]; **62** Vs. II 10'; **158** Z. 5'
^{URU}Karaḫna **27** Z. 5'; **36** Rs. IV 3]; **62** Vs. II 11'[
^{URU}KÙ.BABBAR **38** Rs. IV 17'[
^{KU}Škurša **38** Rs. IV 19'
Mamma **155** Z. 4'; **193** Z. 5'[
^{URU}Dunna **48** Z. 9'[]
Nanni **38** Rs. IV 11'
Nara **26** Z. 7'; **135** Z. 4'
Šeri **125** Vs.² 10'[
Telipinu **38** Rs. IV 20']; **47** Z. 2'
UTU **81** Z. 9', 10'; **136** Z. 4'; **255** Z. 6'; **269** Z. 4'
ŠAMÉ **125** Vs.² 9'[
^{URU}Arinna **22** Z. 4'[]; **255** Z. 4'
^{URU}TU'L-na **23** Z. 7'; **78** Vs. 6', 7', 9', 10'; **79** Vs. 3, 7]
ZABABA
^{URU}Arzija **48** Z. 5'
^{URU}Ḫatti **36** Rs. IV 10]; **48** Z. 4'
^{URU}Illaja **47** Z. 5'[: **48** Z. 5']
Zapp(a)m/na **47** Z. 6'[, **48** Z. 6'; **99** Vs.² 3'

PERSONENNAMEN

Ali-Šarruma **182** Z. 5'
Annija **49** Vs. I 2, 6]. 8
Anitta **2** Vs.² Z. 5'
Apaššija **273** Vs. I 22
Apa/itti **266a** Z. 9'
Ar-ma-a **24** Vs. II 4'

Arnili **282** Z. 3'
 Arnuwanda **4** Z. 1'; **46** Z. 5'; **62** Rs. IV 8''; **110**
 Z. 2'; **263** Z. 4']
 A-aš-[- **210** Z. 3'
 Azira **28** Vs. I 3, 6, 7[, 8, 9]
 Bentešina **85** Z. 5', 10'
 DINGIR^{MES}-LÜ **88** Z. 3'
 EN-ur-ta **34** Z. 2', 9'[, 10']
 Ĥammi **266a** Z. 3'
 Ĥaššana **66** Vs. 40
 Ĥatipta **67** Vs. II 31'
 Ĥattušili **52** Rs. 6'; **56** Vs. I 1, 4; **182** Z. 2'; **226**
 Vs. I 2]; **239** Z. 3'
 Ĥimuili **63** Vs. I 3', Rs. IV 17'
 Ĥitta[- **266a** Z. 8'
 Ĥuzzija **78** Rs. 9'
 Innarawa **58** Z. 6', 7'
 K[a- **70** Z. 5'
 Kalimuna **66** Vs. 42
 Kantuzili **65** Z. 3'; **285** Z. 3', 9'
 Karruwa **9** Rs. 9'
 Kippuruwa^(?) **68** Z. 8'
 Kupanta-Kurunta **32** Z. 6'; **38** Rs. IV 5'
 Kuwatna-ziti **255** Z. 1']
^dLAM[MA'- **204** Z. 3'
 Larija **103** Z. 14'
 LUGAL-wa-aš-^dLAMMA-x[**103** Z. 13'
 Manuki-LUGAL[**92a** Z. 4'
 Marija **49** Vs. I 4
 Mašĥuuluwa
 PEŠ.TUR **37** Z. 4'; **42** Vs. II 6]
 Mittannamuwa **180** Z. 4'
 Muršili **4** Z. 6'; **28** Vs. I 1; **239** Z. 4'
 Muwattalli
 NIR.GAL **248** Z. 3'
 Nana **273** Vs. I 18
 Nani **273** Vs. I 21
 Pa-ši-š[i'(-) **64** Z. 4'
 Pija **67** Vs. II 28'
 Pijašili (s. auch Šarri-Kušuh) **13** Z. 7'; **18** Z. 7'
 Piggana **66** Vs. 36
 Pirwa **184** Z. 4'

Pirui **67** Vs. II 24']
 Pištu(-)[**68** Z. 2'
 Puduĥepa **56** Vs. I 5
 SAG-g[a/i- **12** Z. 3'
 SUM-(ma)-^dLAMMA **65** Z. 2'; **242** Z. 3'; **253** Z. 3'
 Šaĥa-ra'-a-x[**68** Z. 6'
 Šarri-Kušuh (s. auch Pijašili) **29** Z. 11'
 Šattiuazza **17** Z. 4'; **18** Z. 7', 18'
 Še/ametili **63** Rs. IV 5'; **64** Z. 5'; **68** Z. 5'
 Šunaili piĥu-x[**63** Vs. I 5'
 Šunaili **64** Z. 6'
 Šunupašši **67** Vs. II 28'
 Šuppiluliuma **28** Vs. I 2; **56** Vs. I 3; **185** Vs. 2]
 Taĥašta **63** Rs. IV 3'
 Tametti **63** Rs. IV 7'
 Tada **67** Vs. II 25'
 Tatili **63** Rs. IV 6', 8'; **64** Z. 2'; **266a** Z. 4'
 Tawannanna **44** Vs. II 11', 13'
 Te/itti **24** Vs. I 12'
 Tukulti-Ninurta **92a** Z. 1'
 Duppi-Teššub **28** Vs. I 3]; **45** Rs. III 11'
 Tudĥalija **4** Z. 2', 3'; **42** Vs. II 8; **50** Z. 8'; **51** Z.
 4'; **52** Rs. 3'; **53** Z. 2']]; **55** Z. 6', 8', 10']]; **98**
 Z. 1'; **184** Z. 5', 7'
 Tuttu **63** Rs. IV 10', 12'; **64** Z. 2'; **67** Vs. II 25'];
70 Z. 3'
 Urĥi-Teššub **57** Z. 6'; **58** Z. 4'; **59a** Vs. I 8', 10]
 UR.MAĤ **231** Z. 1'
 Zi-x[**103** Z. 15'
 Ziunija **266a** Z. 5'
 Zulija **273** Vs. I 19; **282** Z. 3'
 -ĥ]utta-LÜ **266a** Z. 6'
]x-lulu **273** Vs. I 20
]-razunaĥli **195** Z. 11'
]-rijaš **266a** Z. 8'
]x-rijaššarma **266a** Z. 7'
]-šini **68** Z. 4'
 x[...x-ta **273** Vs. I 17
]x-tija **266a** Z. 10'
]x-tili **64** Z. 7'
]x-x-zi **273** Vs. I 24

ORTSNAMEN

A-x[**33** Rs. 2'
 Al[- **242** Z. 2'
 Amurru **24** Vs. II 4[, 6']], 14', 16', 20', 22']], 23[,
 Rs. III 5', 8']
 Aln'- **191** Rs. 3'
 Ankuwa **99** Vs. 1'
 Anzilija **248** Z. 5'
 Ar'-[- **188** Vs. 11'
 Ara[- **126** Z. 11'
 Arampa **181** Z. 4'
 Arauwanna **23** Z. 4', 6'

Arinna (s. auch ^d10; ^dUTU) **22** Z. 4'; **151** Rs. 7'];
284 Vs. I 3'
 TĤL-na **23** Z. 7'
 Arzawa **31** Z. 5'; **228** Z. 2'
 Arzija **36** Rs. IV 12]
 Aštata **134** Rs. 5']
 Aššur **13** Z. 6'; **18** Z. 9', 14'; **76** Vs. 2]
 Aššuwa **253** Z. 2'
 Attarimma **209** Z. 8'
 Aura **42** Vs. II 10
 Auwa-x-(x)[**189** Z. 1', 3'

Ellaija **36** Rs. IV 11]
 Ħa-[- **141** Z. 4'; **211** Z. 7'; **246** r. Kol. 3'
 Ħa-a-x[- **63** Rs. IV 5', 12'
 Ħakmiš **67** Vs. II 36'; **244** Z. 5"
 Ħal²-[- **191** Rs.² 3'
 Ħalpa **188** Vs.² 4'
 Ħanigalbat **24** Vs. II 20'
 Ħapanuwa **33** Rs. 5']
 Ħarfa- **266a** Z. 5'
 Ħarrana **235** Z. 3'
 ĦARĥarna* **284** Vs. I 4']
 Ħari-[- **221** Z. 8'
 Ħattarina (s. ^dĪŠTAR)
 Ħatti (s. auch ^d10; ^dLAMMA; ^dZABABA) **4** Z. 10',
 11'; **16** Rs.² Z. 2'; **18** Z. 10'; **22** Z. 2'; **23** Z.
 8'; **25** Z. 5'; **34** Z. 5', 6'; **39** Rs.² 8'; **47** Z.
 5'; **56** Vs. I 1], 2, 3, 5; **66** Rs. 62; **76** Vs. 1];
113 Z. 3'], 5']; **133** Z. 3'; **151** Rs.² 6'; **185**
 Vs. 1; **204** Z. 3'], 5', 10']; **208** Z. 1'; **212** Z.
 6'; **222** Z. 6'; **245** Z. 6', 7'; **290** Z. 4'
 (URUGIS) GIDRU-ti **79** Vs. 12; **132** Z. 6'; **150** Vs.²
 6'; **170** Z. 4'; **192** Z. 2'
 Ħattuša **1** Z. 2']; **4** Z. 4'; **8** Z. 1'; **37** Z. 5'], 8']; **39**
 Rs.² 8'; **46** Z. 1'; **59a** Vs. I 12'; **63** Vs. I 13'];
72 r. Kol. 8'; **103** Z. 10'; **125** Vs.² 6'; **136** Z.
 11', 12'; **165** Z. 4'; **264** Vs. I 7
 (URU) KÜ.BABBAR **29** Z. 10'; **124** Z. 3']
 Ħupešna **209** Z. 9'
 Ħurri/Hurla **24** Vs. II 24'; **88** Z. 11'; **98** Z. 4', 5';
123 Z. 8'; **193** Z. 5'
 Ħurma (s. auch ^d10; ^dAbara) **26** Z. 2'
 Ħuwall[i(-) **266a** Z. 6'
 Ikušš[i(-) **221** Z. 5'
 Illaja (s. ^dZABABA)
 Imraĥaššuwa **209** Z. 3'
 Irrita **92b** Z. 3', 7']
 Iš-x[- **194** Z. 6'
 Išaruišša **266a** Z. 8'
 Išĥupitta **26** Z. 4']
 Išdaĥara **223** Z. 4']
 Išuwa **182** Z. 4'; **188** Rs.² 2'; **246** lk. Kol. 1']
 Ka-x[- **158** Z. 6'
 Kakarpa **273** Vs. I 20
 Galimuna **223** Z. 6']
 Ganin-x[- **266a** Z. 7'
 Kapi ruĥa **63** Rs. IV 8'; **67** Vs. II 34'
 Gapitamna **221** Z. 6']
 Karaĥna (s. ^dLAMMA)
 Karandunija **78** Vs. 4', 5', Rs. 12'; **79** Vs. 6]
 Karkamiš **13** Z. 5'], 7']; **17** Z. 1']; **29** Z. 3'; **30** Vs.
 II 1'; **34** Z. 1'], 11']; **92a** Z. 5'], 6'; **92b** Z. 2']
 Karkiša **33** Rs. 4'; **41** Rs. III 5
 Gašga **14** Z. 2'; **15** Vs.² Z. 3'; **16** Rs.² Z. 3; **55** Z.
 3'; **63** Vs. I 10', 14', 15', 16'; **64** Z. 8'; **69** Z. 6';
71 Z. 13'; **72** r. Kol. 10'], 11']; **168** r. Kol. 2];
231 Z. 1'; **237** Z. 2'; **268** Rs. III 13'
 Kadaĥĥa **48** Z. 8']
 Katapa **48** Z. 8']
 Gati-[- **71** Z. 7'
 Kazzilu **273** Vs. I 19
 Kilimuna **63** Rs. IV 13'
 Kinahĥa **77** Z. 3']
 Kinza **26** Z. 5']; **28** Vs. I 5
 Kiššija **266a** Z. 11'
 Kizzuwatna (s. auch ^d10) **188** Vs.² 9'
 Ku-x[- **181** Z. 4'
 Kummaĥi **71** Z. 10'
 Kummanni (s. ^d10)
 Kuššar(a) **4** Z. 6']; **52** Vs. 2']; **56** Vs. I 4
 Kuwa-[- **143** r. Kol. 9'
 Kuwalija **42** Vs. II 5]; **107** Z. 8"
 Kuwati(-)[- **63** Rs. IV 12'
 Lawazantija **158** Z. 3']
 Lukka(-)antaija **2** Vs.² Z. 9'
 M[a²- **266a** Z. 4'
 Ma-x[- **218** Z. 5'
 Mallitaškuri **266a** Z. 2']
 Marešta **181** Z. 2'
 Mim[i- **221** Z. 2'
 Mira **33** Rs. 3'
 Mizri **24** Vs. I 6', 8', 11'], Vs. II 11', 21'; **95** r. Kol.
 14', 15'; **183** Z. 1'
 Muw[a(-) **94** Z. 6'
 Nenuwa **158** Z. 4'
 Nerik (s. auch ^d10) **62** Vs. II 10'; **172** Z. 4'
 Neša **1** Z. 7']
 Nuĥašši **30** Vs. II 2'], 18']
 Paĥĥuwa **66** Vs. 44
 Pakaripa **18** Z. 16']
 Palla **194** Z. 5'
 Pintalašša **63** Rs. IV 16'
 Pittijarigga **62** Vs. II 11']
 Piti[š- **210** Z. 2'
 Ša-x[- **266a** Z. 10'
 Šaĥpina **27** Z. 3']
 Šalatiwara **1** Z. 3'], 4']
 Šamuĥa (s. auch ^dĪŠTAR) **158** Z. 2'
 Šanaĥĥuitta **51** Z. 8'; **55** Z. 4'], 7']
 Šangaruna **209** Z. 4'
 Ša-pli²- **55** Z. 9'
 Šapinuwa (s. ^d10)
 Šaddupa **181** Z. 3'
 Šurišta **282** Z. 9'
 Taĥurpa **26** Z. 3']
 Taita **13** Z. 4'], 6']
 Taggašta **20** Z. 3'], 6']
 Tapalupa **68** Z. 7']
 Tapikka **248** Z. 5']
 Tarĥuntašša
 (URU) ^d10-ašša **59a** Vs. I 3']; **60** Rs. 4; **248** Z. 6'
 T[e- **70** Z. 2'
 Tešenippa **67** Vs. II 26']
 Tijareš(-)[- **63** Rs. IV 7'
 Tipija **63** Rs. IV 6'

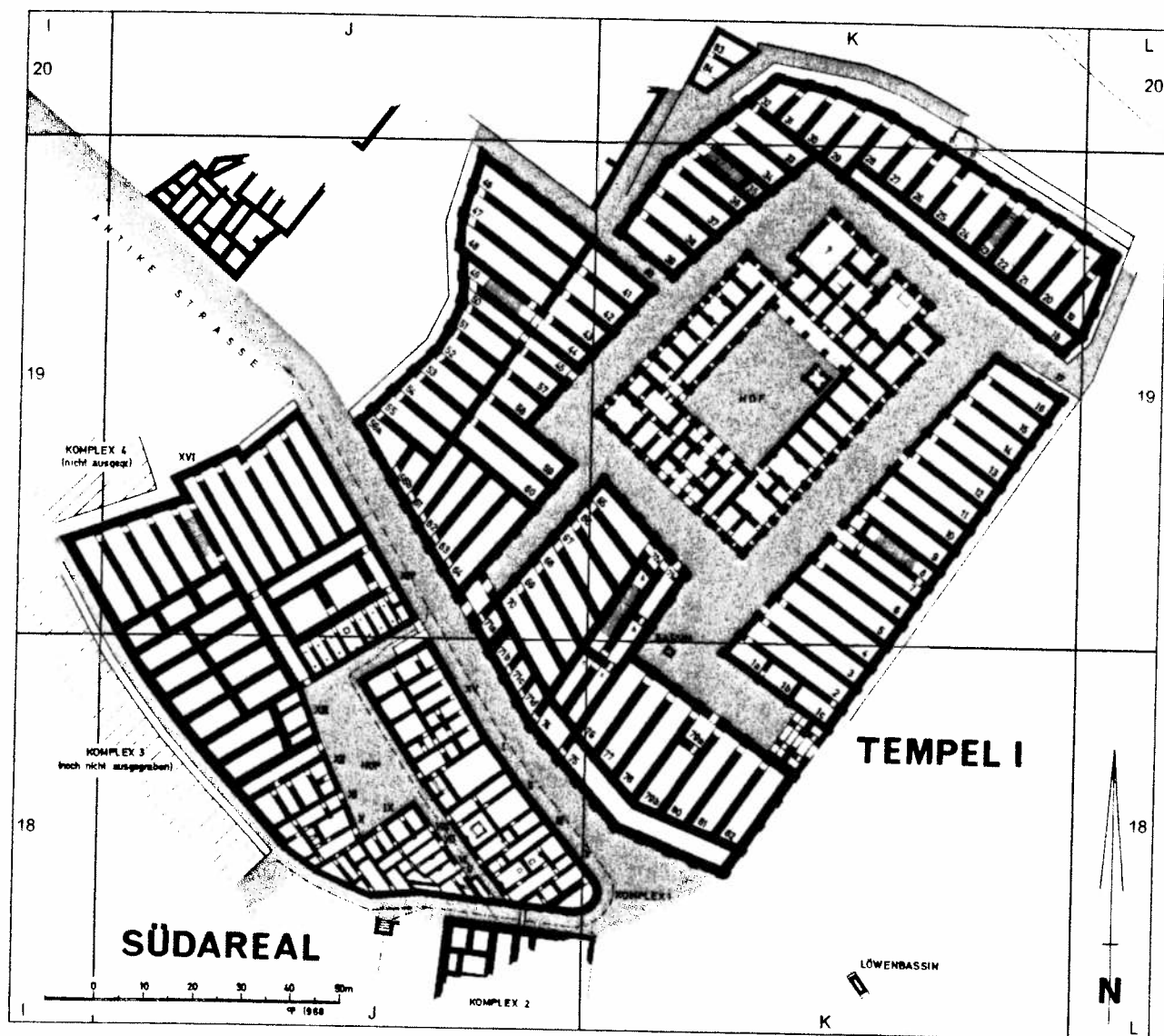
Dunna (s. ^dMamma)
 Tuppa **92b** Z. 5'
 Tupazzija' **15** Rs. 2 Z. 10''||
 Durmitta **27** Z. 6'; **209** Z. 6'
 Duddu **126** Z. 8'
 Uḫḫiwa **221** Z. 4'
 Wa-x[**89** Z. 3'
 Walkuwanda **209** Z. 7'
 Walma **80** Rs. 2 14'
 Wanna-x-x[**240** Z. 2
 Waššugganna **13** Z. 1'; **18** Z. 4', 6', 8', 16', 19'

BERG- UND FLUSSNAMEN

^{HUR.SAG}Ḫaḫarwa **172** Z. 1', 2'
^{HUR.SAG}Lablana **26** Z. 5'
^{ID}Šeḫa **34** Z. 4'; **136** Z. 17''|

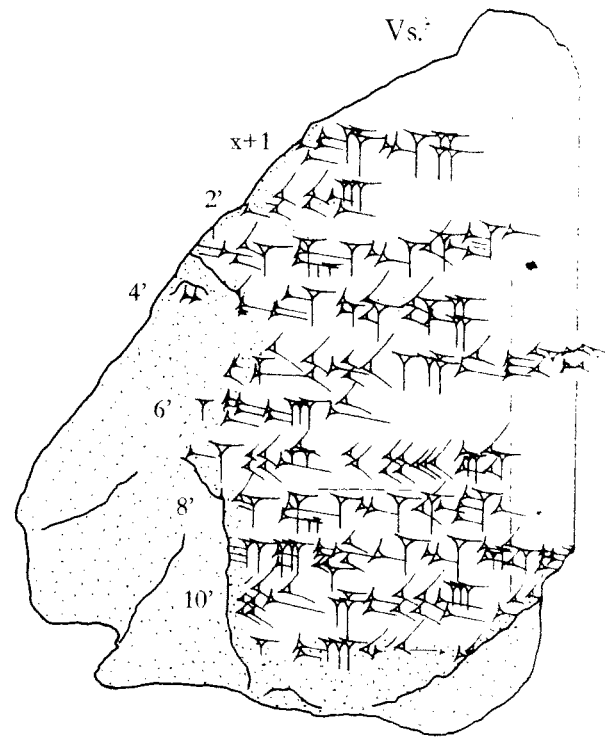
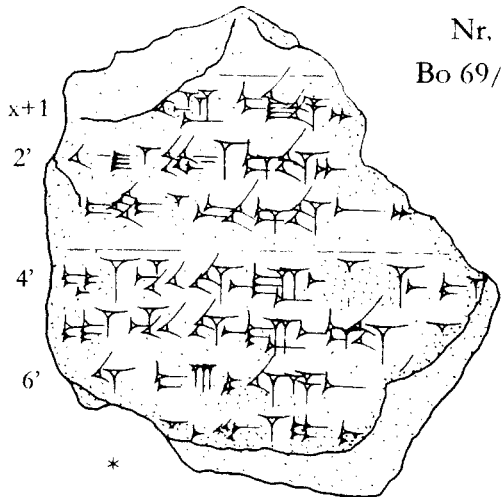
Watarwa **94** Z. 5'
 Wijanawanda **42** Vs. II 9
 Wittarna **163** Z. 5"
 Zalpuwa **3** Z. 13', 15''||
 Zatarzija **266a** Z. 3'
 Zipa-[**273** Vs. I 18
 -i]šša **273** Vs. I 21
]-ša **273** Vs. I 22
]-uišašpura **266a** Z. 9'
 x-up-x[**237** Z. 3'

^{HUR.SAG}Šakdun(uw)a **50** Z. 4', 6'; **209** Z. 5'
^{HUR.SAG}Šarpunuwa **50** Z. 5', 7'

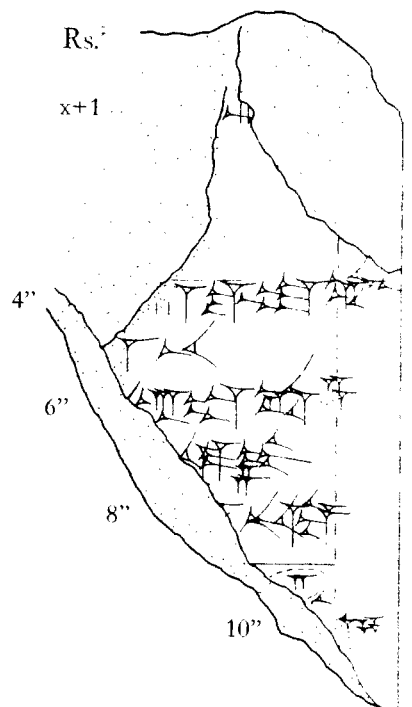
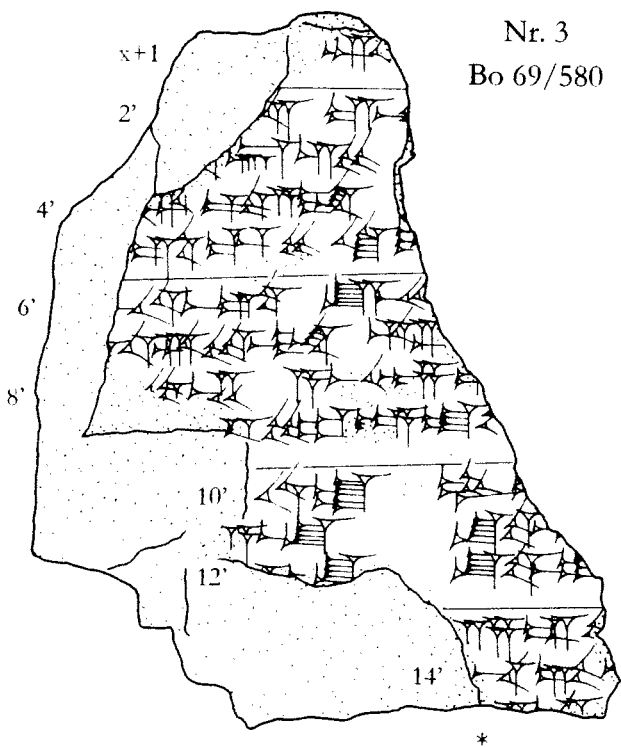


Der Große Tempel mit Magazinen und Südareal
 (s. Boğazköy IV von K. Bittel u.a. = Abhandlungen der DOG Nr. 14, Beilage I;
 für einen Plan von Büyükkale, s. KBo 46, S. XVII; für das Haus am Hang, KBo 45, S. IX)

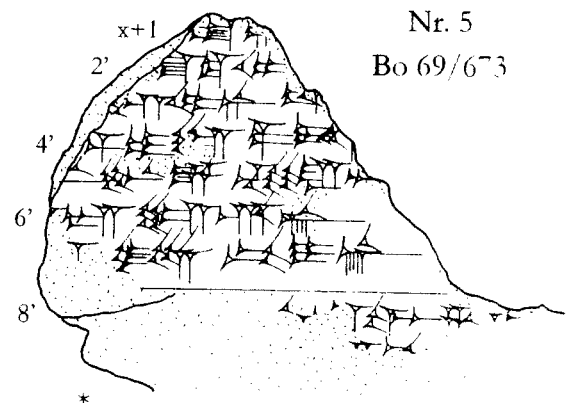
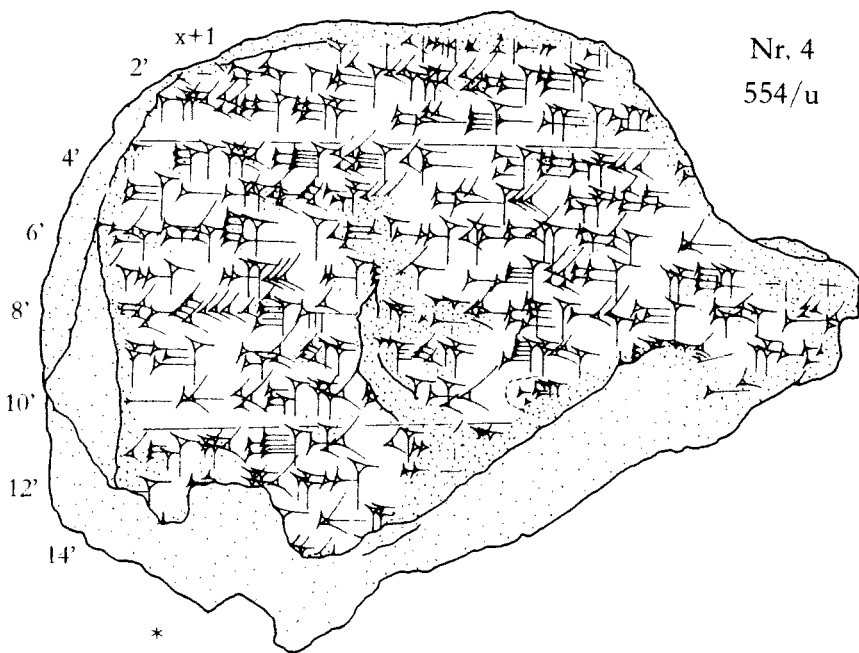
Nr. 1
Bo 69/911



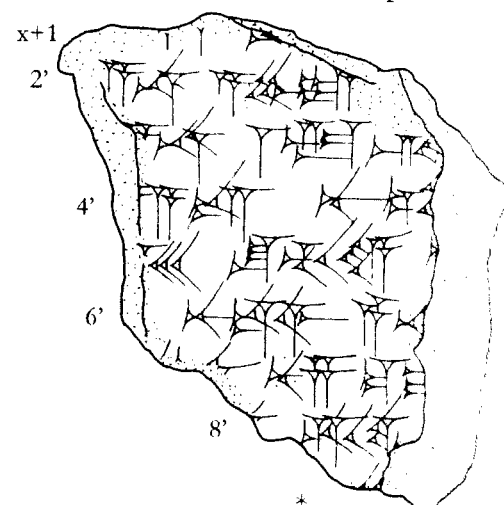
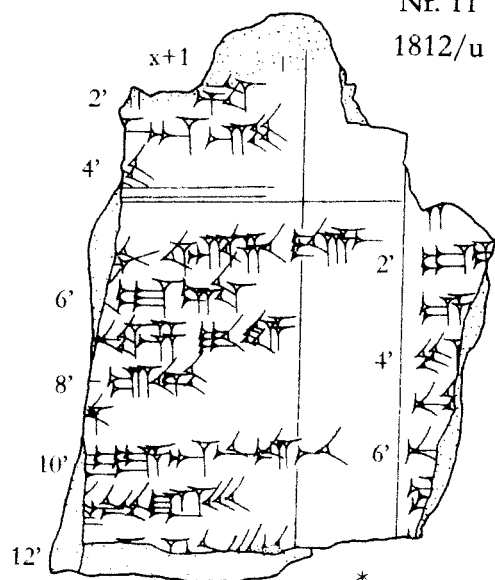
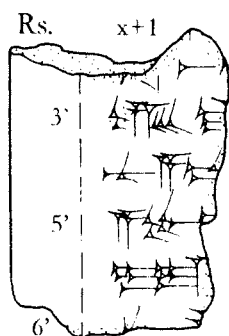
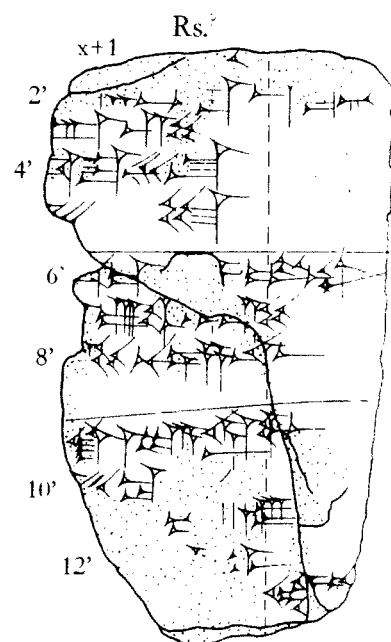
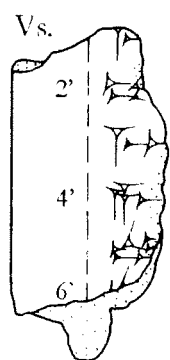
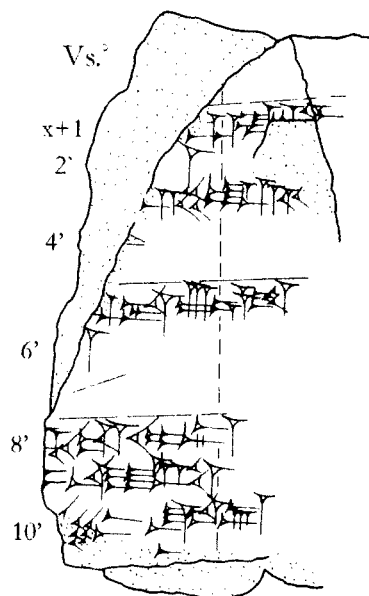
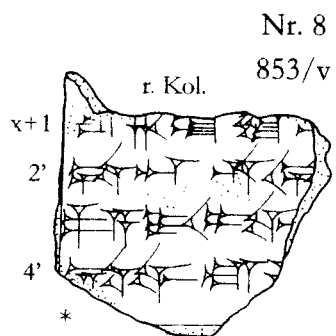
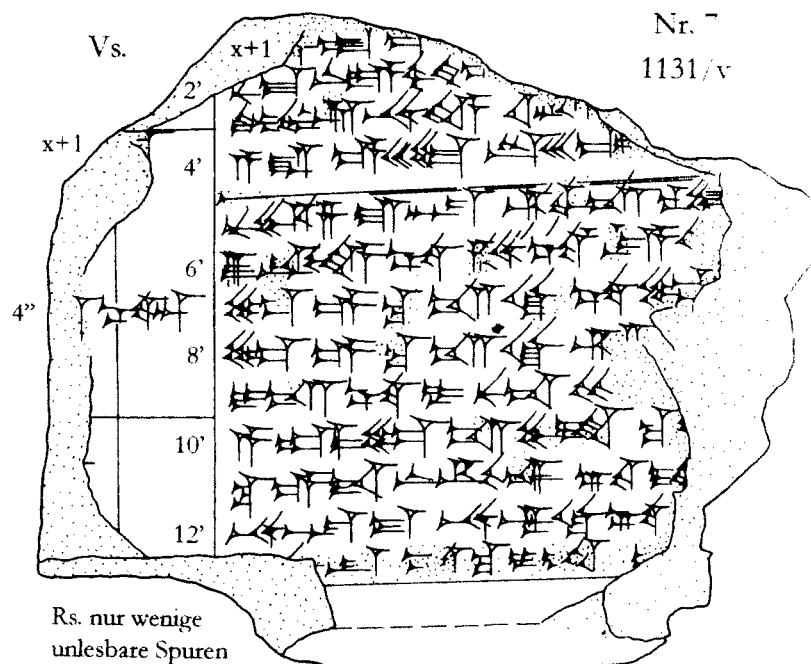
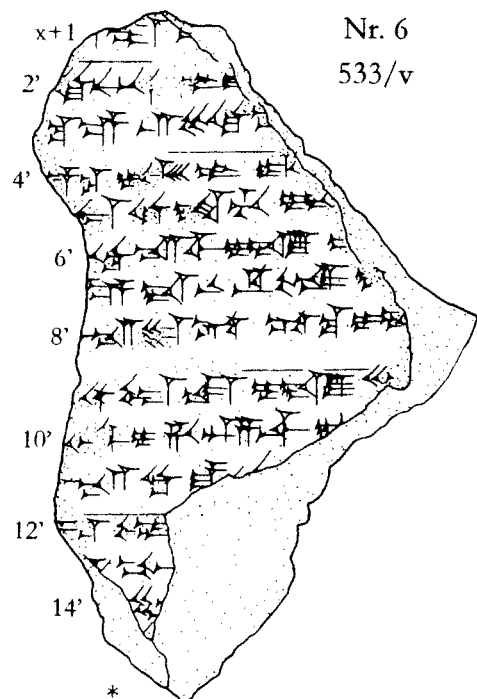
Nr. 2
1132/u



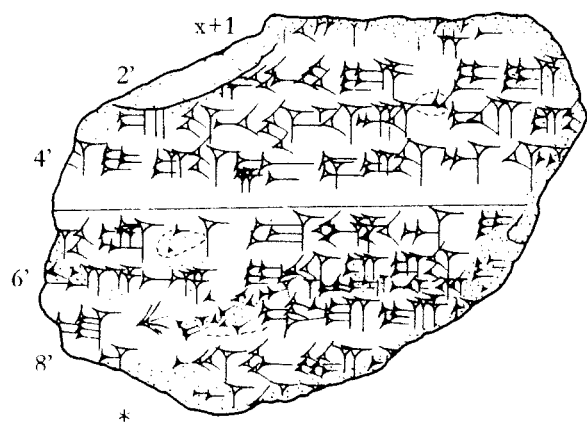
Nr. 4
554/u



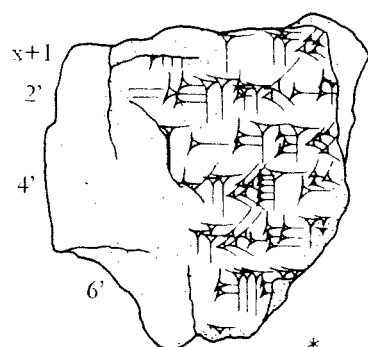
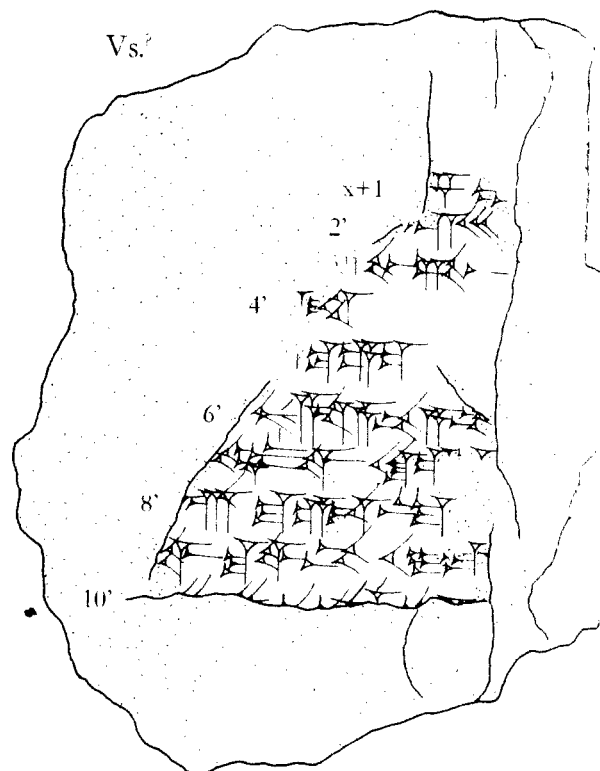
Nr. 5
Bo 69/673



Nr. 13
961/z

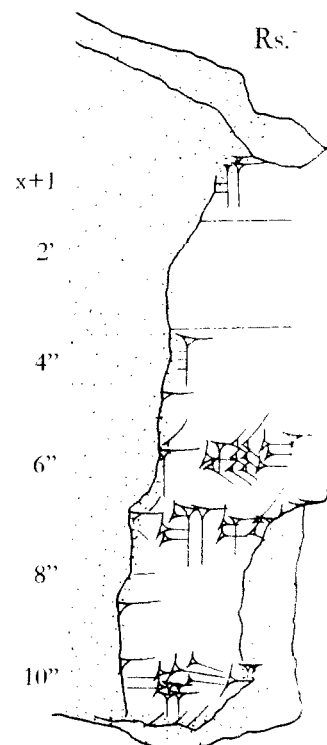


Vs.²



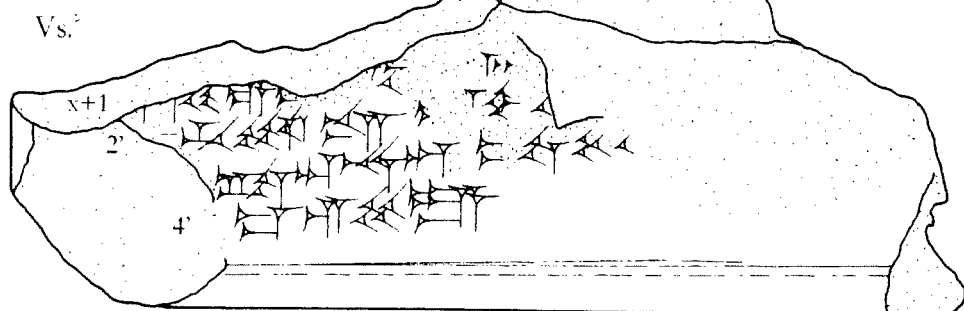
Nr. 14
710/v

Nr. 15
175/v

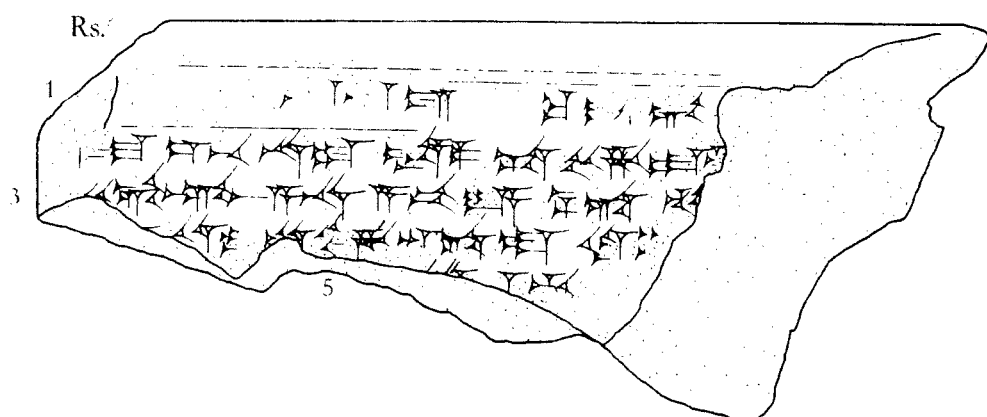


Rs.²

Nr. 16
1081/u

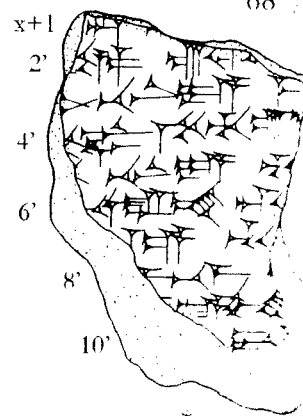


Vs.²



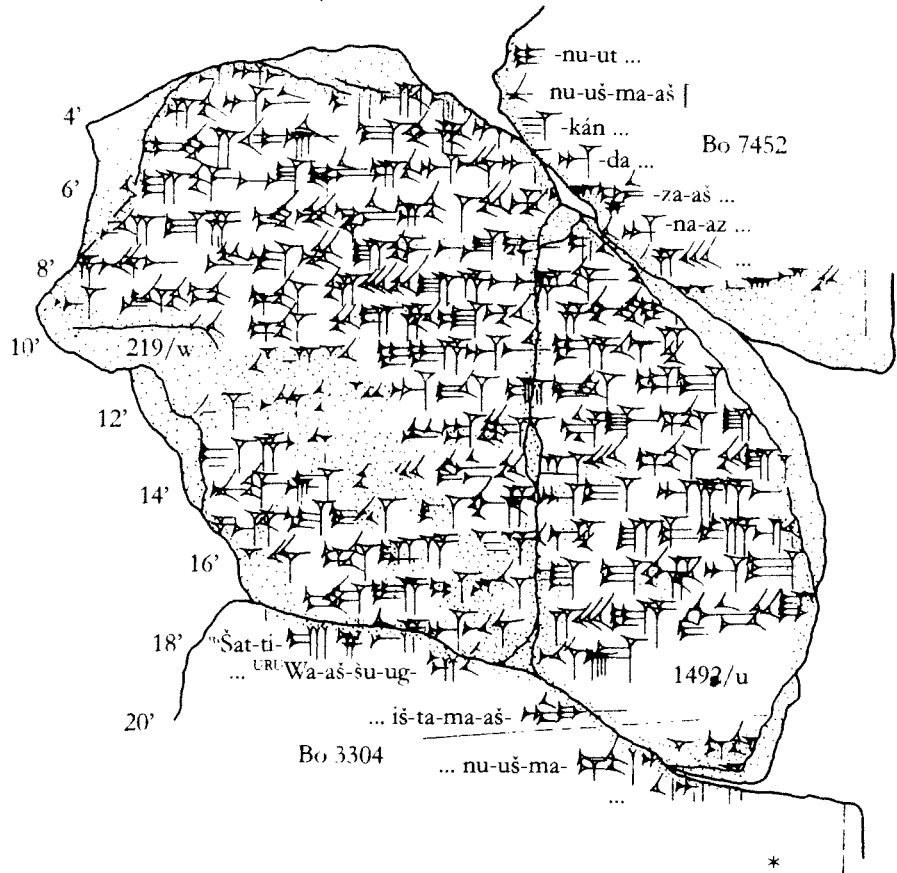
Rs.²

Nr. 17
687/u



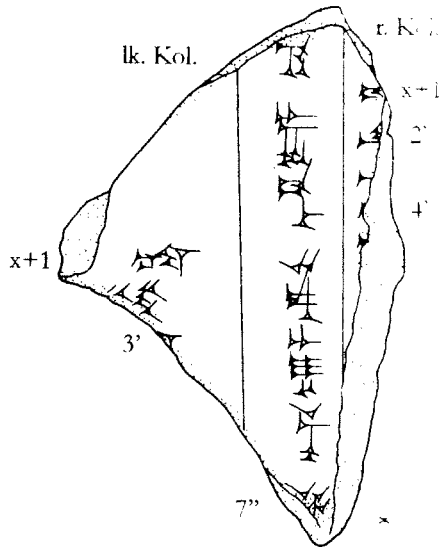
Nr. 18

Bo 7452+219/w+1492/u+Bo 3304



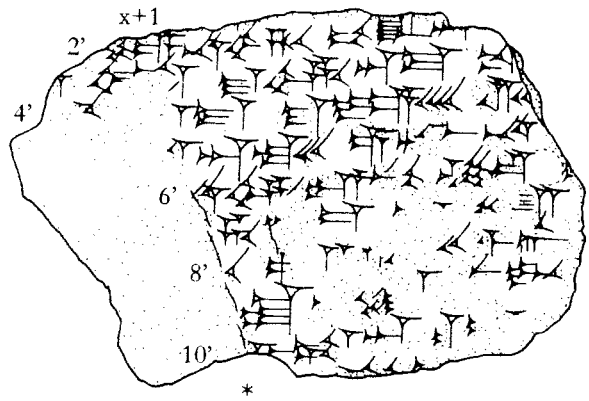
Nr. 19

Bo 69/64



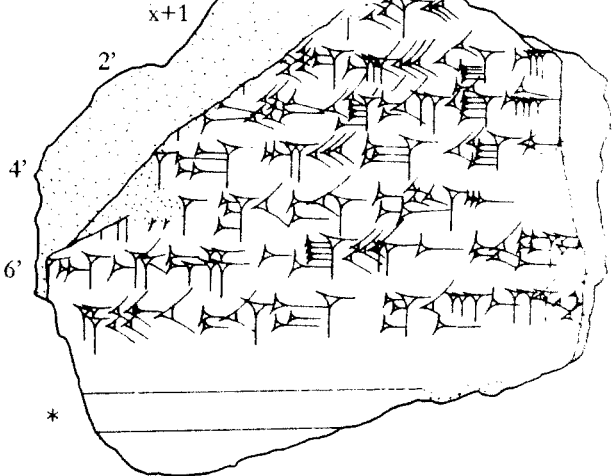
Nr. 20

Bo 69/404



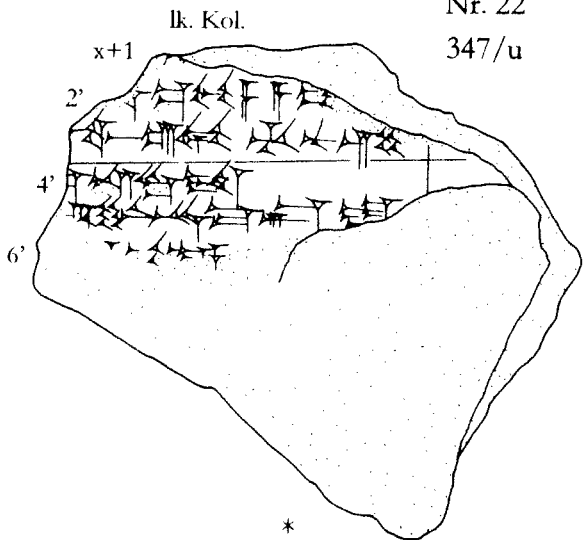
Nr. 21

1415/u



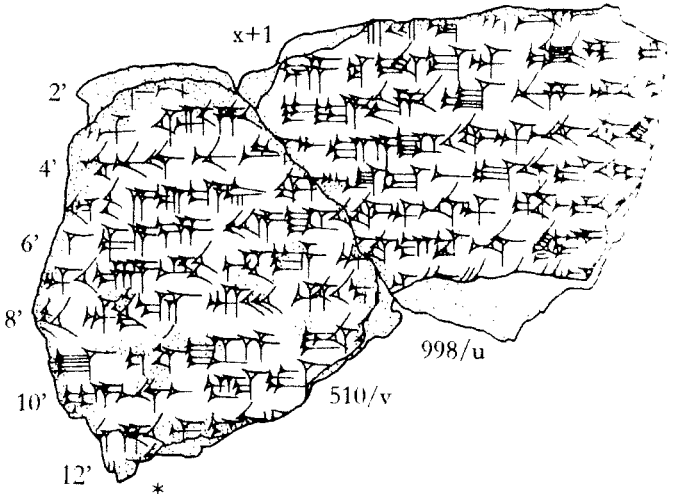
Nr. 22

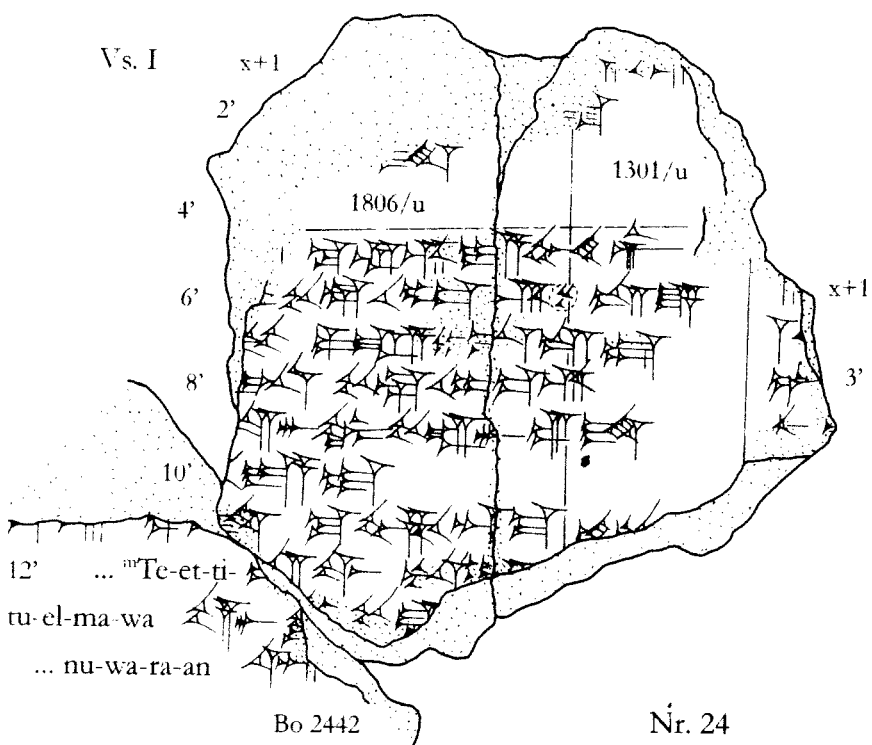
347/u



Nr. 23

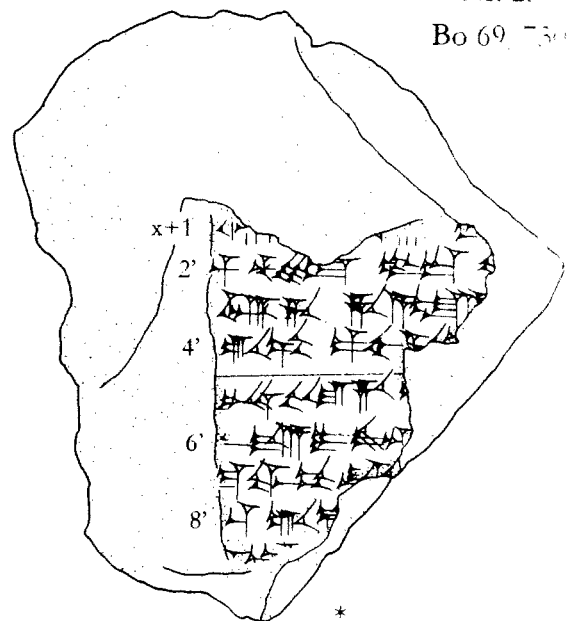
998/u+510/v



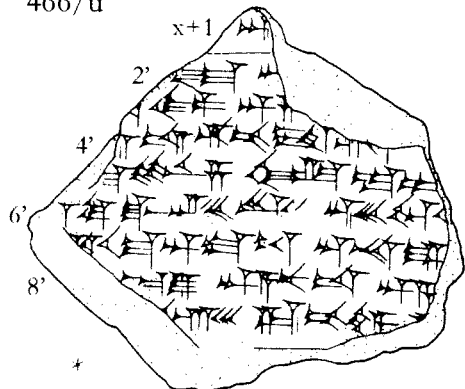


Nr. 24
1301/u+1806/u+Bo 2442+
1376/u+1912/u+1259/u+1984/u

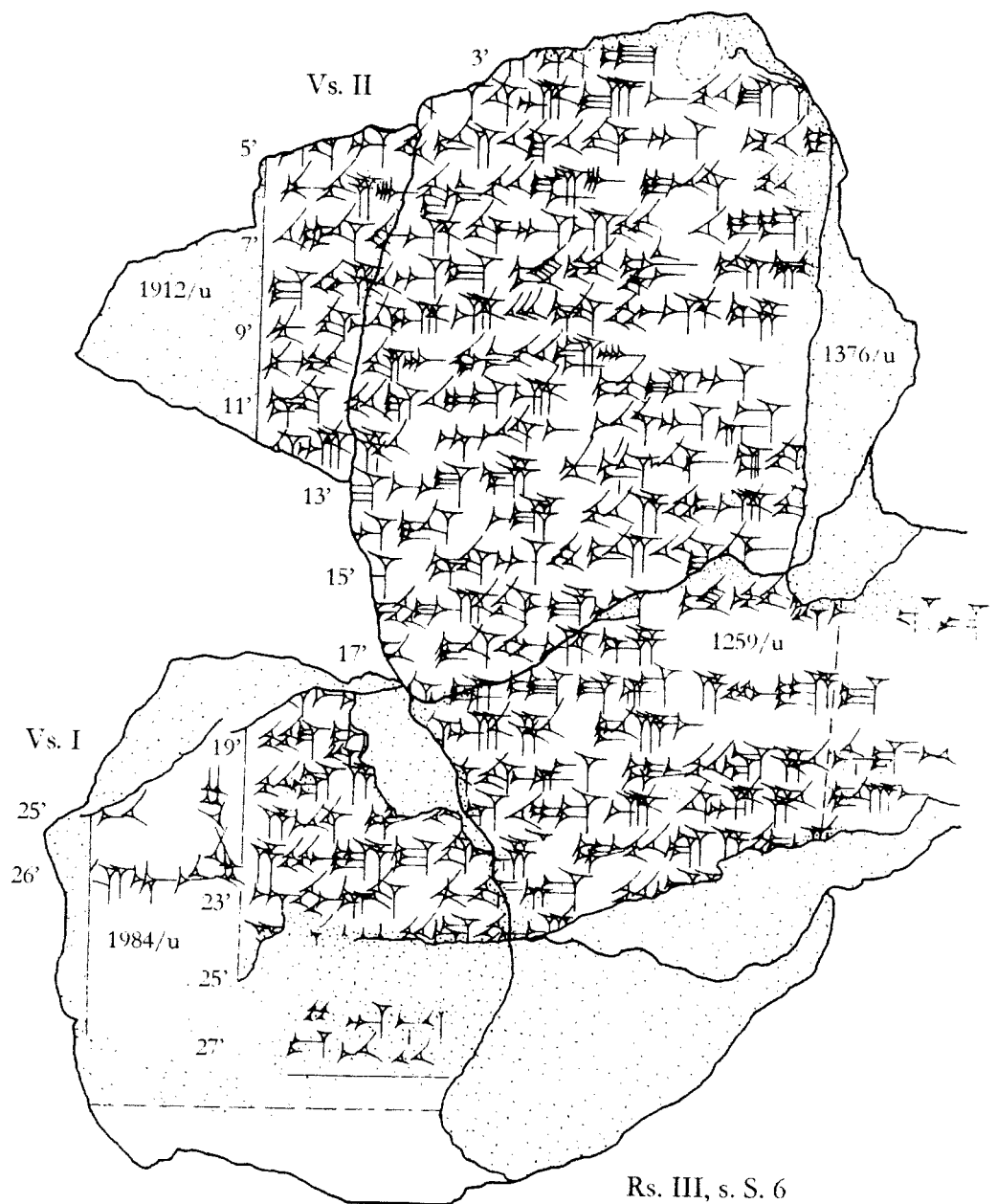
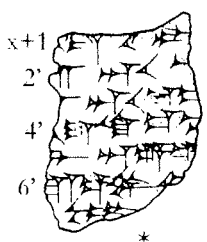
Nr. 25
Bo 69, 73



Nr. 26
466/u

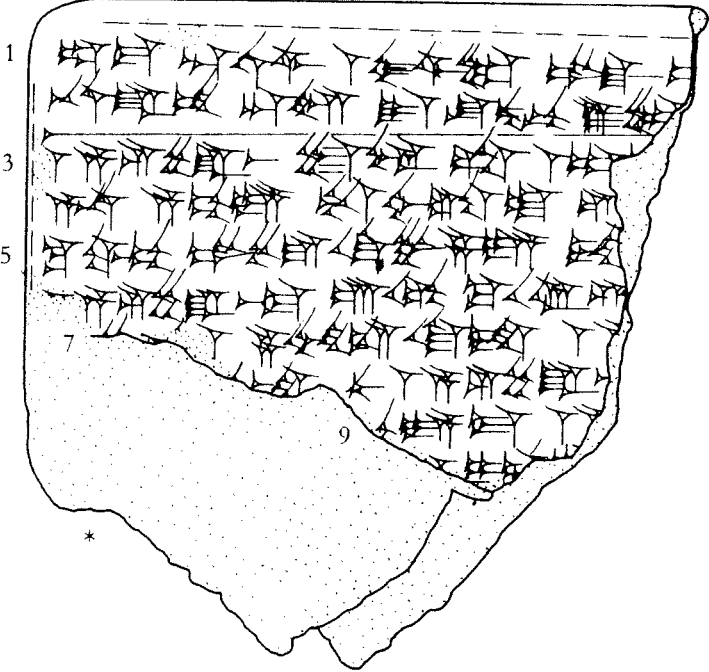


Nr. 27
243/w

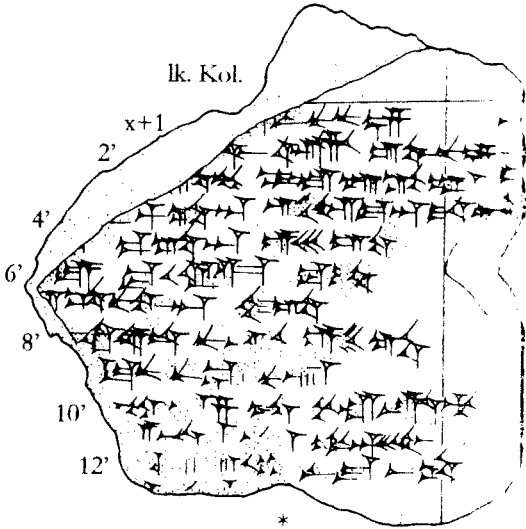


Nr. 28
456/z

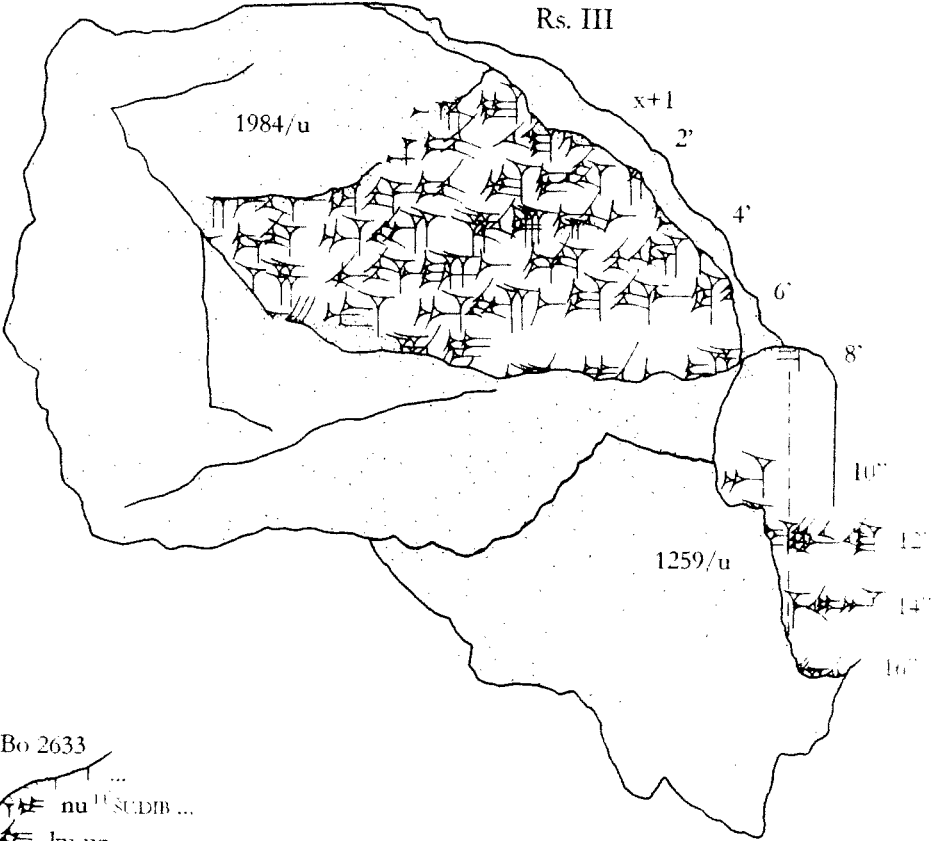
Vs. I



Nr. 29
817/v

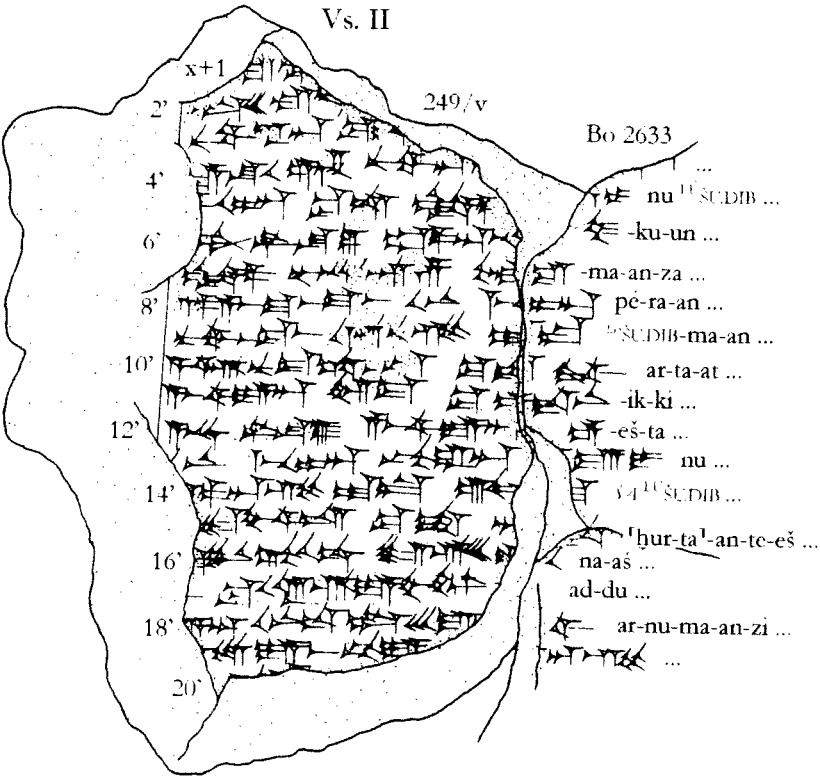


Nr. 24
1301/u+1806/u+
Bo 2442+1376/u+
1912/u+1259/u+
1984/u

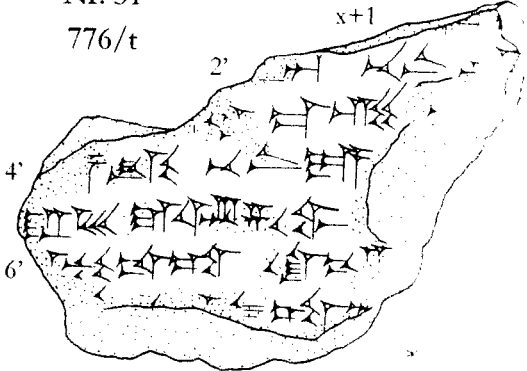


Nr. 30
249/v+Bo 2633

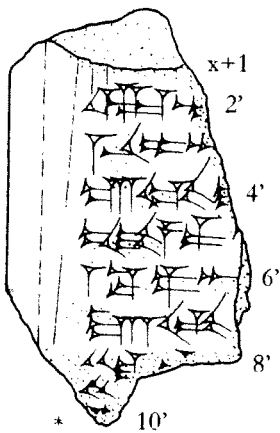
Vs. II



Nr. 31
776/t

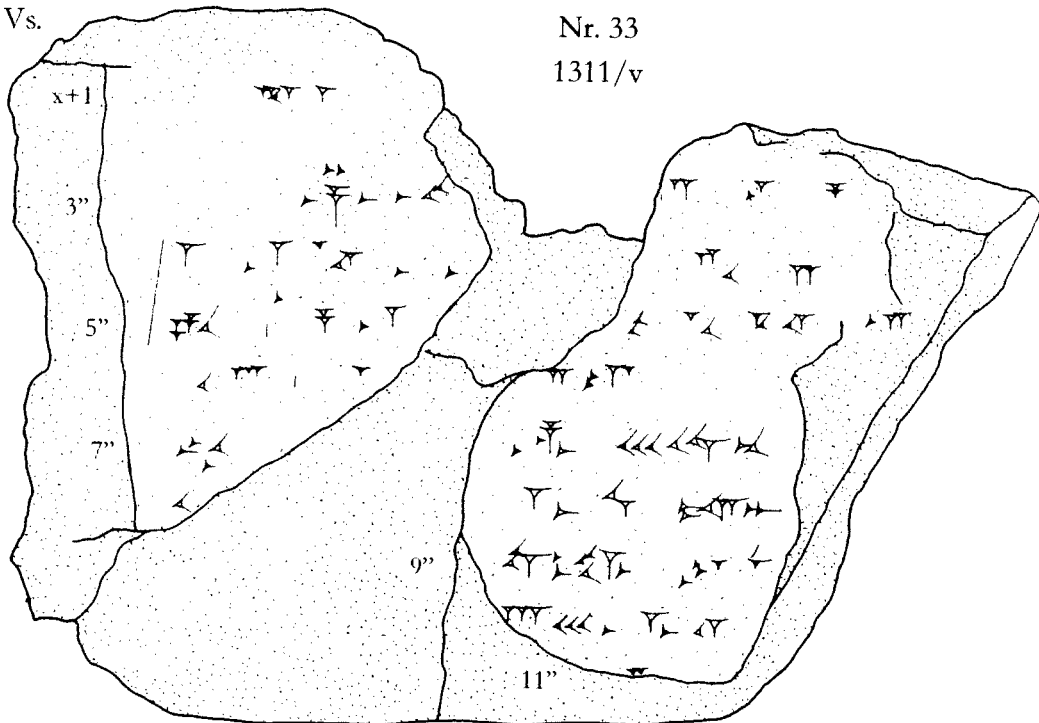


Nr. 32
421/u

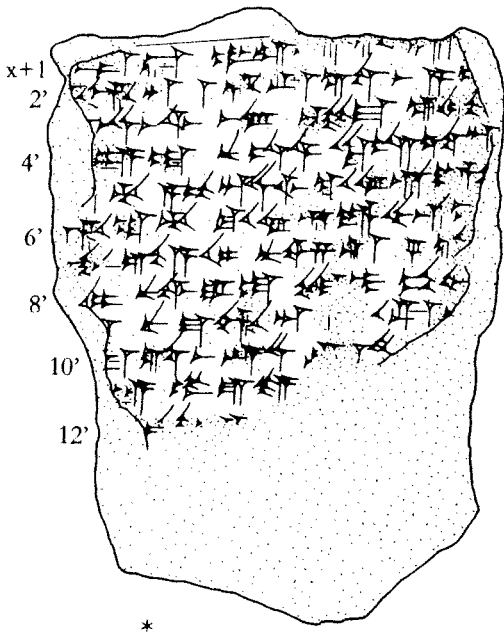


Vs.

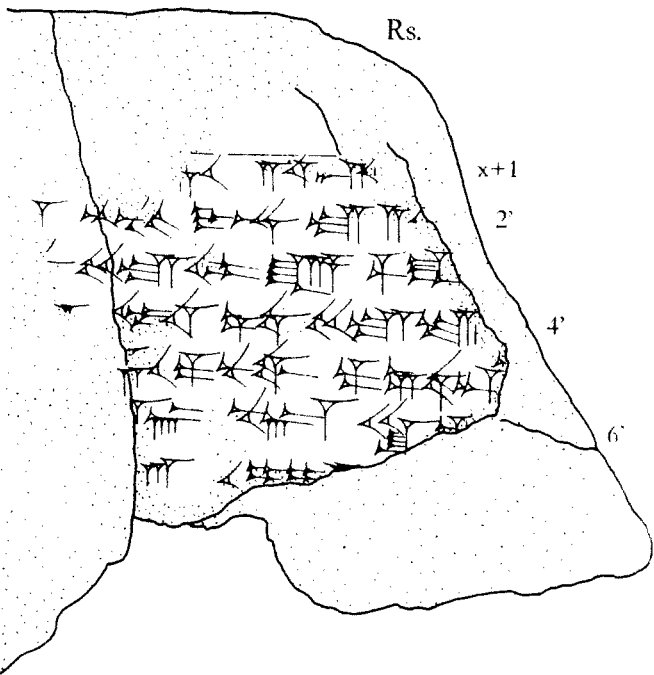
Nr. 33
1311/v



Nr. 34
1459/u



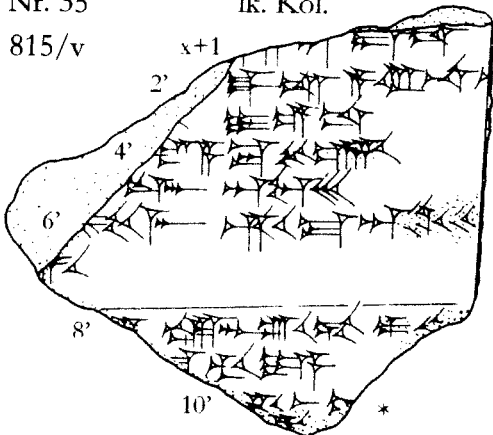
Rs.



Nr. 36
Bo 4453+241/w+Bo 8678

Nr. 35
815/v

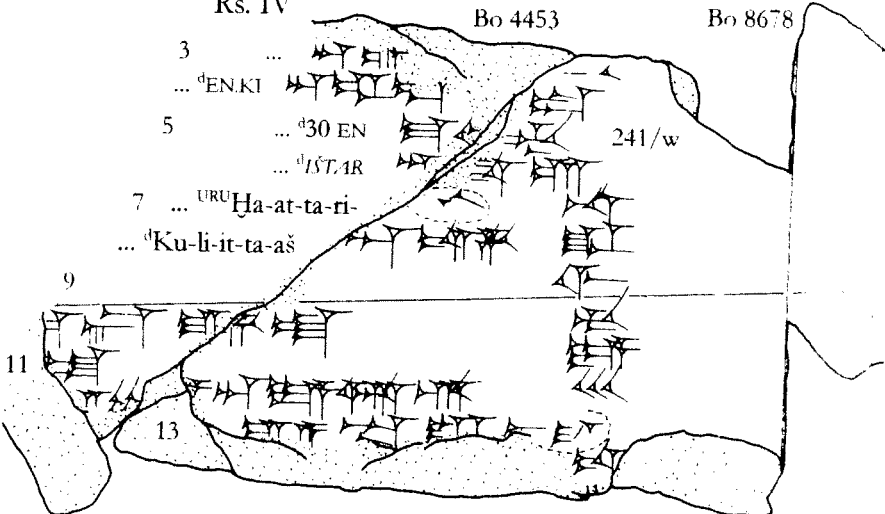
lk. Kol.

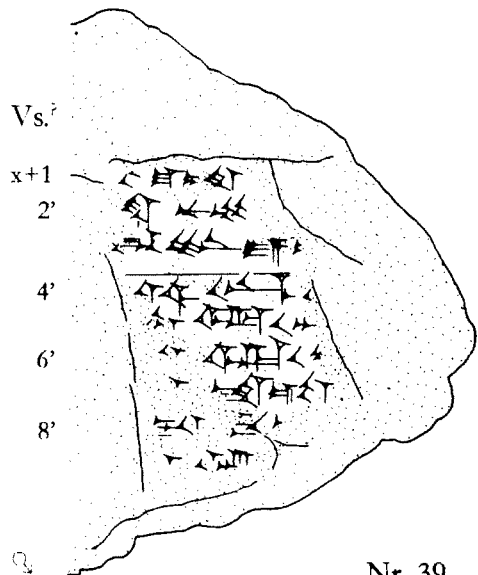


Rs. IV

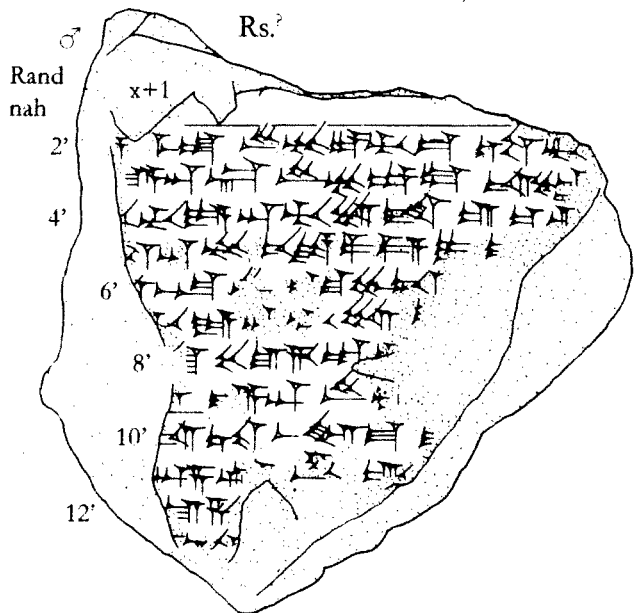
Bo 4453

Bo 8678

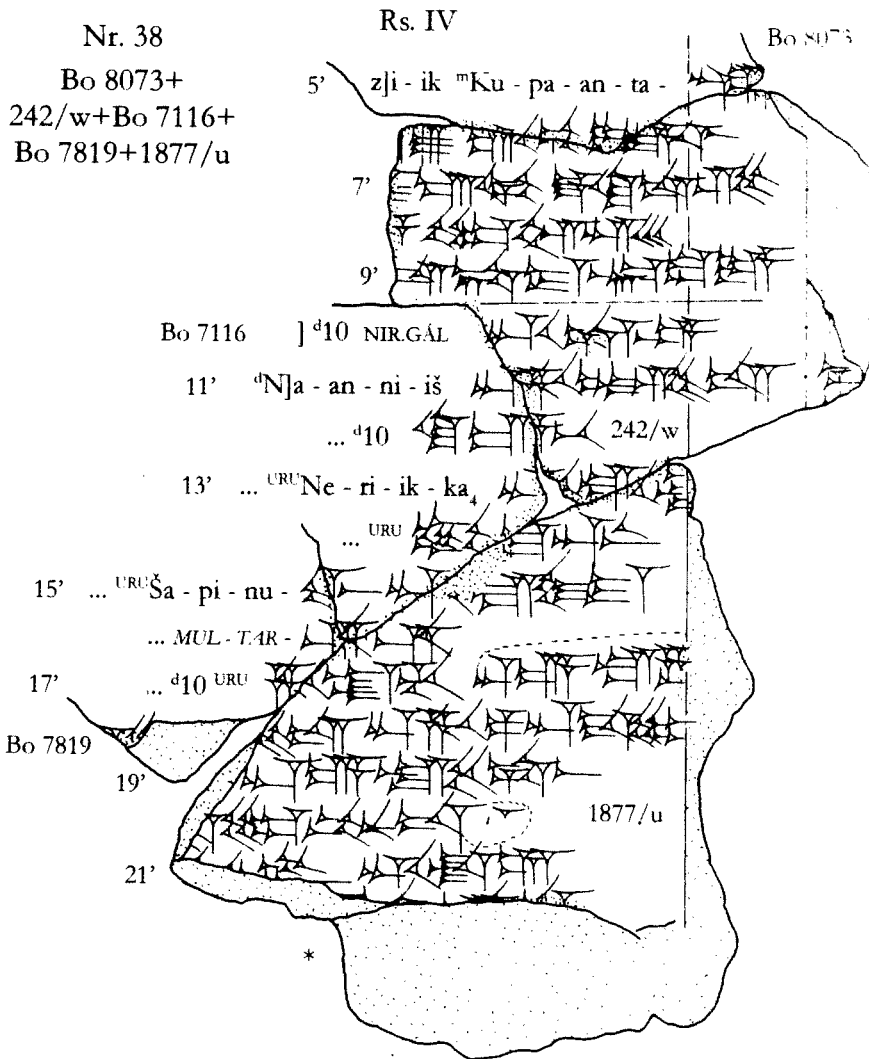
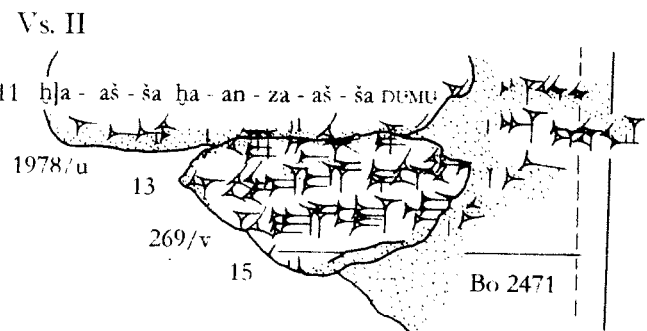




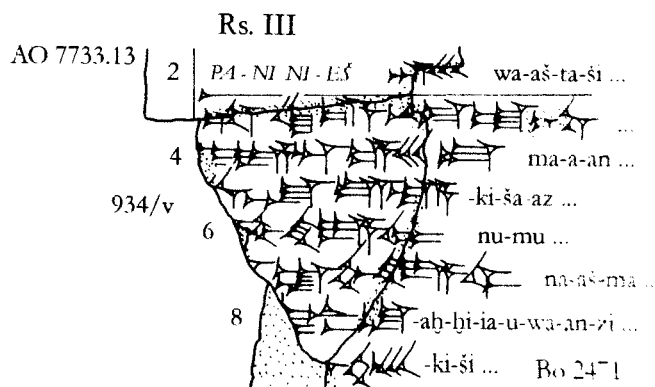
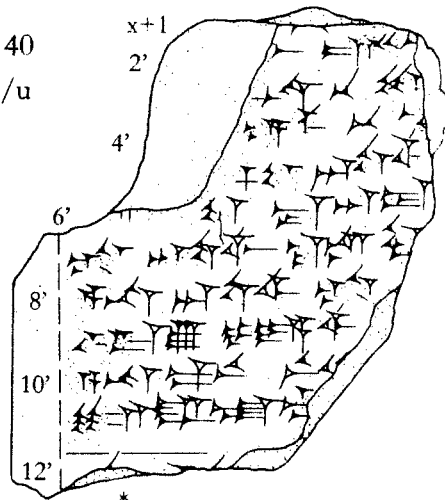
Nr. 39
Bo 69/997



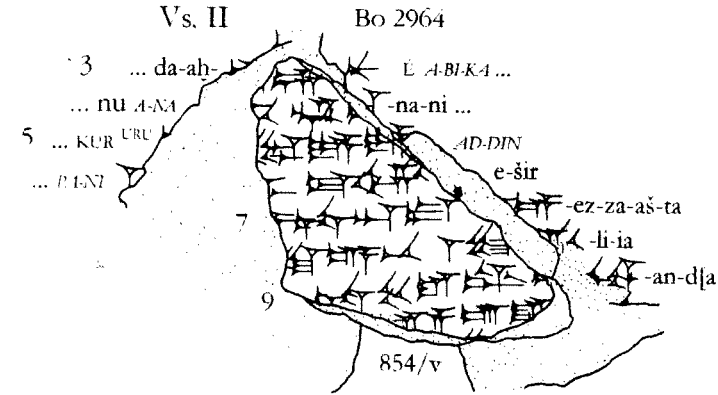
Nr. 41
Bo 2471+1978/u+269/v+
AO 7733.13+934/v



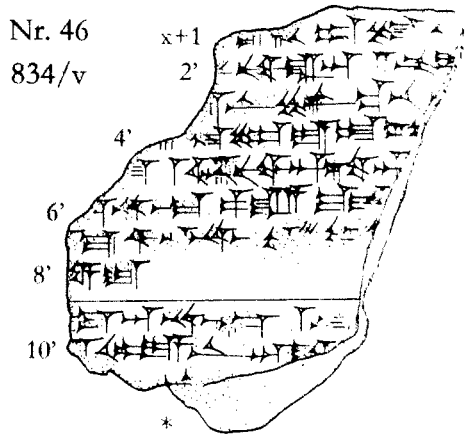
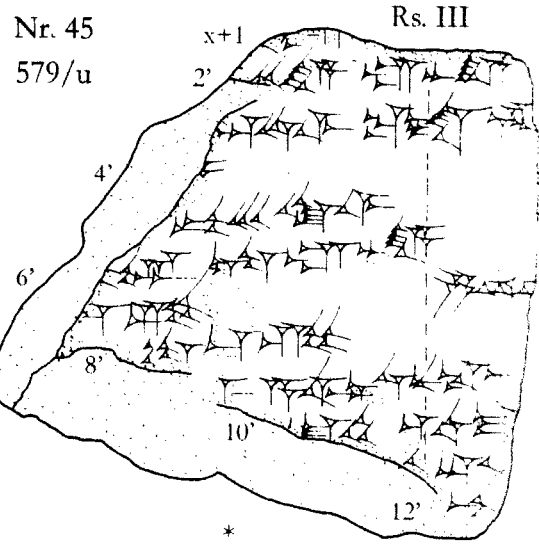
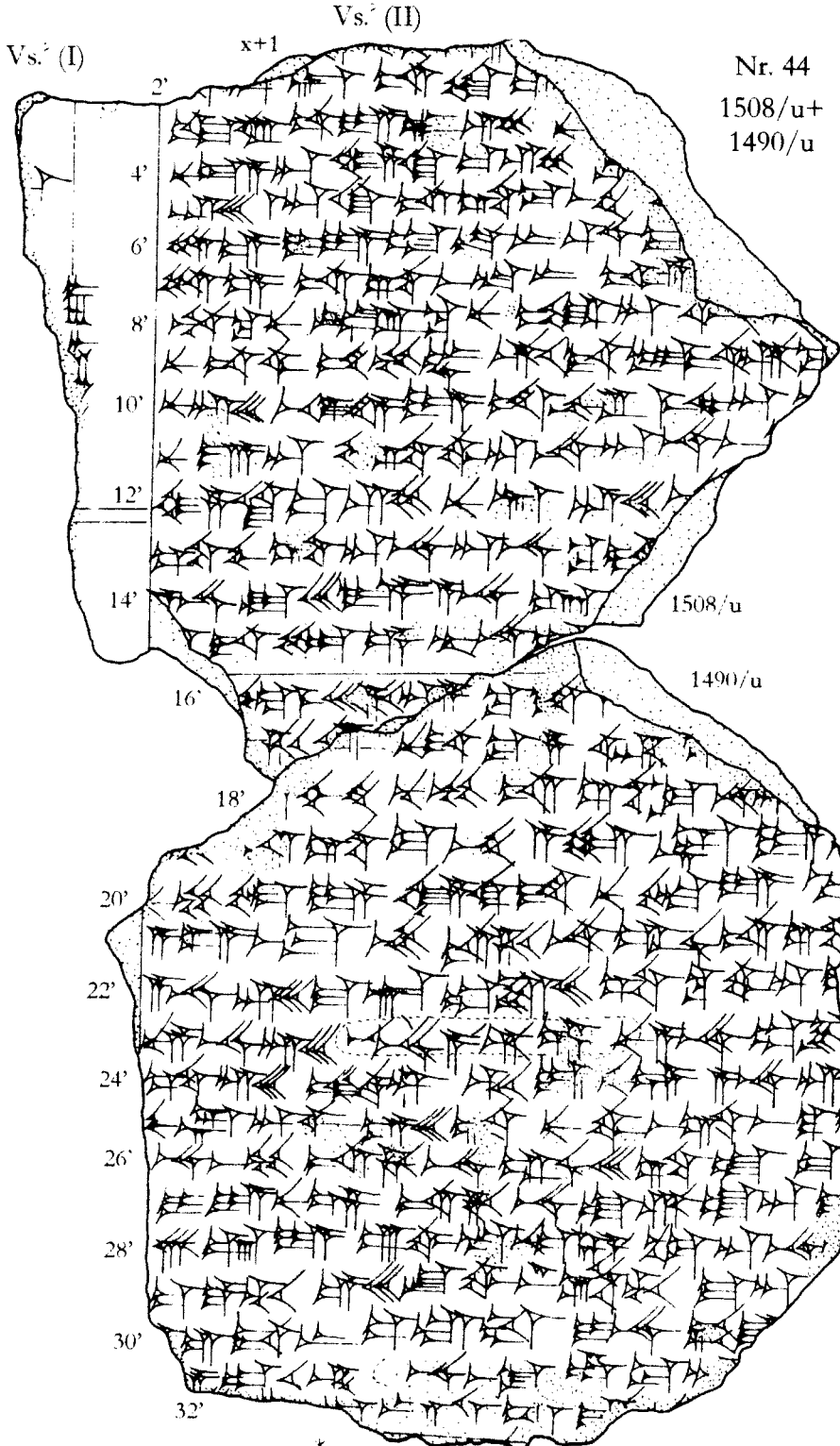
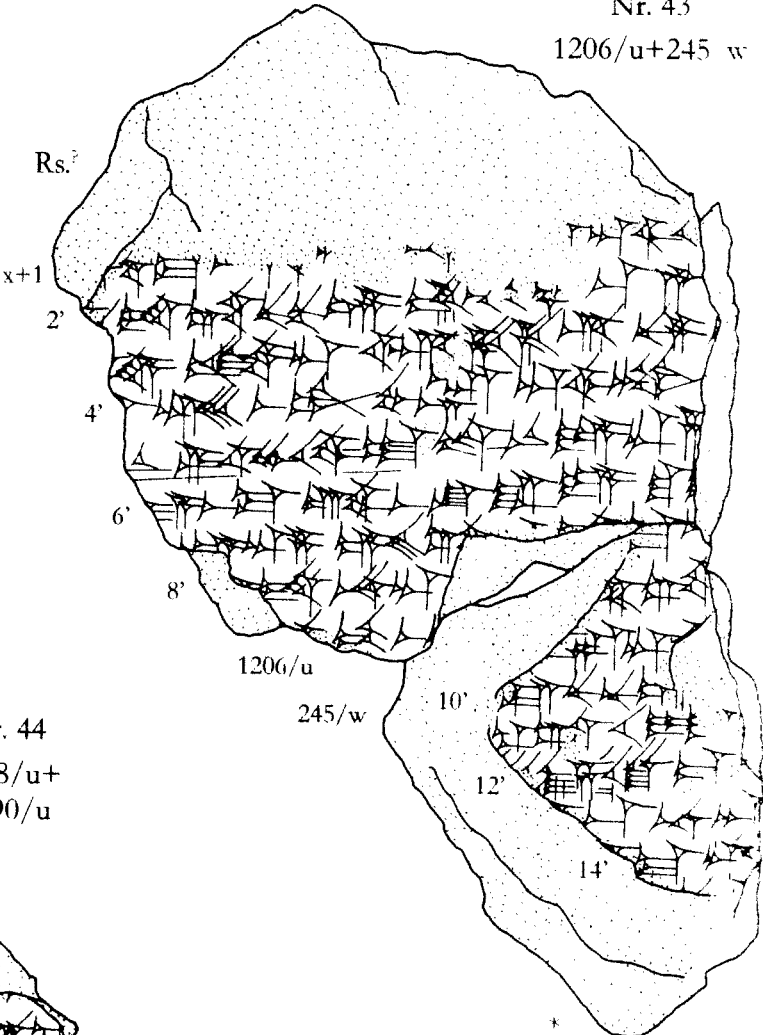
Nr. 40
562/u



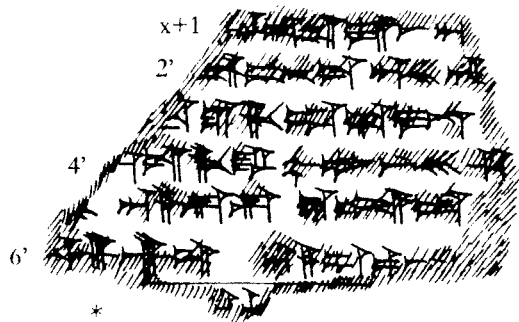
Nr. 42
Bo 2964+854/v



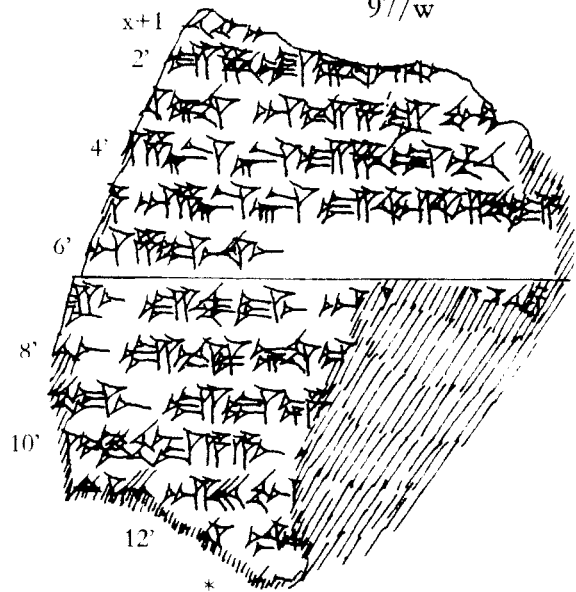
Nr. 43
1206/u+245 w



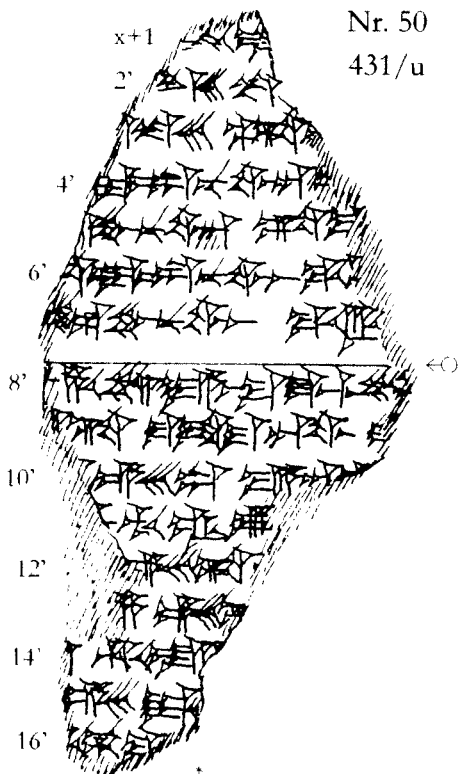
Nr. 47
784/v



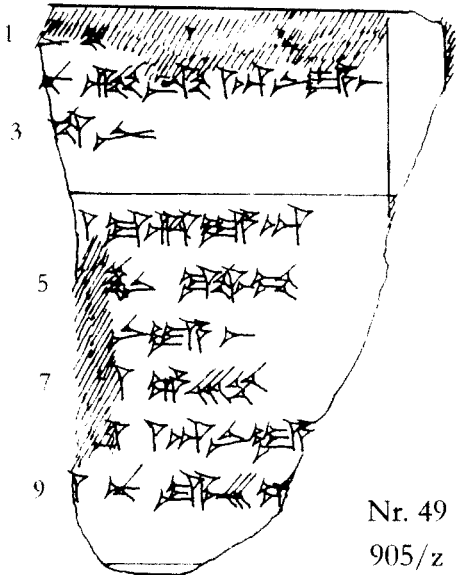
Nr. 48
97/w



Nr. 50
431/u



Vs. I

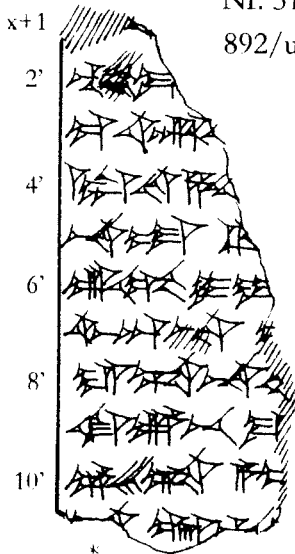


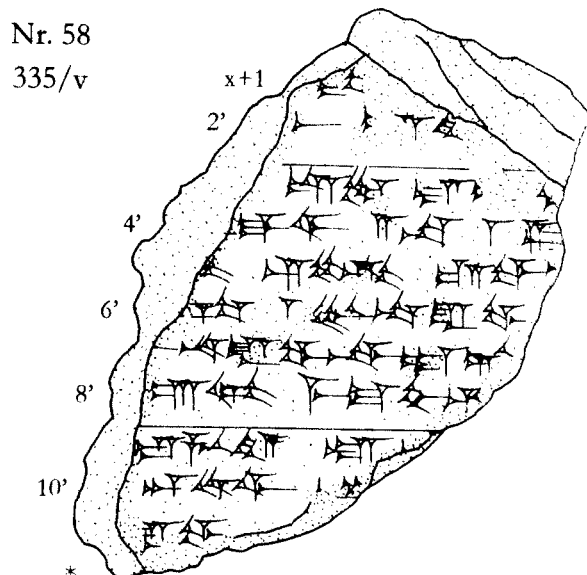
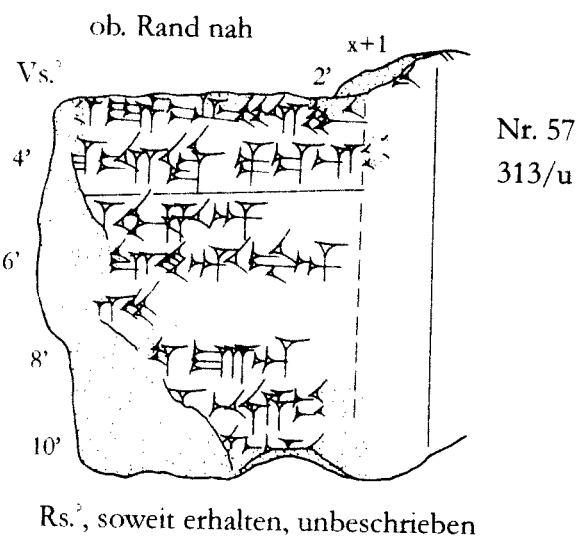
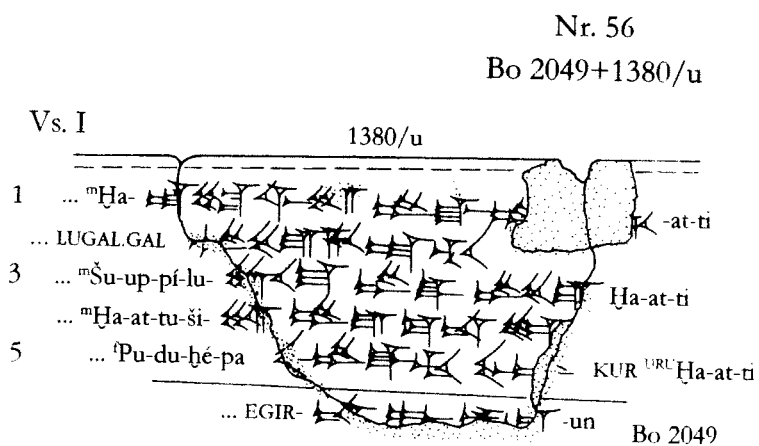
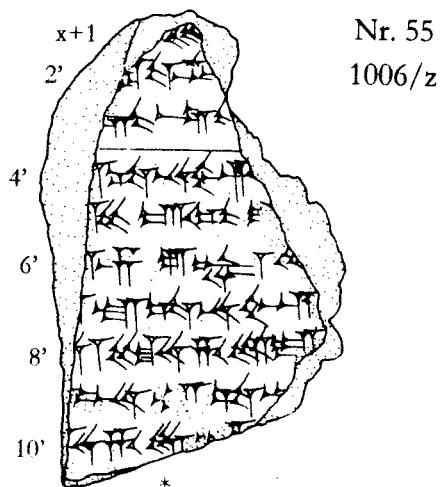
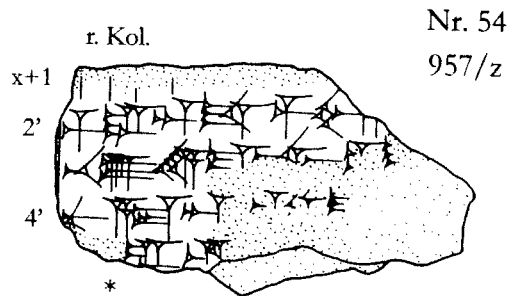
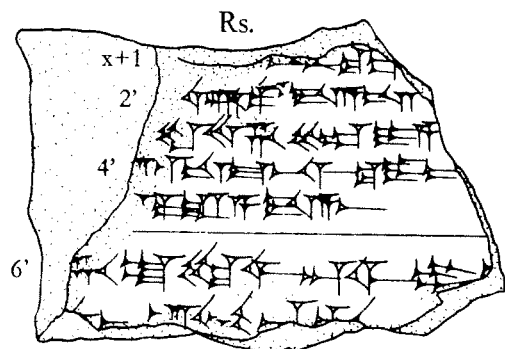
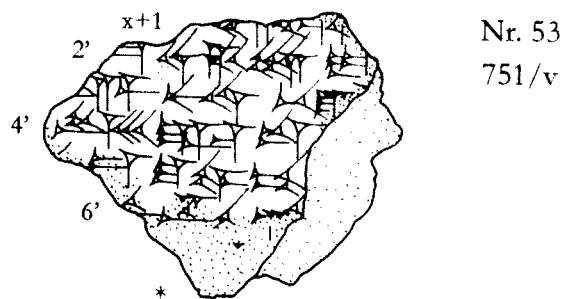
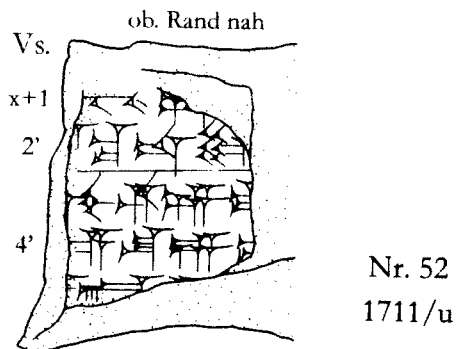
Nr. 49
905/z

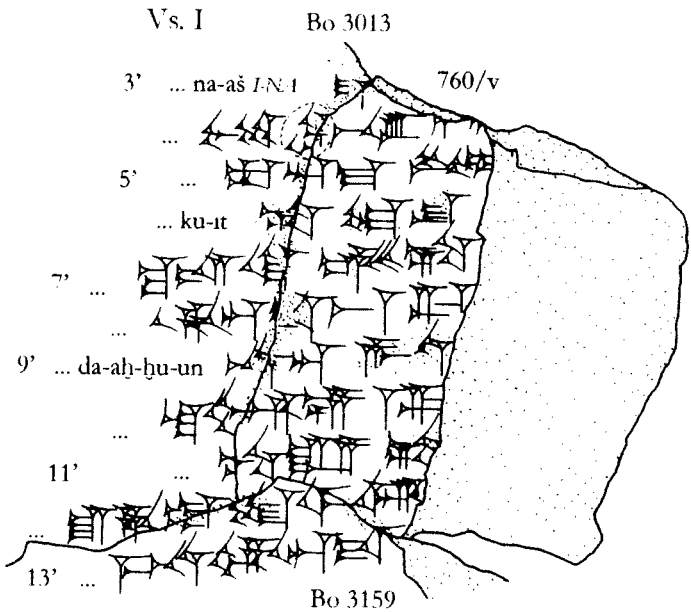
Rs.



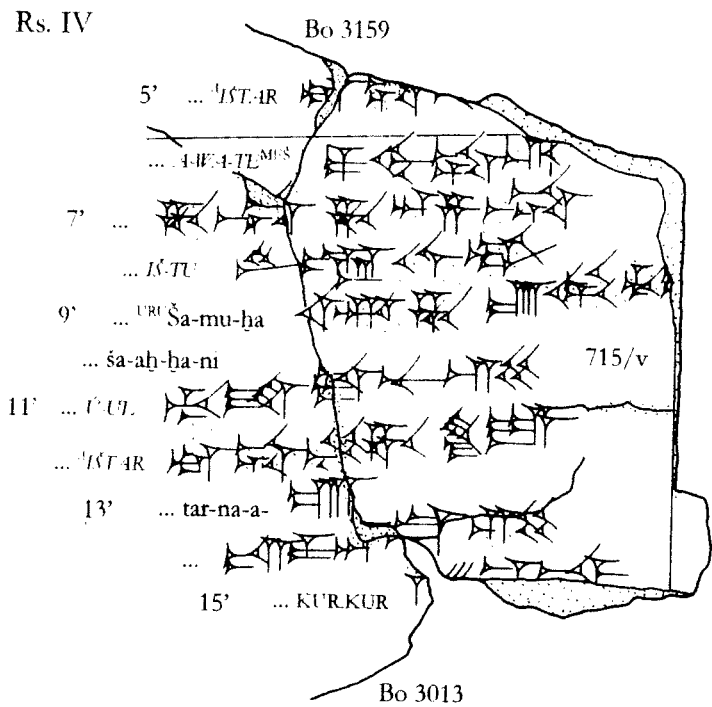
Nr. 51
892/u



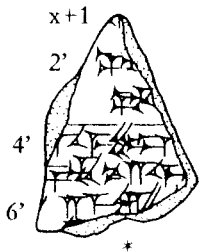




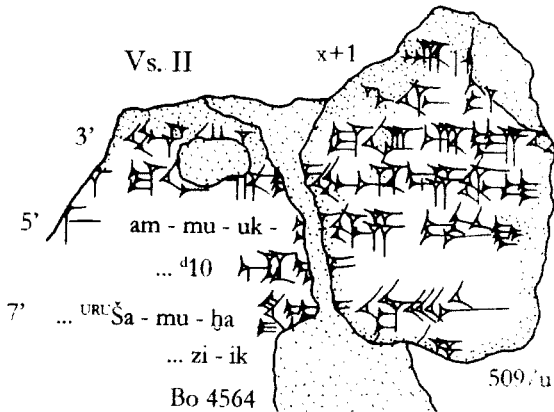
Nr. 59a
Bo 3013+760/v+
Bo 3159+715/v



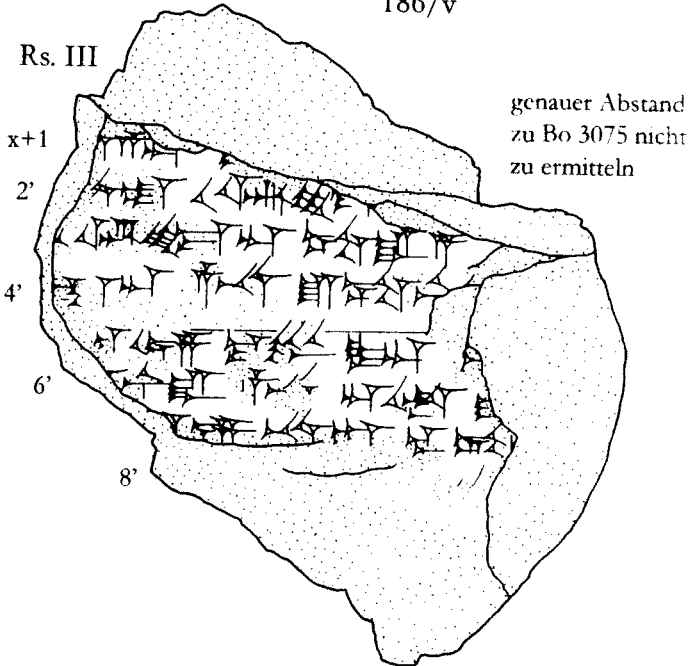
Nr. 61
88/w



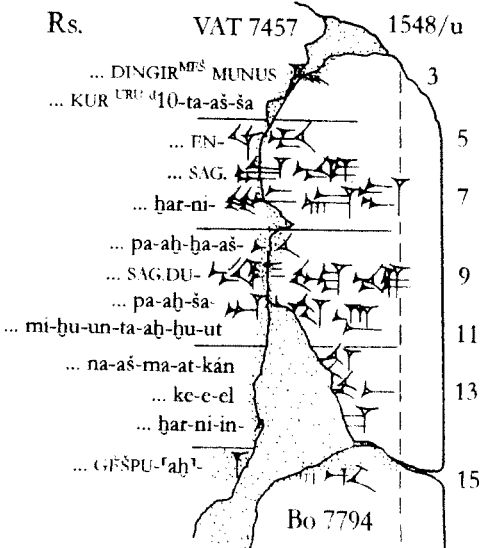
Nr. 59b
509/u+Bo 4564



Nr. 59c
186/v

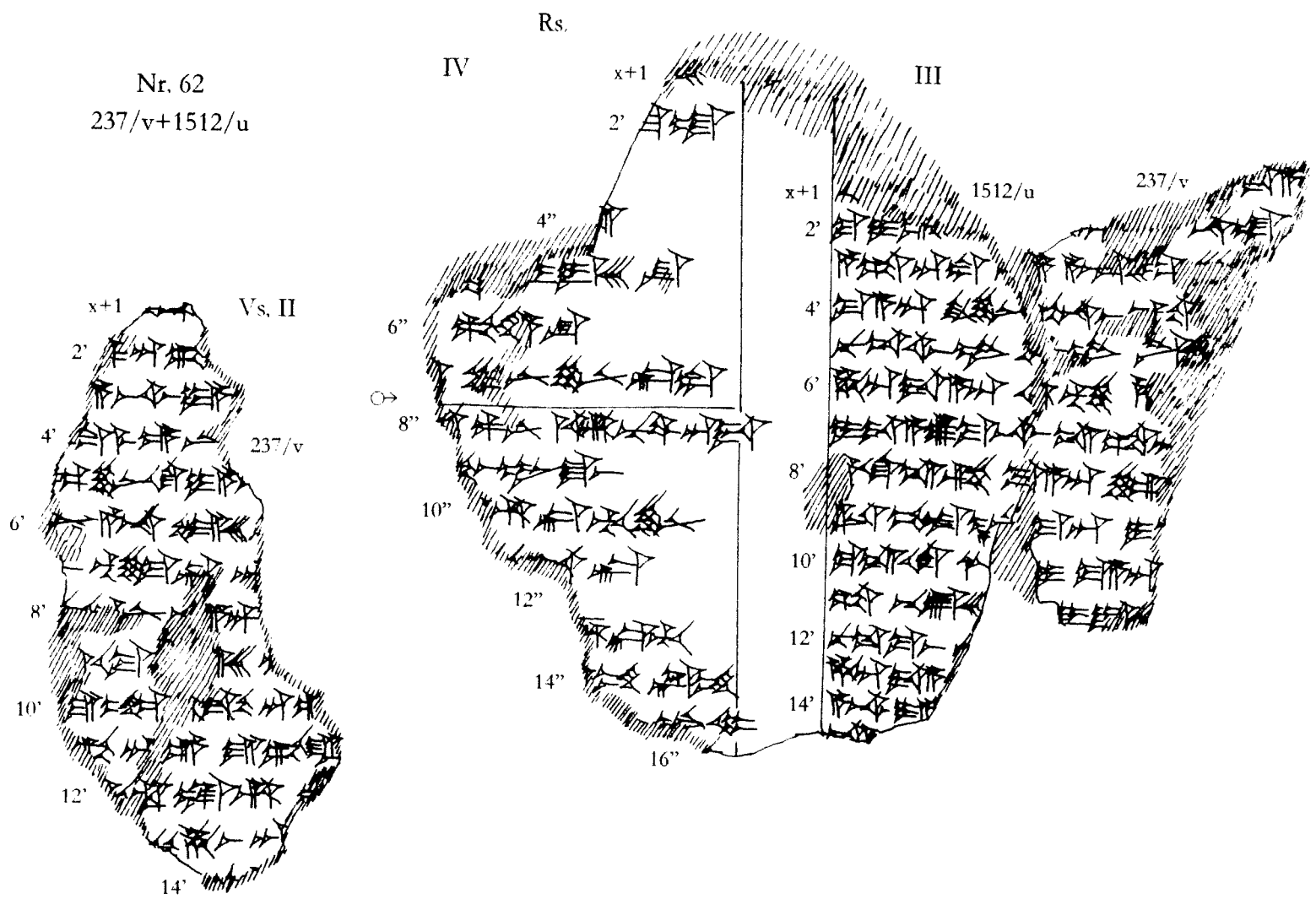


Nr. 60
VAT 7457+1548/u+Bo 7794



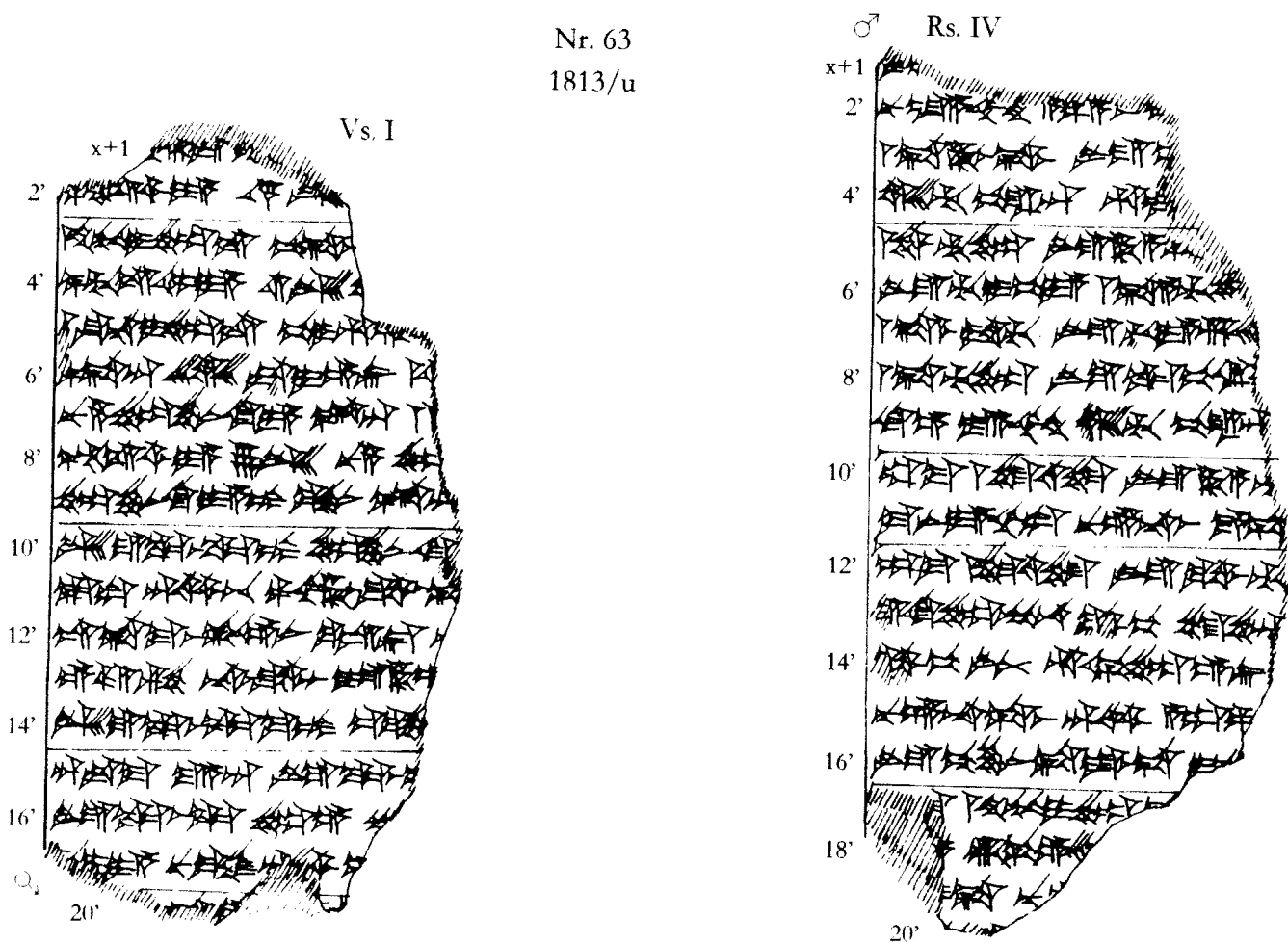
Nr. 62

237/v+1512/u



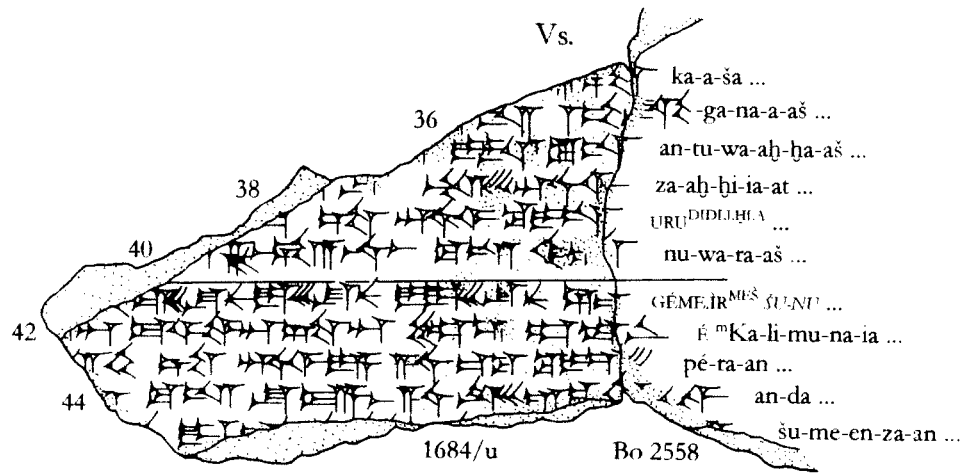
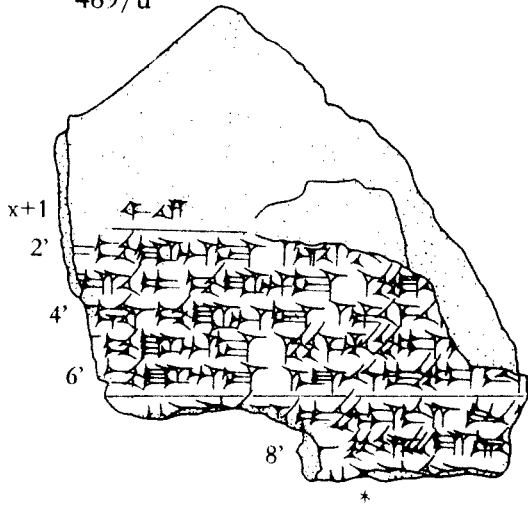
Nr. 63

1813/u



Nr. 64

489/u



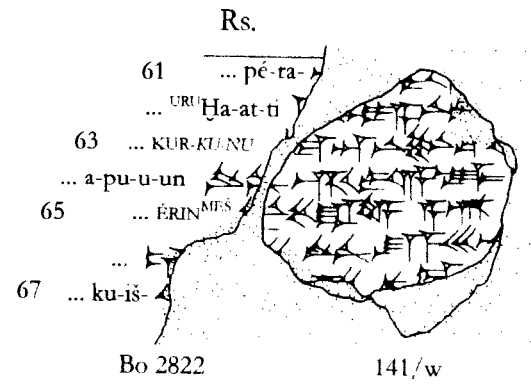
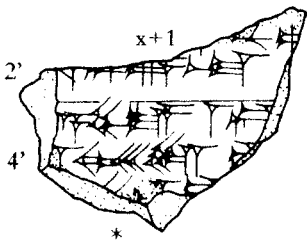
Nr. 66

Bo 2588+1684/u+

Bo 2822+141/w

Nr. 65

261/w



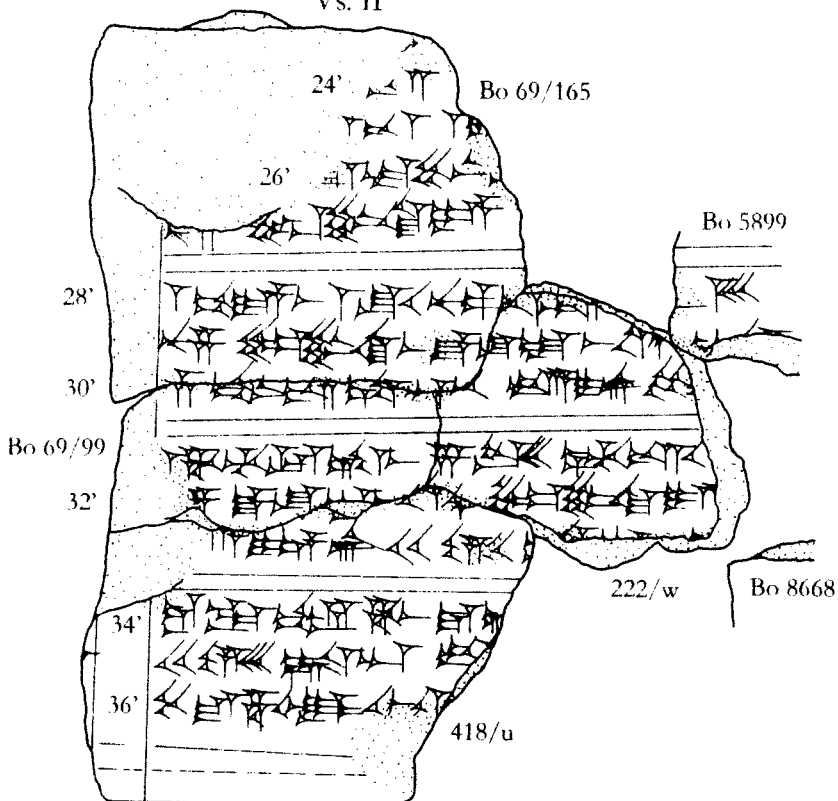
Nr. 67

Bo 69/165+Bo 5899+

222/w+Bo 69/99+

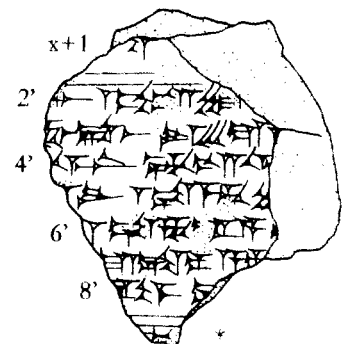
418/u+Bo 8668

Vs. II

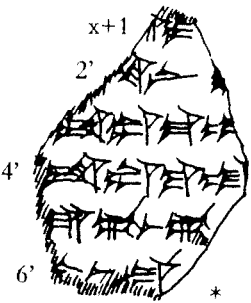


Nr. 68

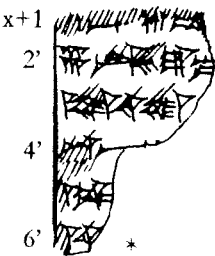
1487/u



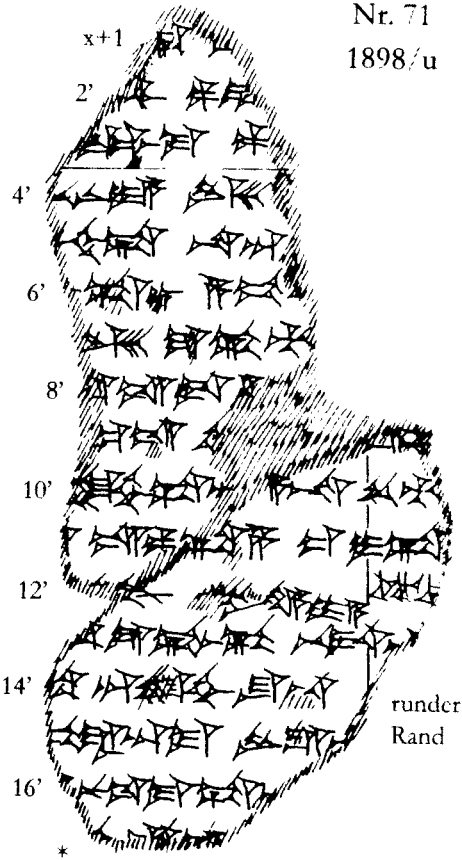
Nr. 69
69/p



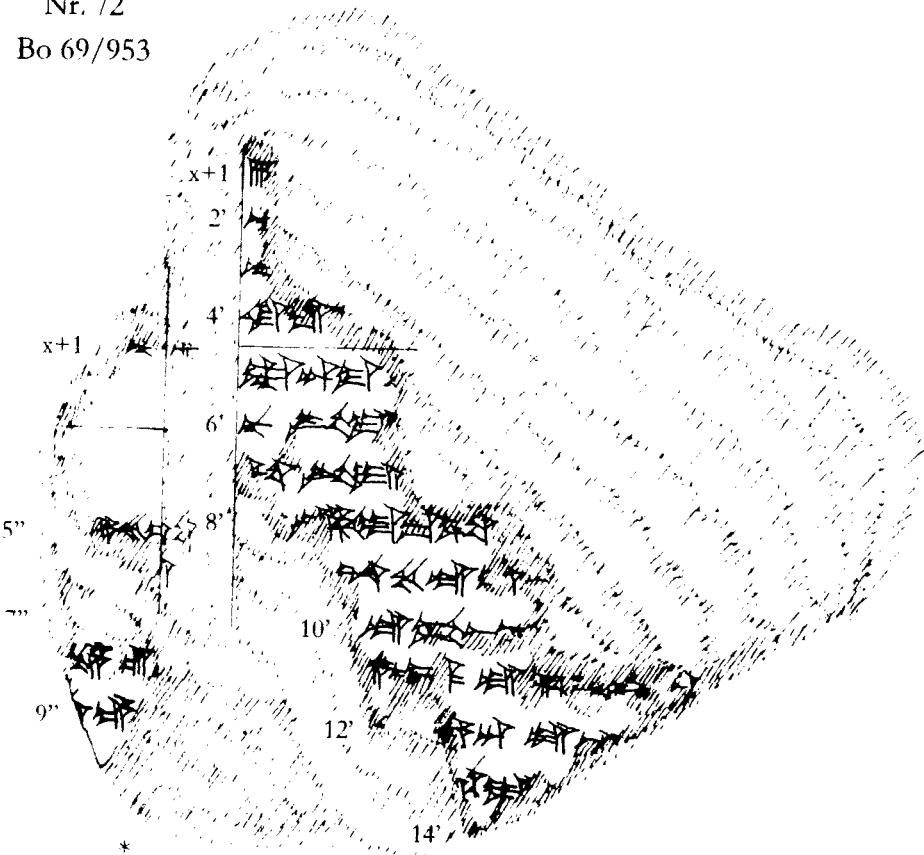
Nr. 70
2008/u



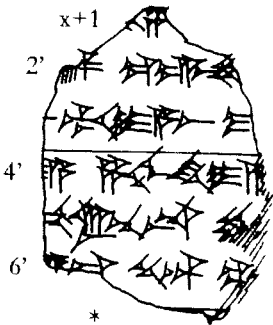
Nr. 71
1898/u



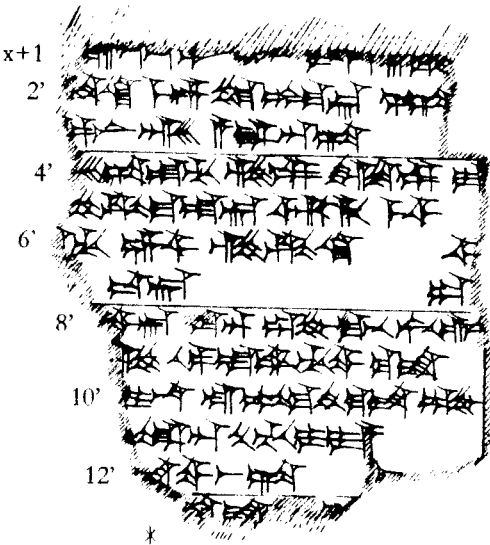
Nr. 72
Bo 69/953



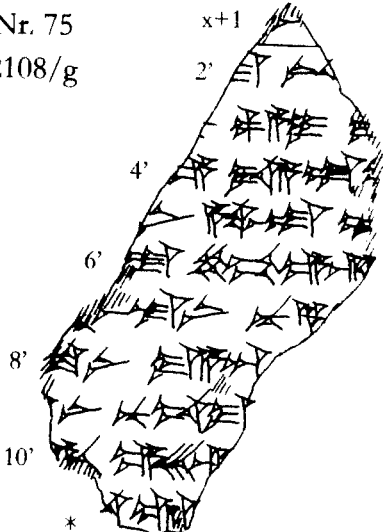
Nr. 74
537/v



Nr. 73
1014/u



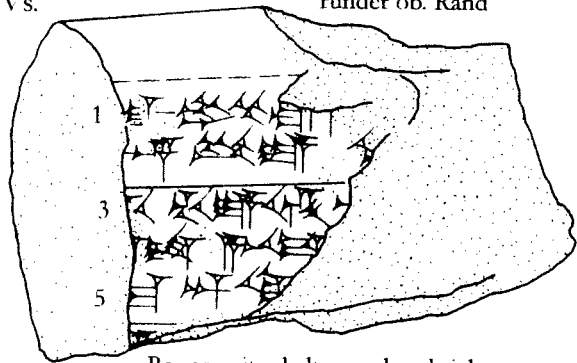
Nr. 75
2108/g



Nr. 76

1521/u

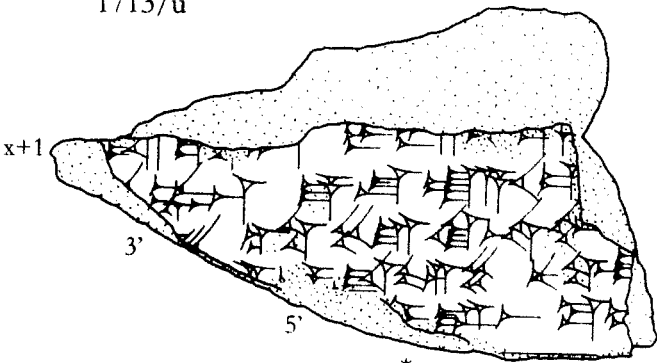
Vs. runder ob. Rand



Rs., soweit erhalten, unbeschrieben

Nr. 77

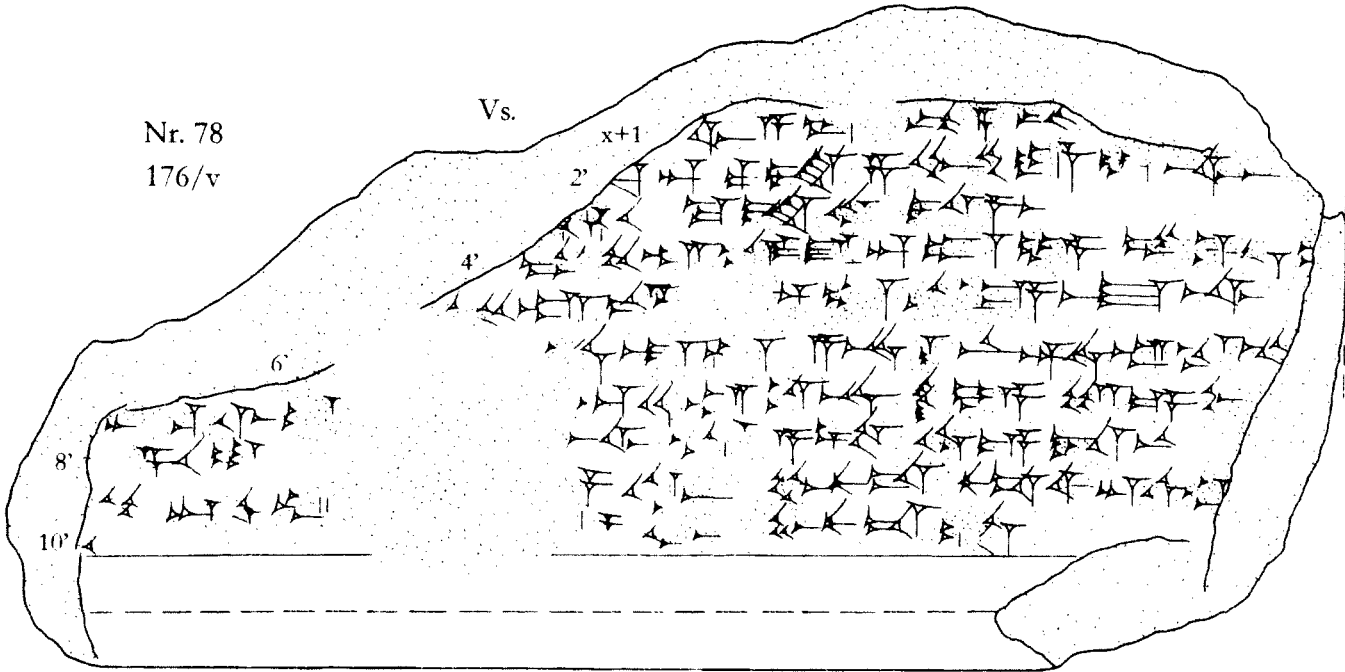
1713/u



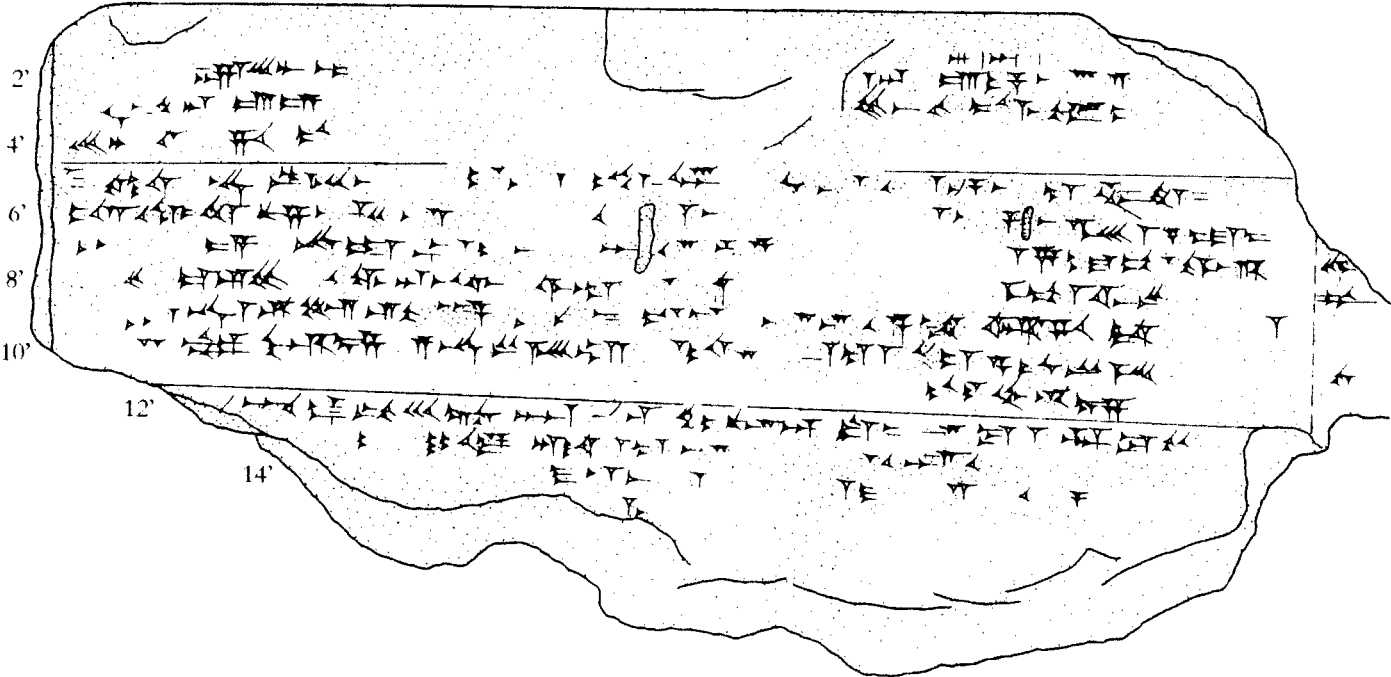
Nr. 78

176/v

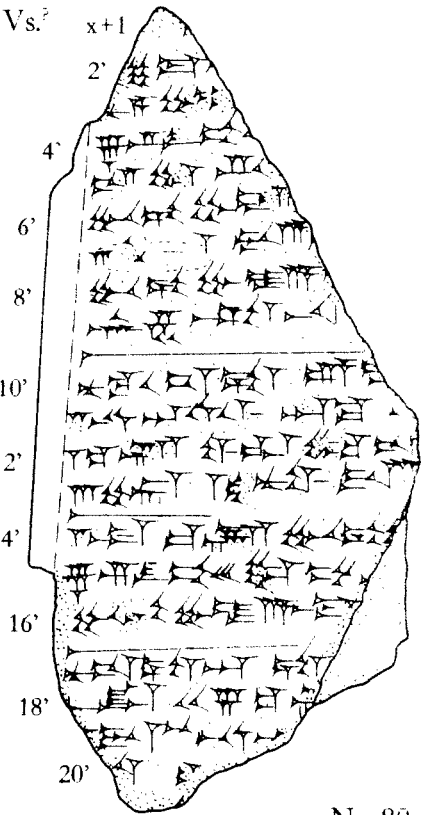
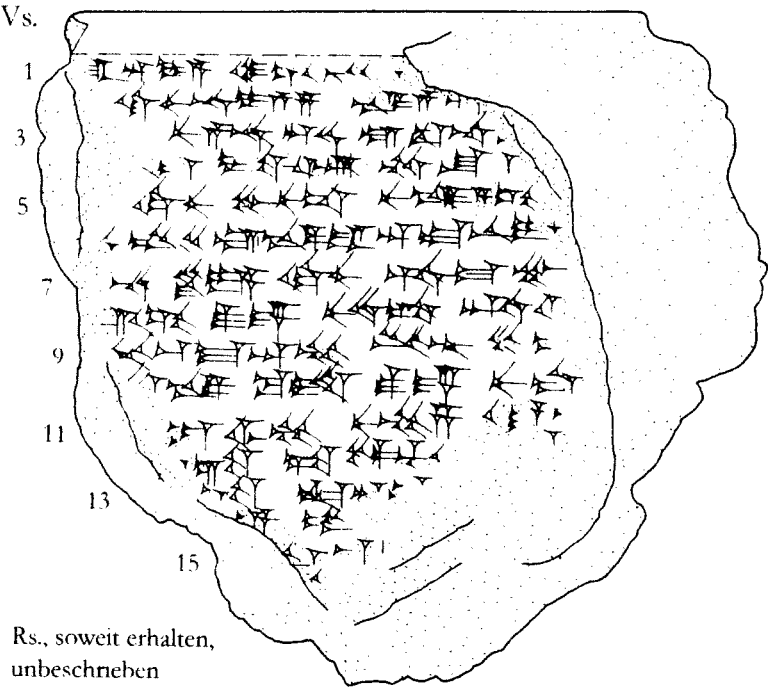
Vs.



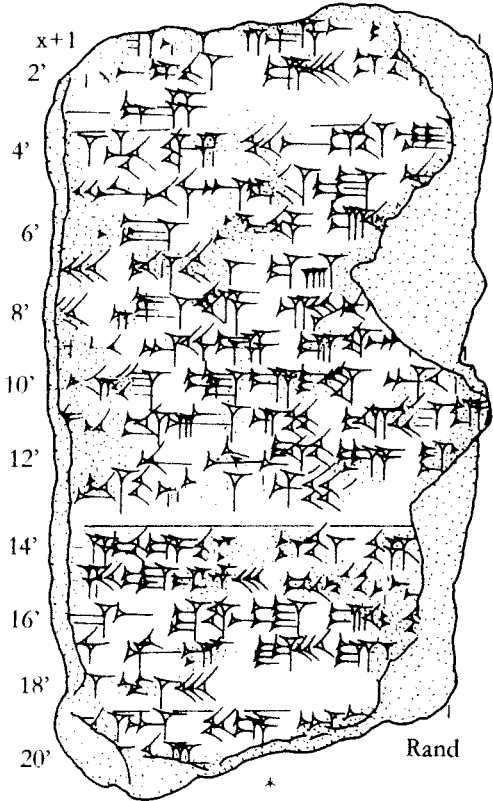
Rs.



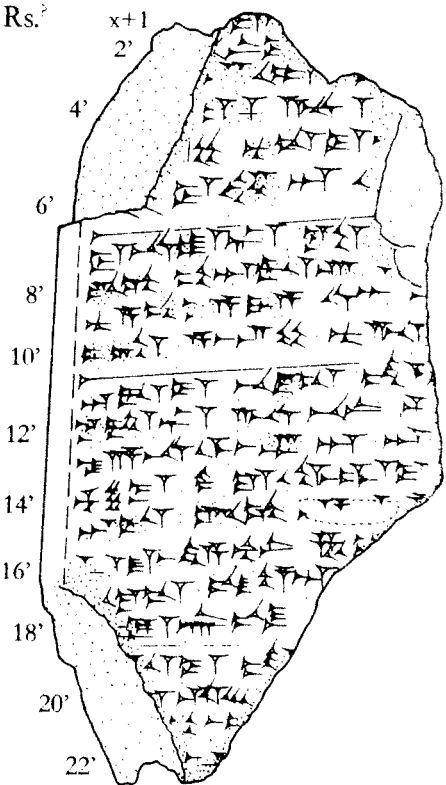
Nr. 79
Bo 69/1265



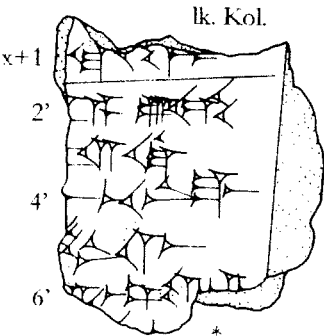
Nr. 80
46/h



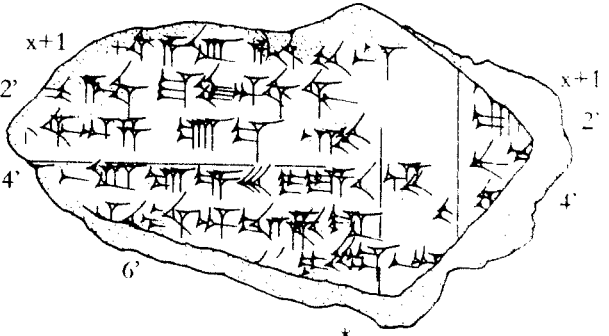
Nr. 81
545/s



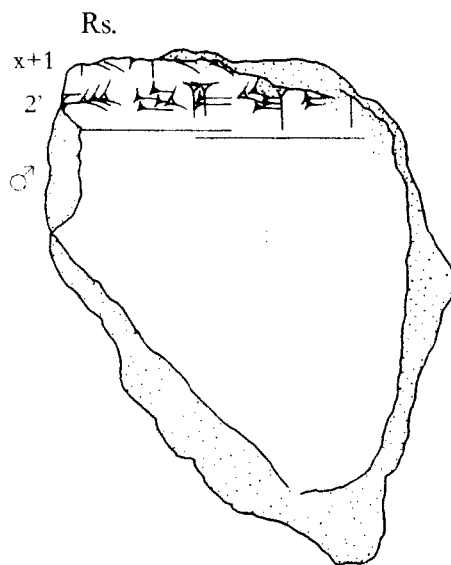
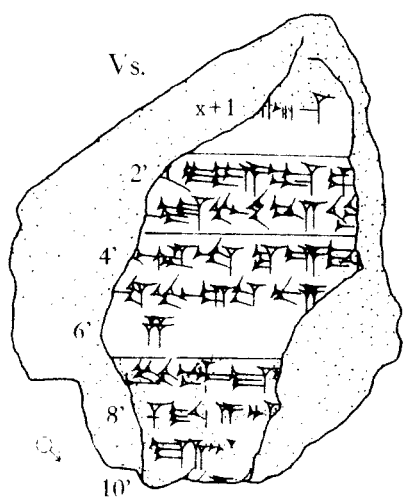
Nr. 83
1754/u



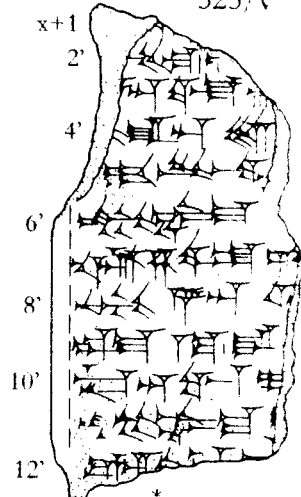
Nr. 82
282/u



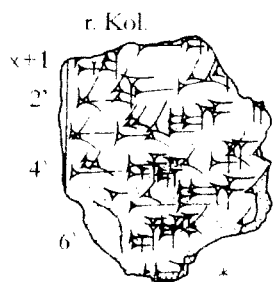
Nr. 84
157/v



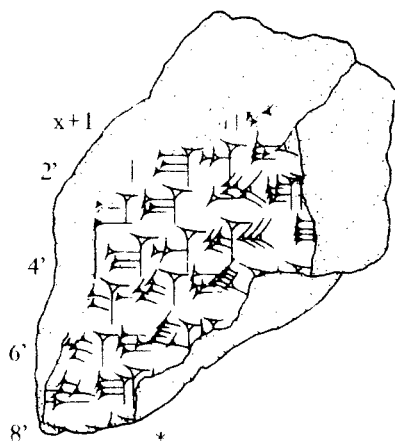
Nr. 85
525/v



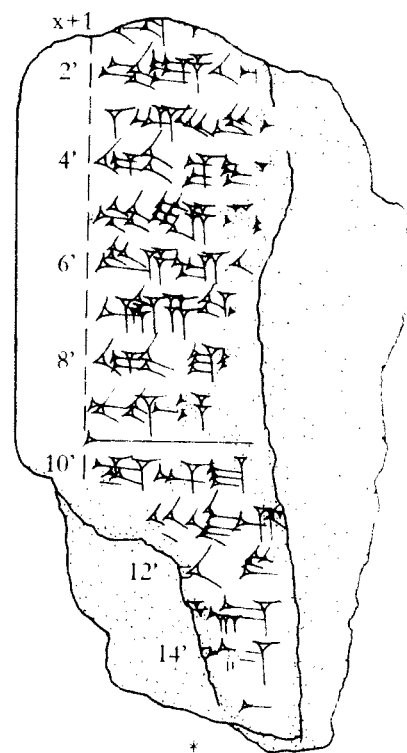
Nr. 86
296/v



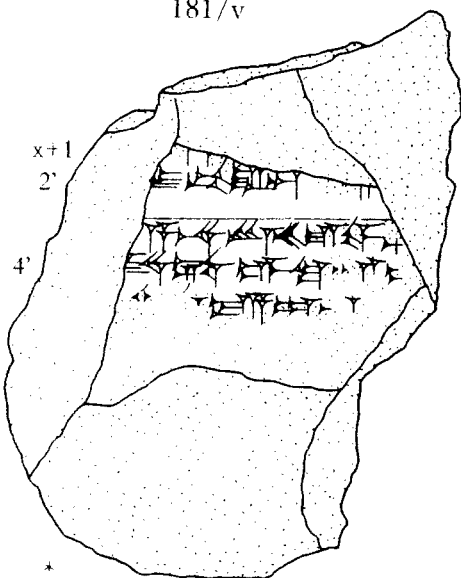
Nr. 87
1174/v



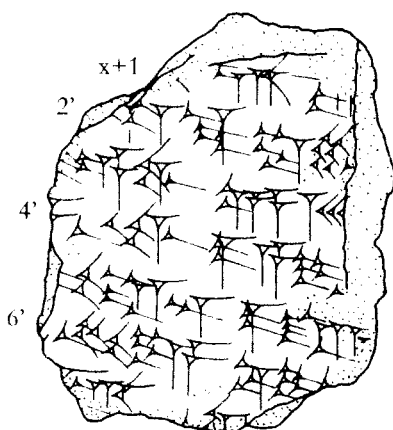
Nr. 88
673/v



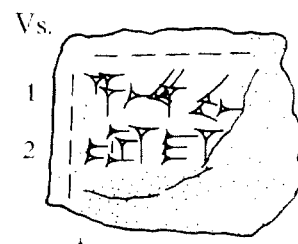
Nr. 89
181/v



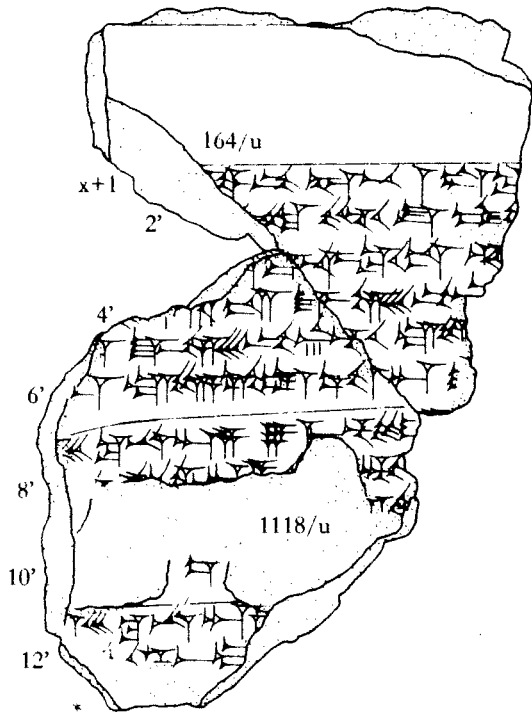
Nr. 90
289/w



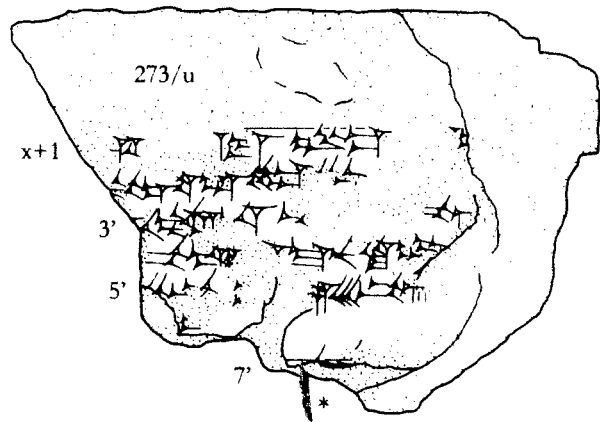
Nr. 91
41/p



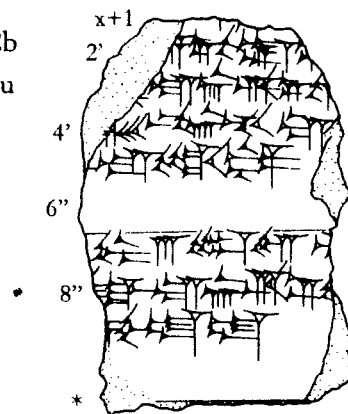
Nr. 92a
164/u+1118/u(+)+273/u



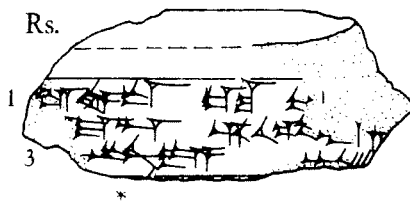
genauer Abstand
zwischen den beiden
Fragmenten nicht
zu ermitteln



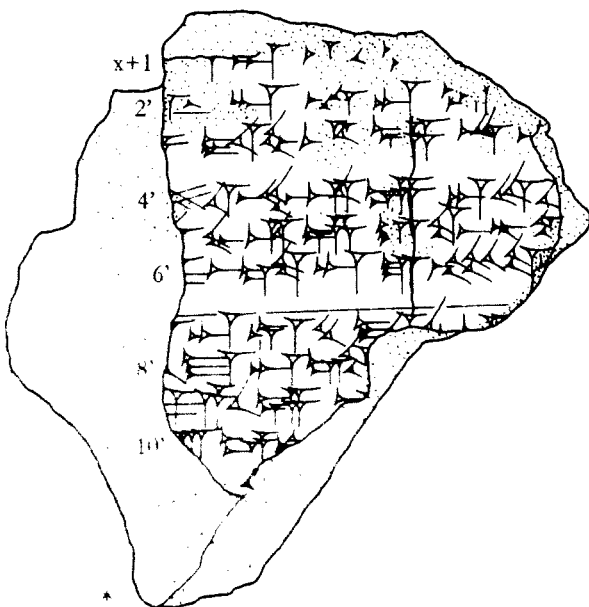
Nr. 92b
1458/u



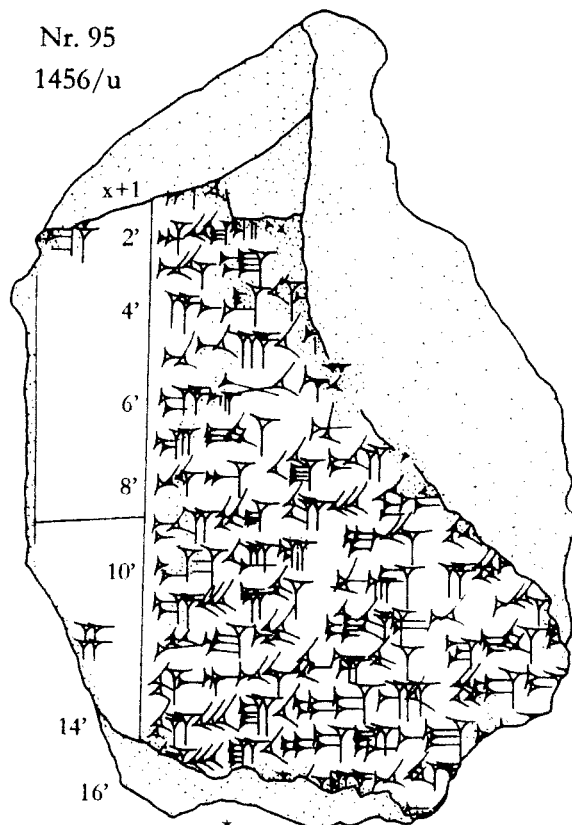
Nr. 93
241/u

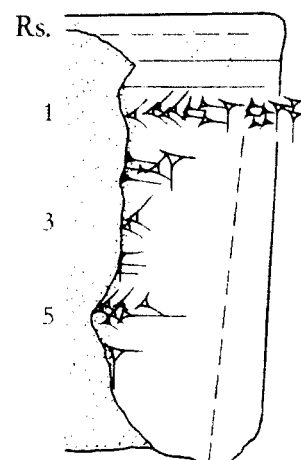
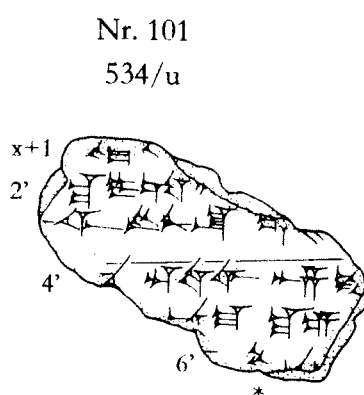
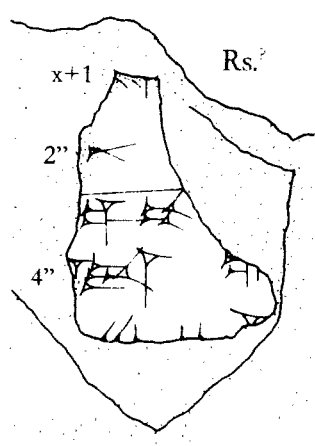
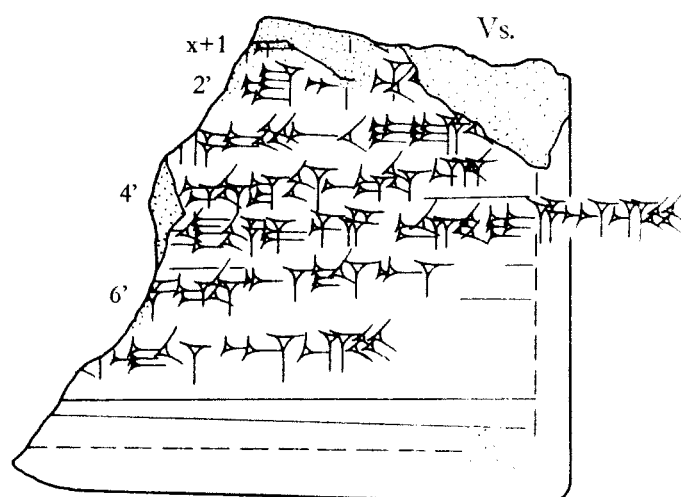
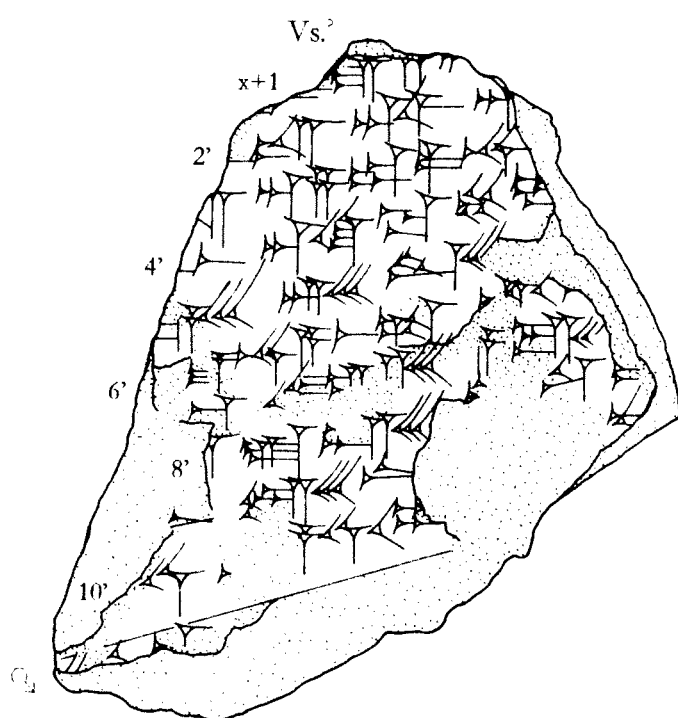
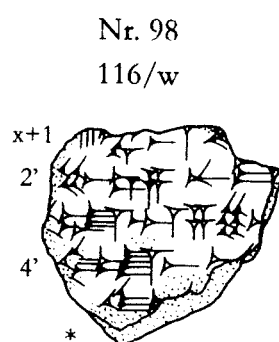
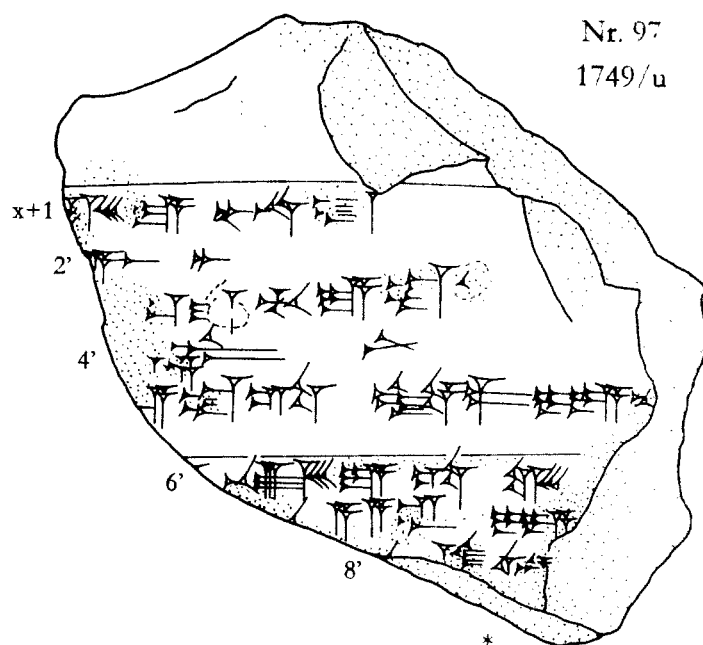
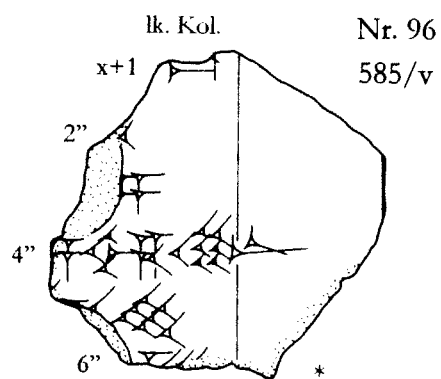


Nr. 94
1728/u

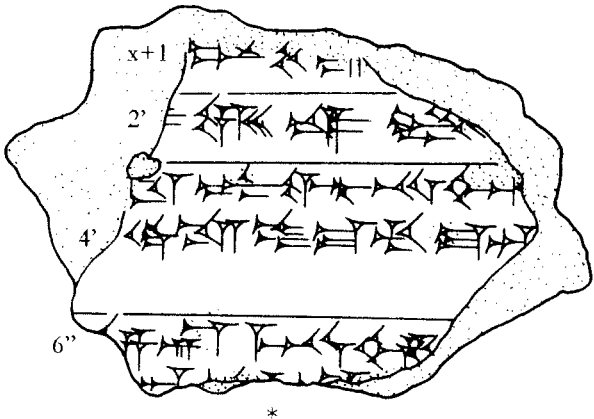


Nr. 95
1456/u

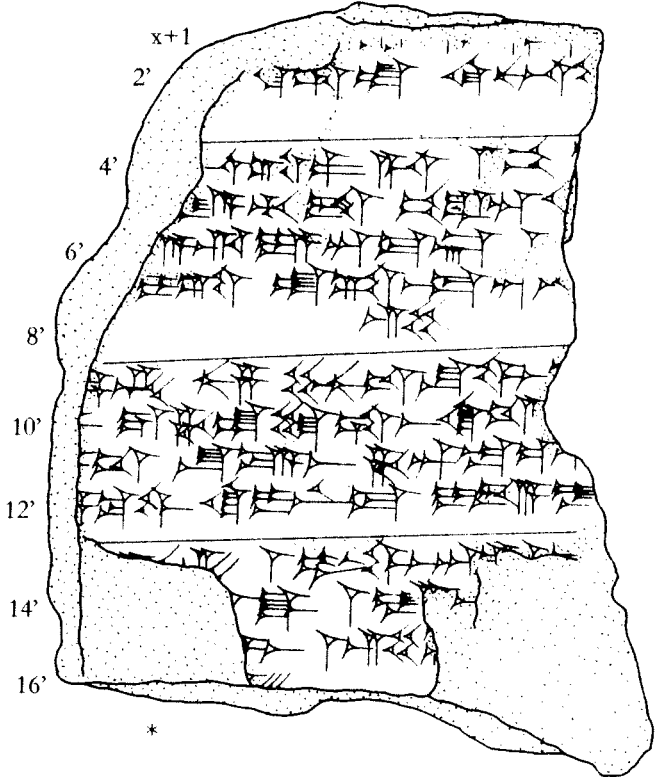




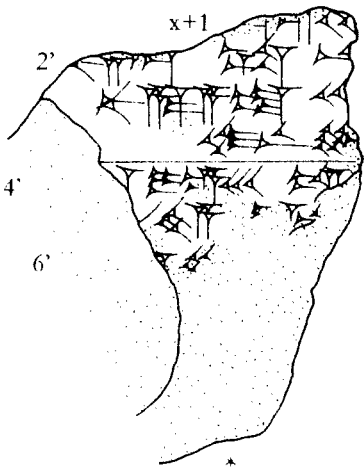
Nr. 102
204/u



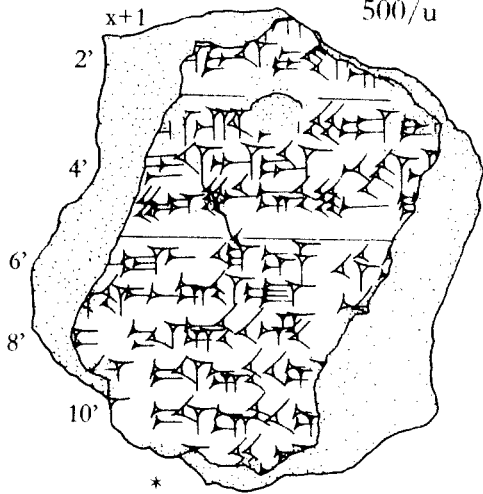
Nr. 103
487/u



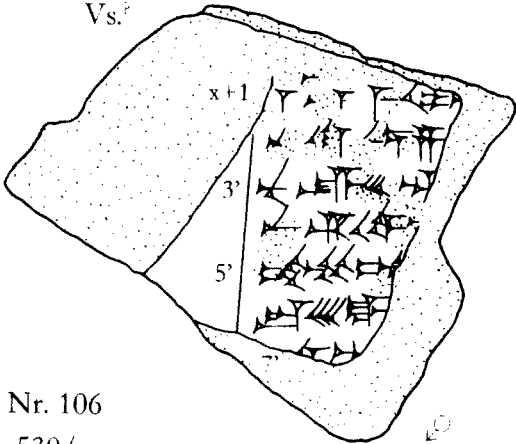
Nr. 104
324/u



Nr. 105
500/u

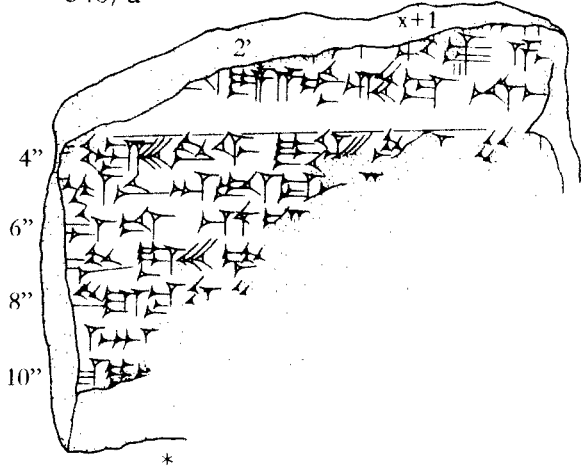


Vs.?

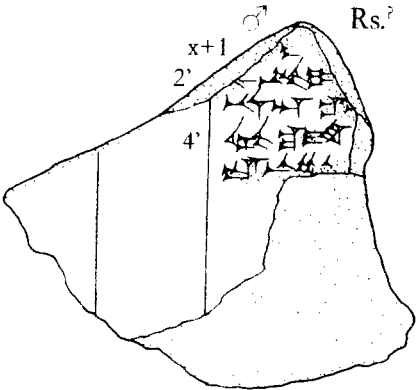


Nr. 106
530/u

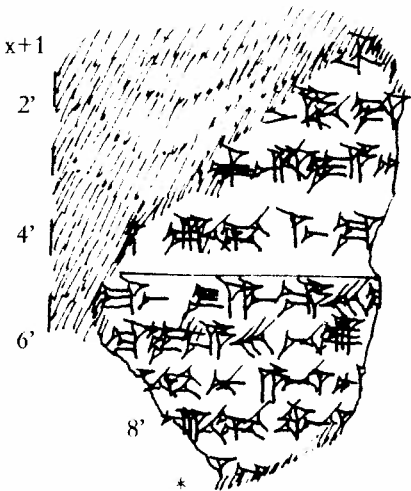
Nr. 107
540/u



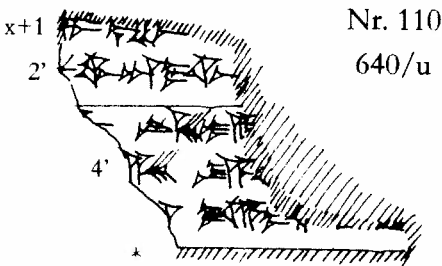
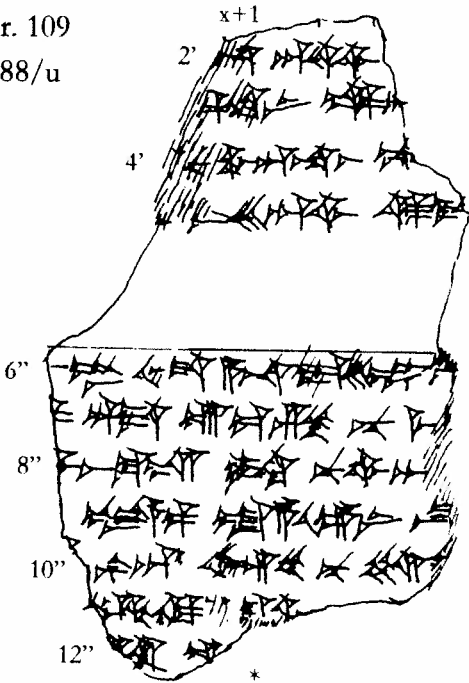
Rs.?



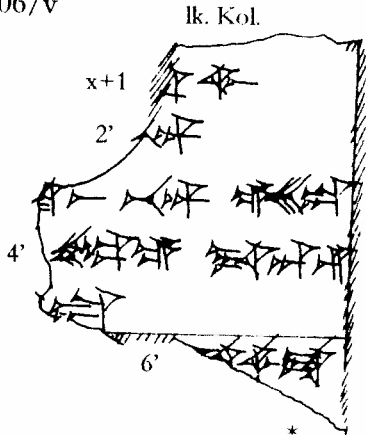
Nr. 108
446/u



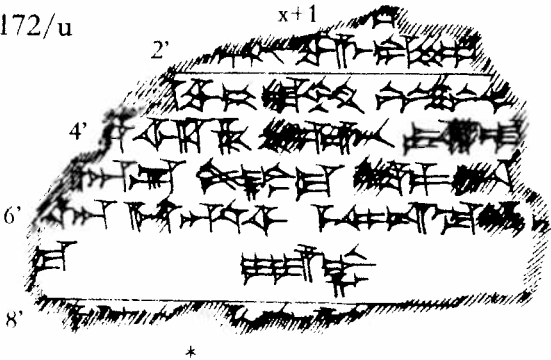
Nr. 109
488/u



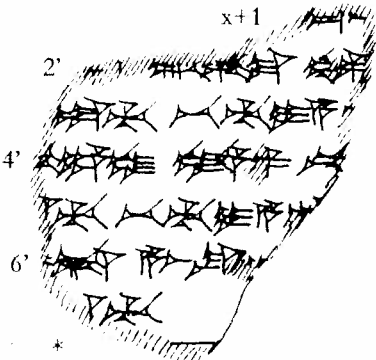
Nr. 112
206/v



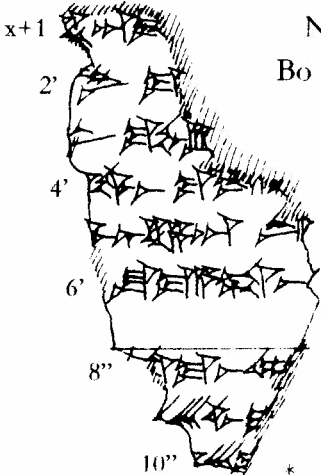
Nr. 111
1172/u



Nr. 113
544/v



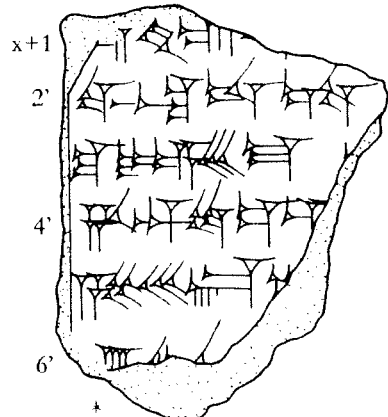
Nr. 114
Bo 69/1258



Nr. 115

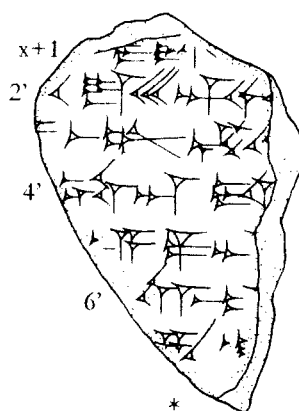
589/u

r. Kol.



Nr. 116

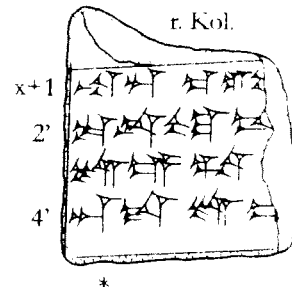
599/u



Nr. 117

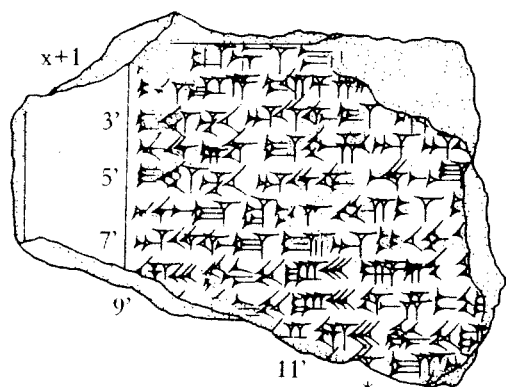
602/u

r. Kol.



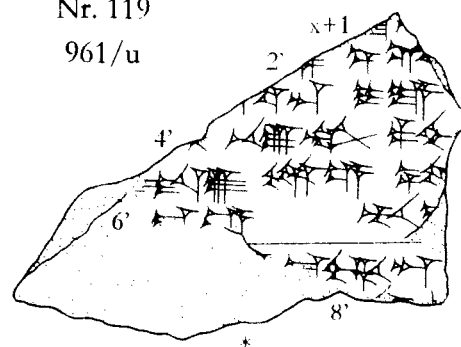
Nr. 118

962/u



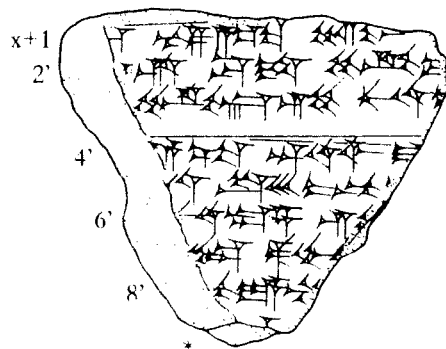
Nr. 119

961/u



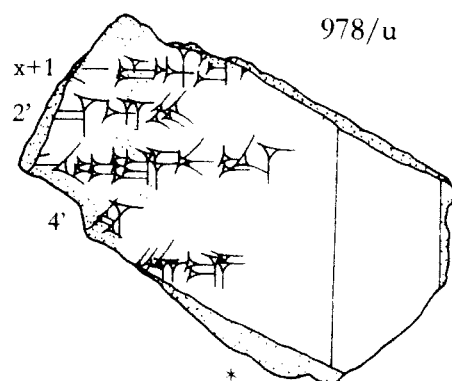
Nr. 120

613/u



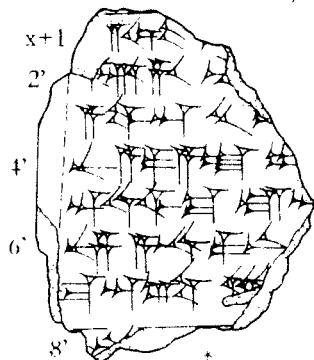
Nr. 121

978/u



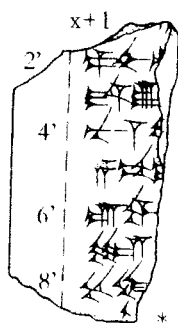
Nr. 122

1101/u



Nr. 123

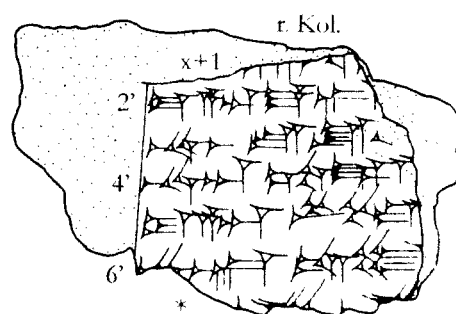
724/u

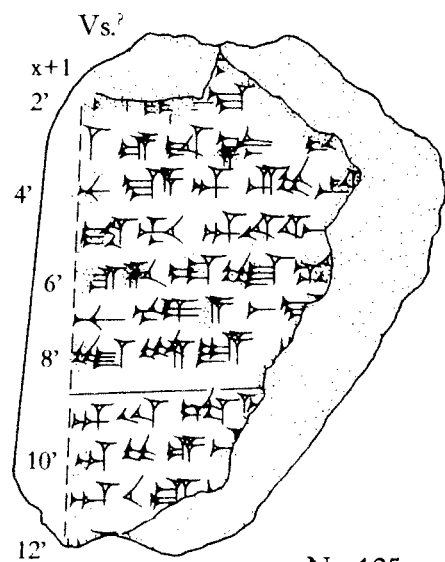


Nr. 124

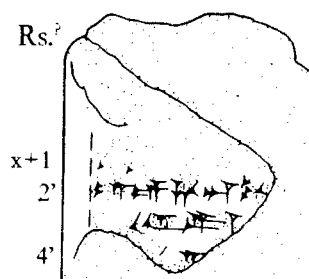
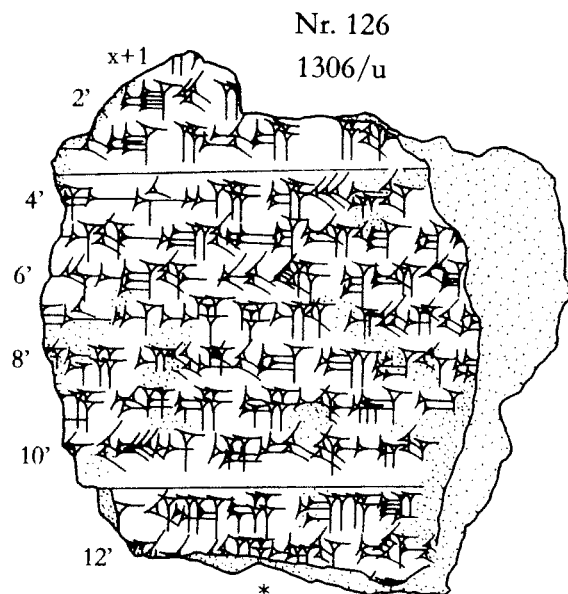
1274/u

r. Kol.

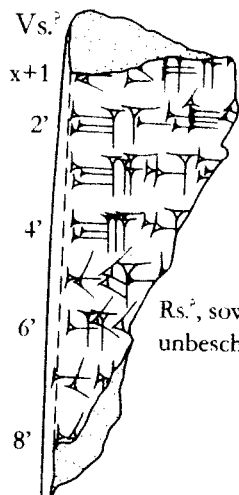




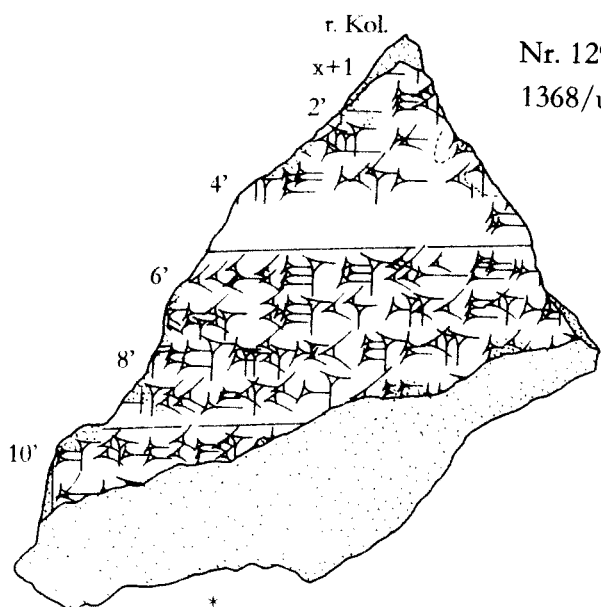
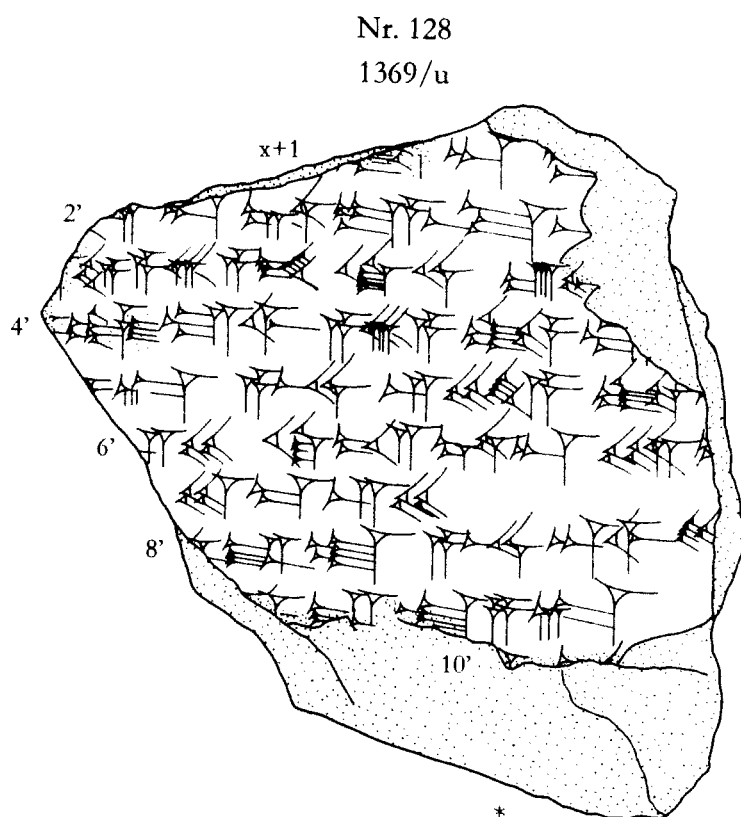
Nr. 125
1339/u



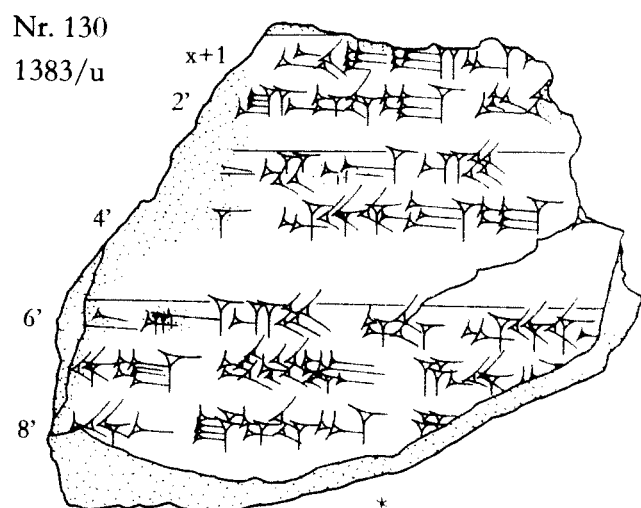
Nr. 127
1420/u



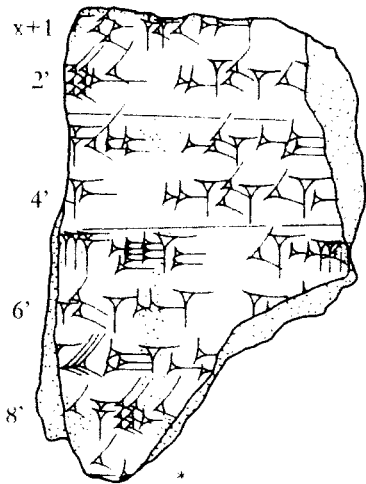
Rs.², soweit erhalten,
unbeschrieben



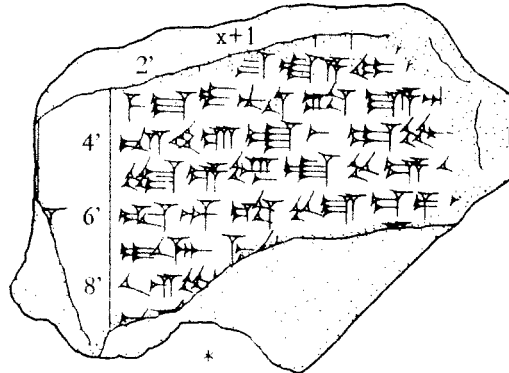
Nr. 129
1368/u



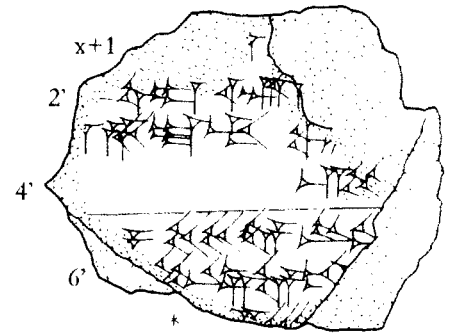
Nr. 131
1520/u



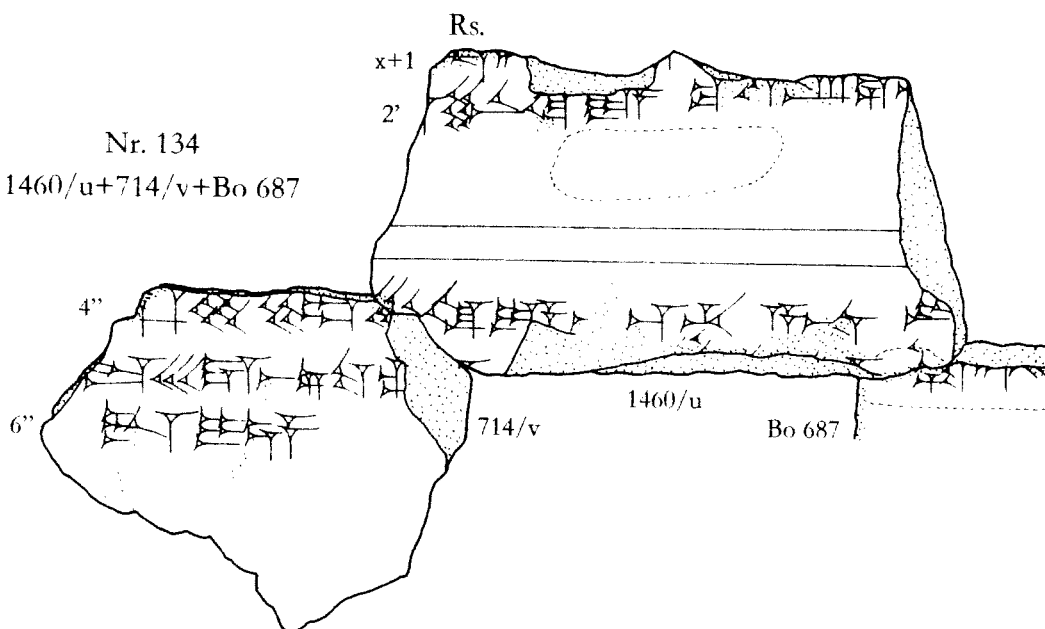
Nr. 132
1455/u



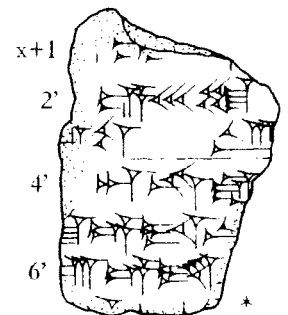
Nr. 133
1805/u



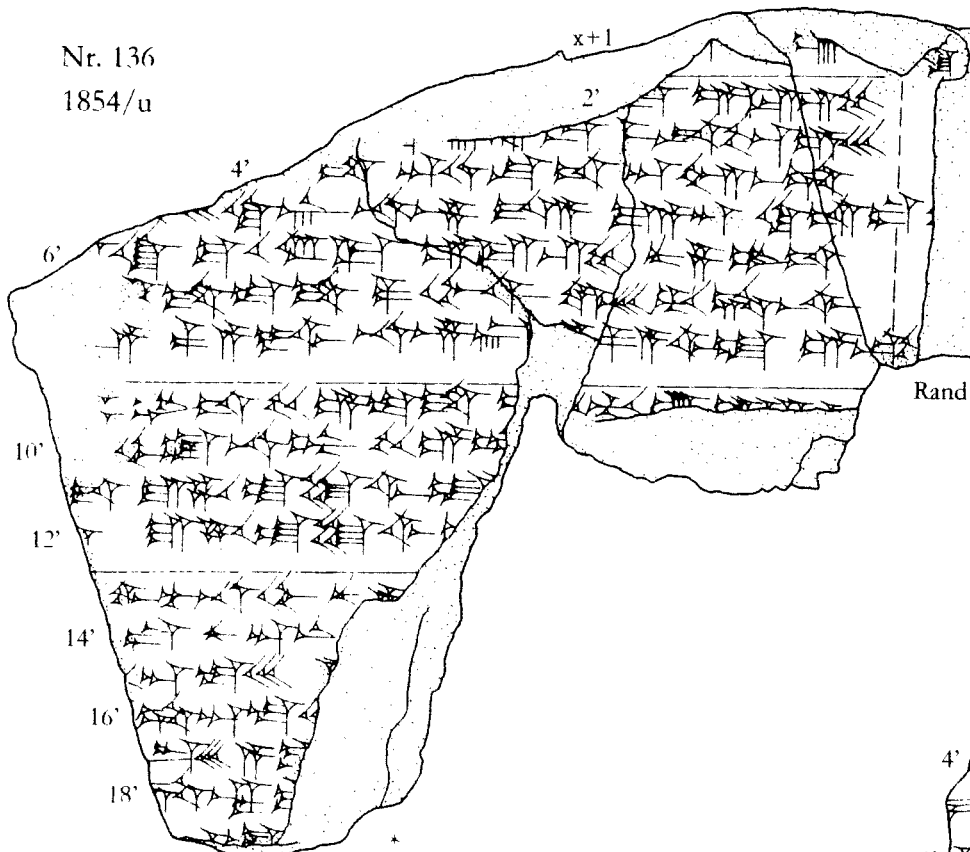
Nr. 134
1460/u+714/v+Bo 687



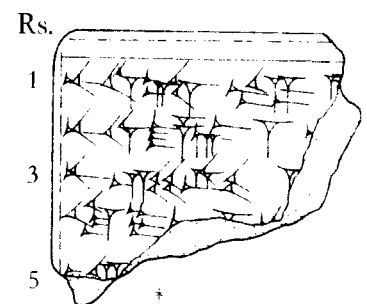
Nr. 135
1/v



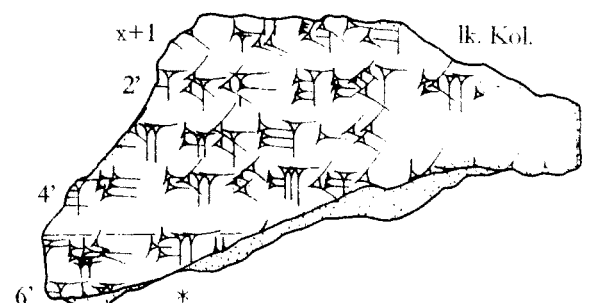
Nr. 136
1854/u



Nr. 137
1697/u

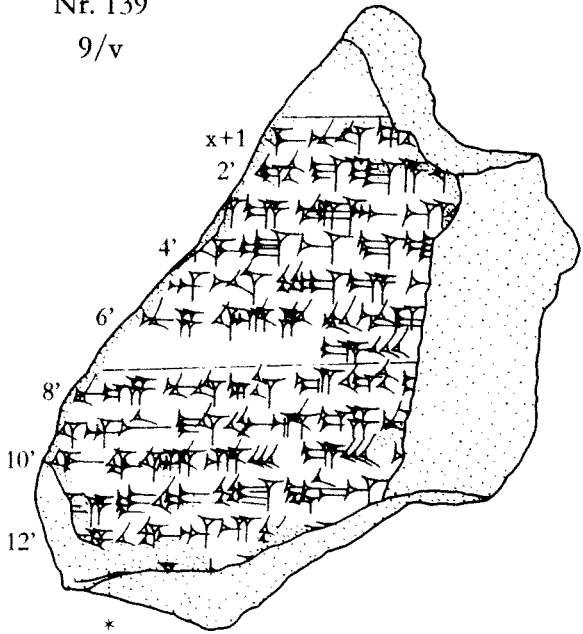


Nr. 138
5/v



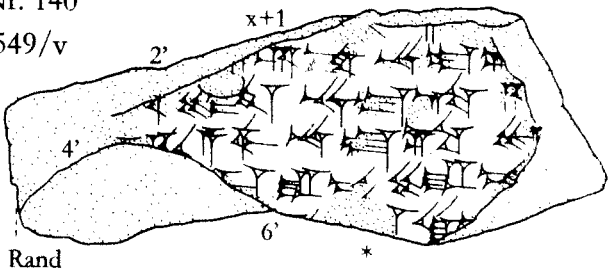
Nr. 139

9/v



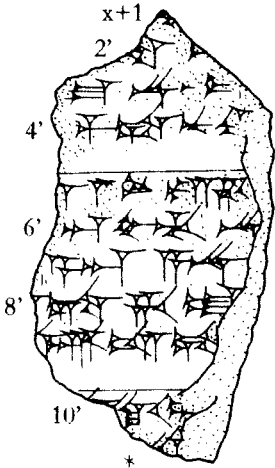
Nr. 140

549/v



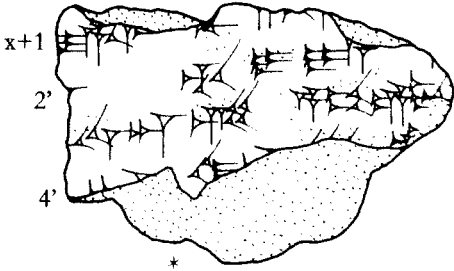
Nr. 141

300/v



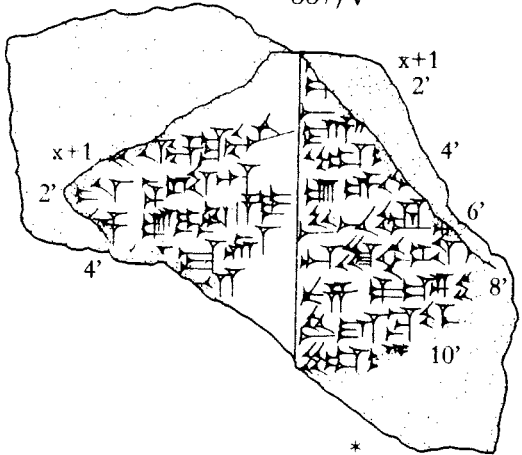
Nr. 142

64/v



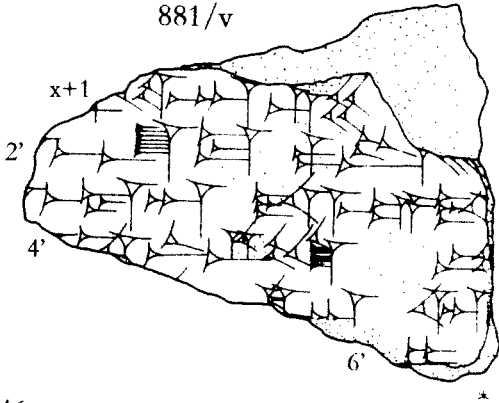
Nr. 143

887/v



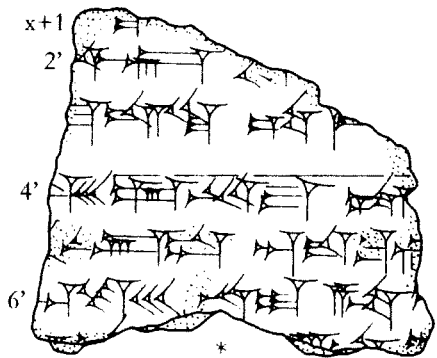
Nr. 144

881/v



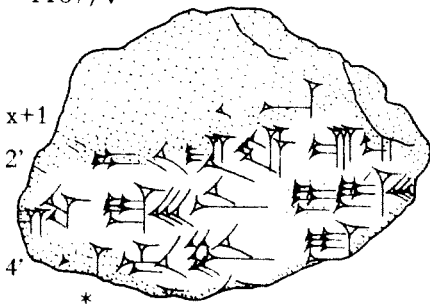
Nr. 145

675/v



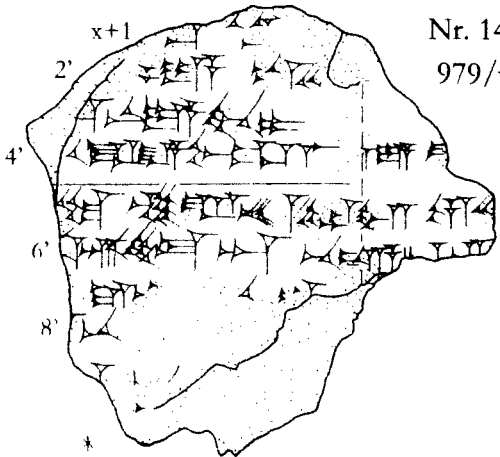
Nr. 146

1187/v



Nr. 147

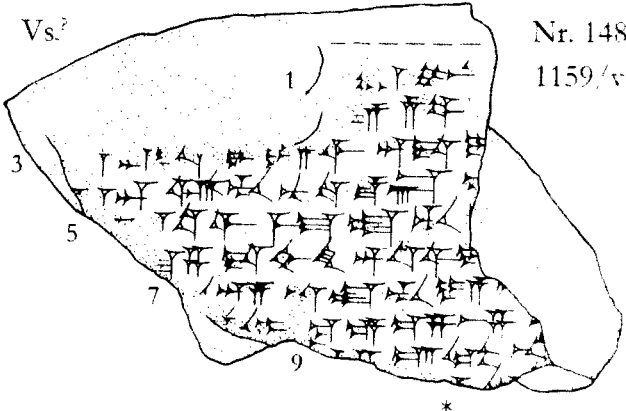
979/v

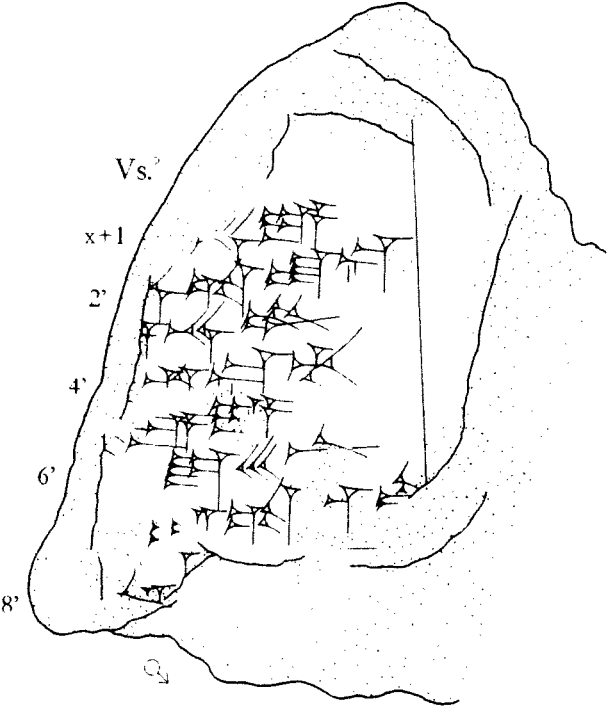
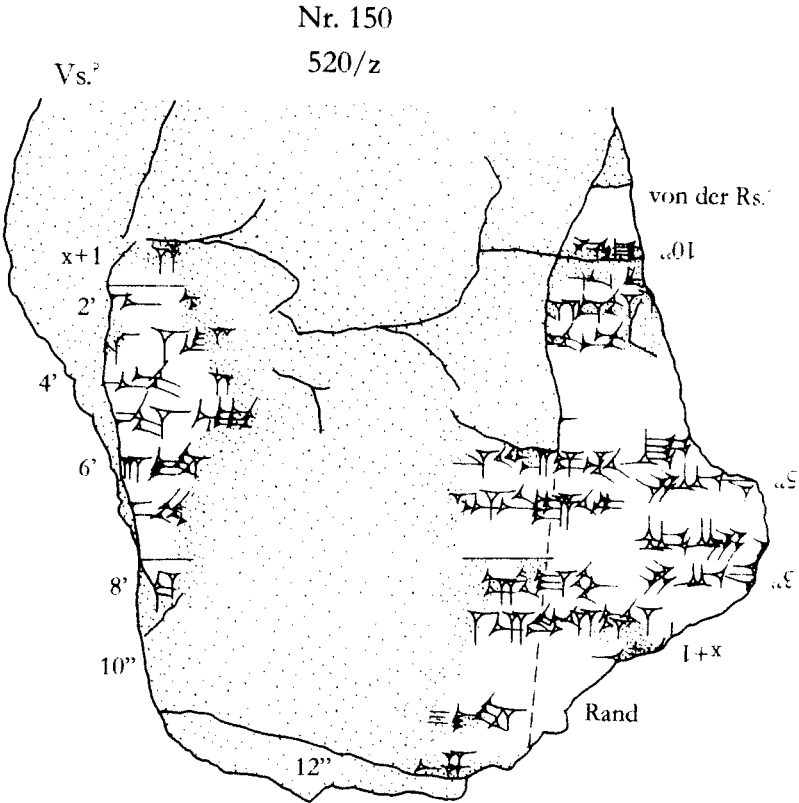
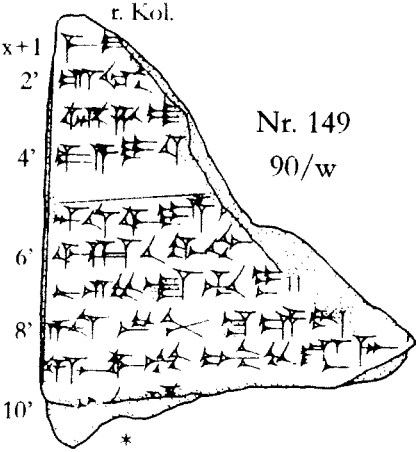


Vs.²

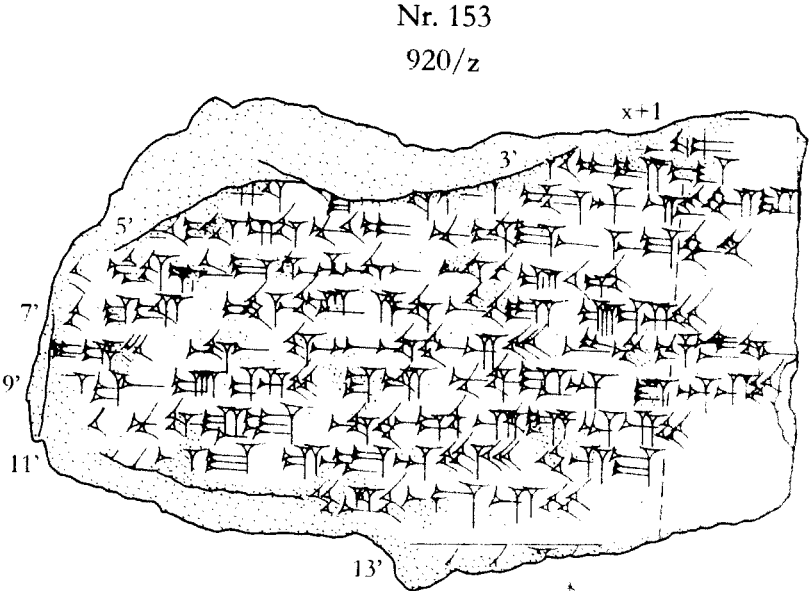
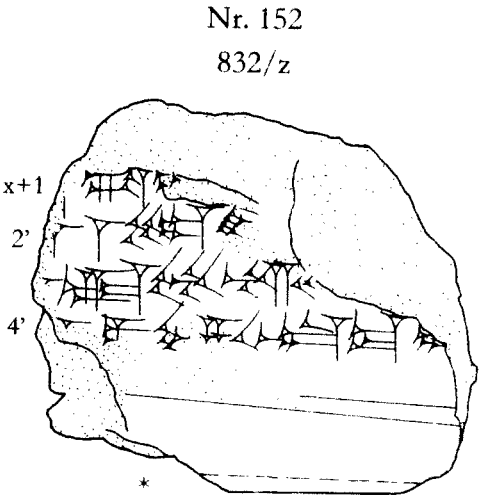
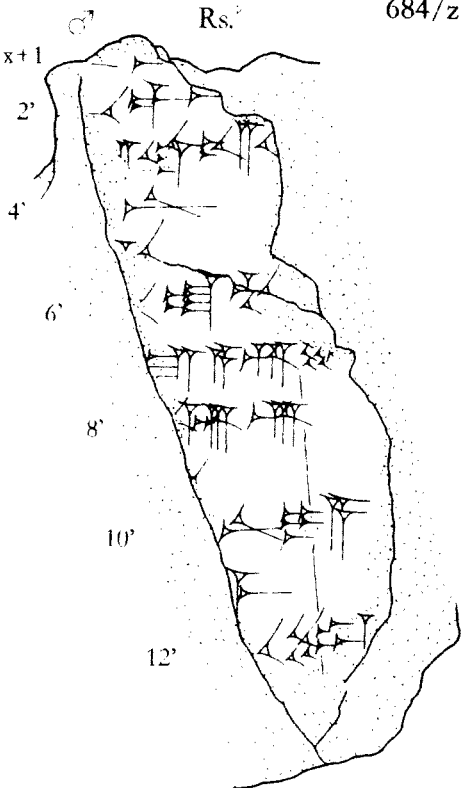
Nr. 148

1159/v

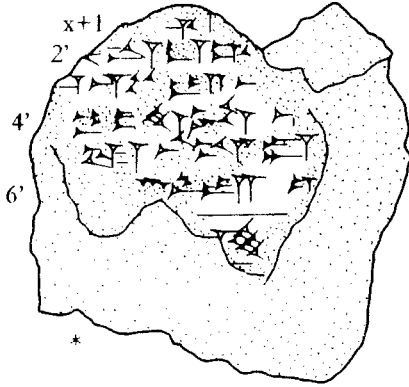




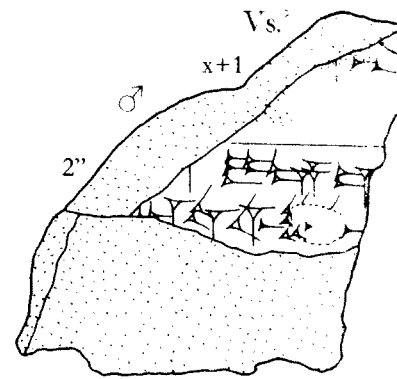
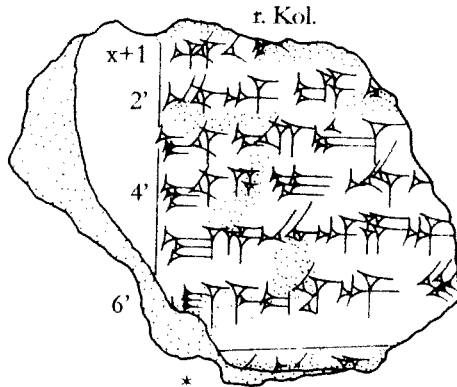
Nr. 151
684/z



Nr. 154
Bo 68/63

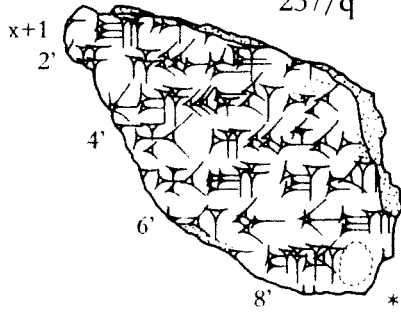


Nr. 155
Bo 69/173

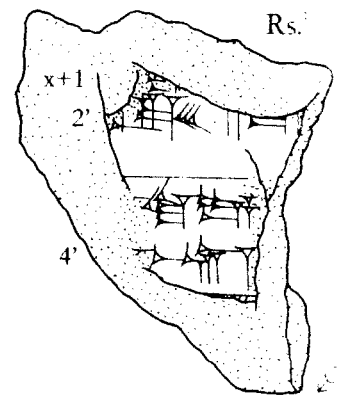
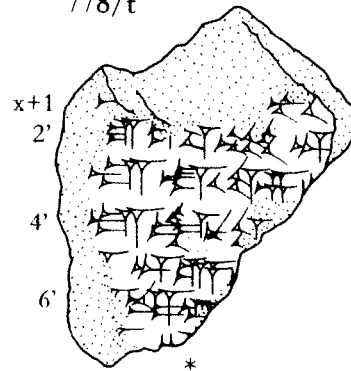


Nr. 156
Bo 69/367

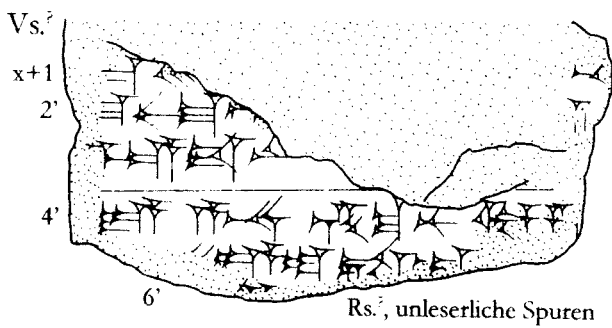
Nr. 157
237/q



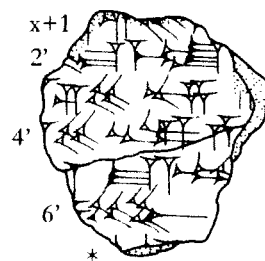
Nr. 158
778/t



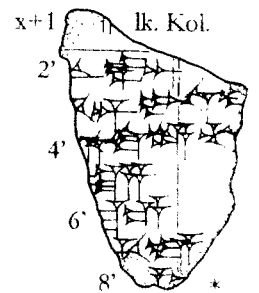
Nr. 159
Bo 69/1267



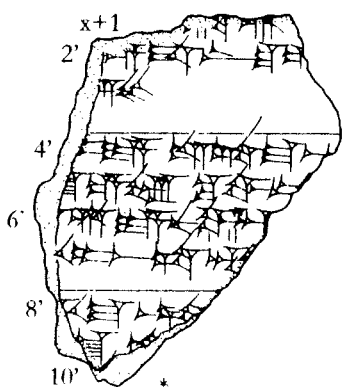
Nr. 160
Bo 69/787



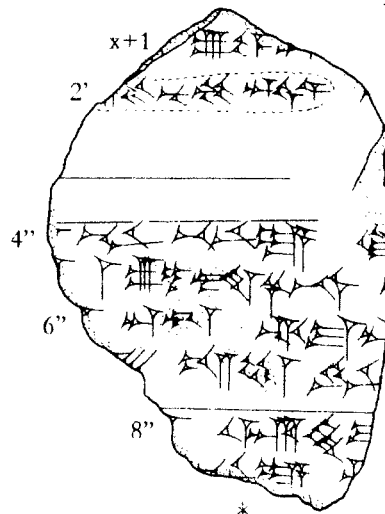
Nr. 161
Bo 69/764



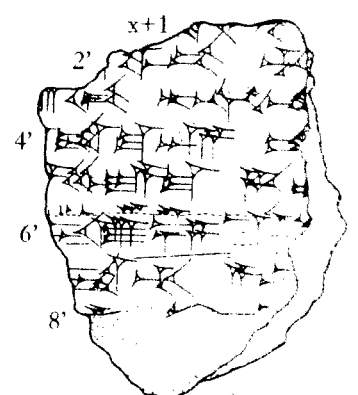
Nr. 162
Bo 69/606



Nr. 163
1321/z

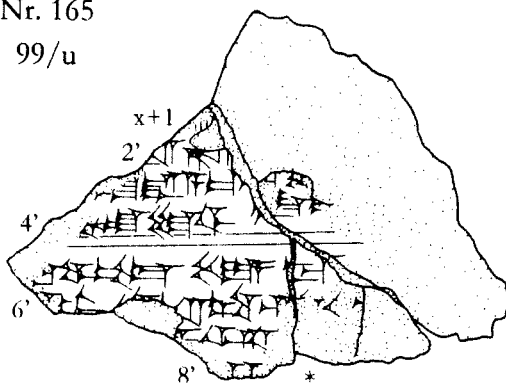


Nr. 164
276/s



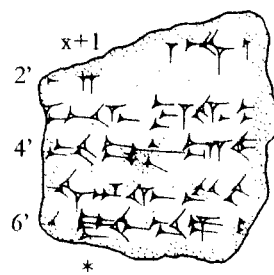
Nr. 165

99/u



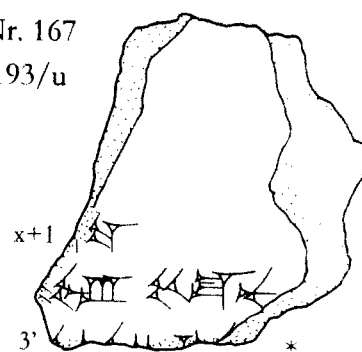
Nr. 166

364/u



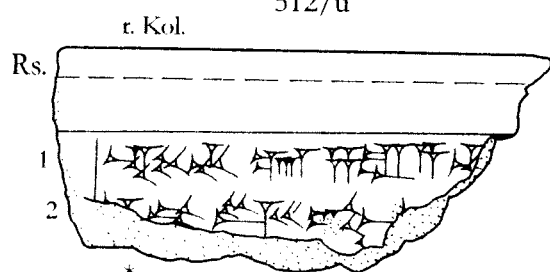
Nr. 167

193/u



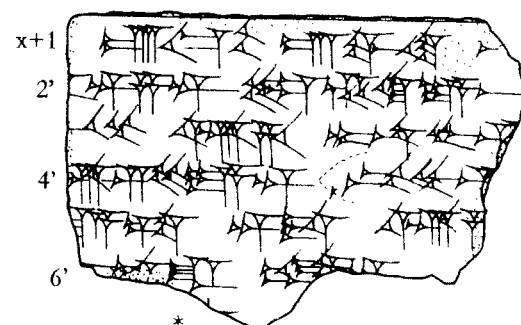
Nr. 168

512/u



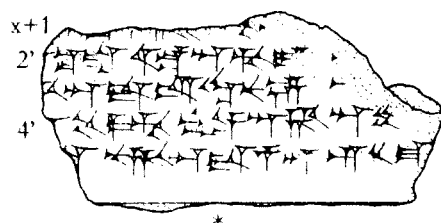
Nr. 169

883/u



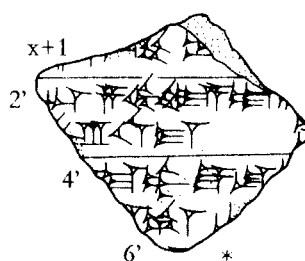
Nr. 170

740/u

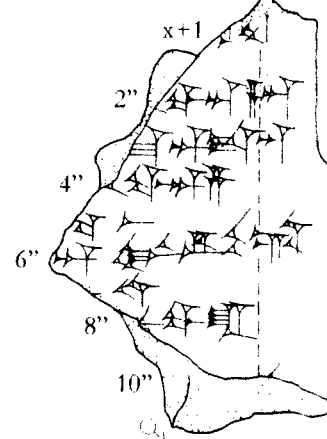


Nr. 171

495/u

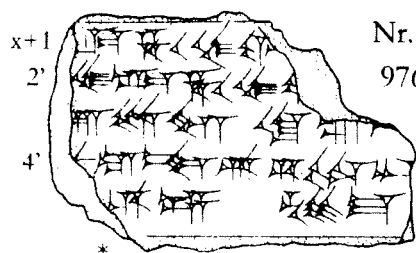


Vs.²



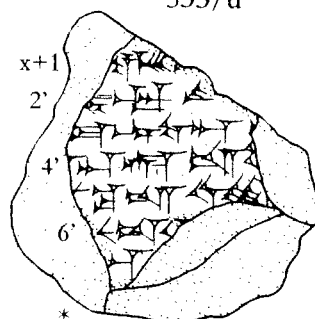
Nr. 172

976/u



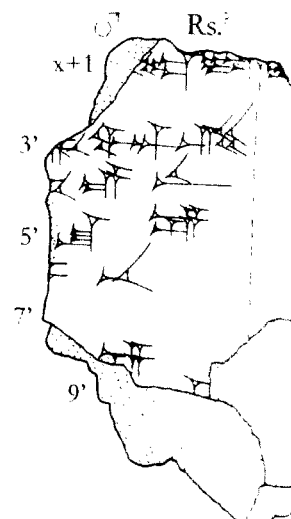
Nr. 173

533/u



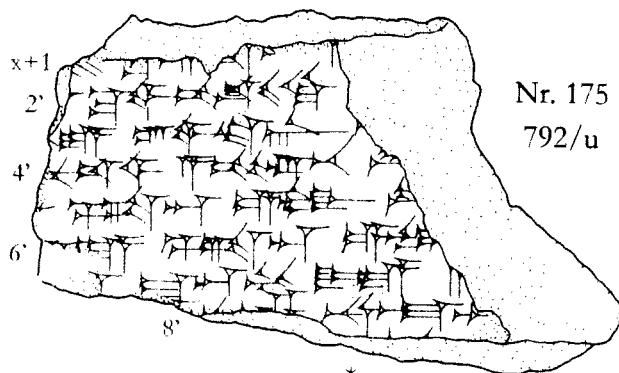
Nr. 174

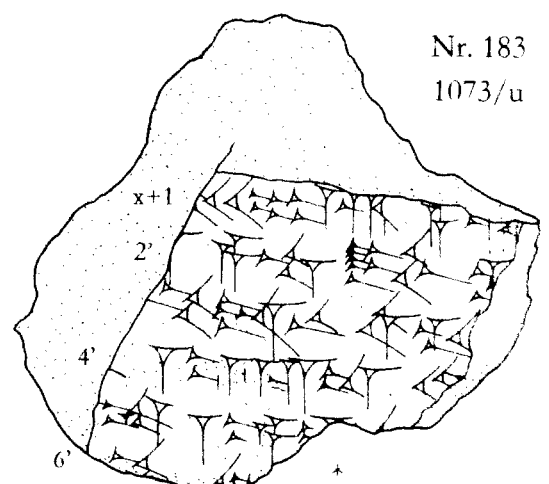
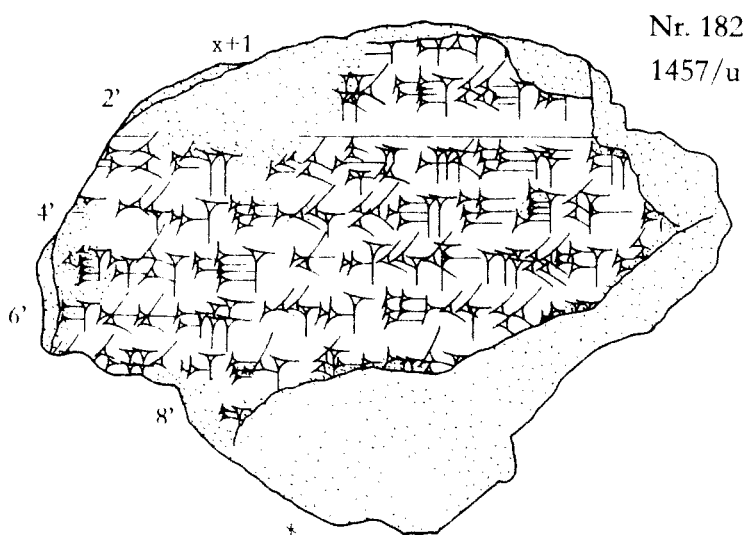
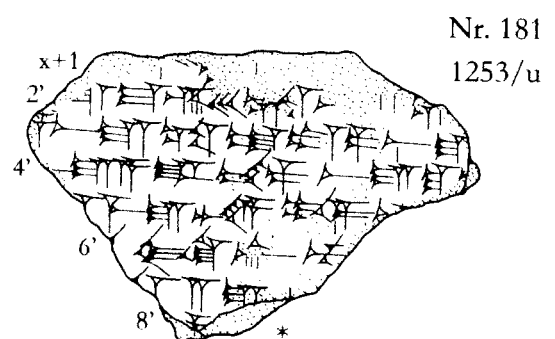
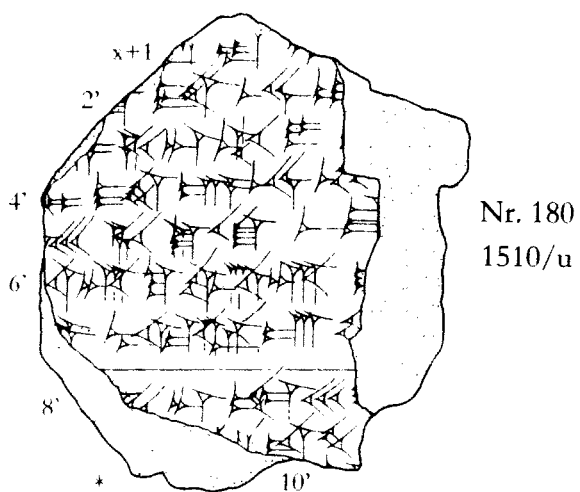
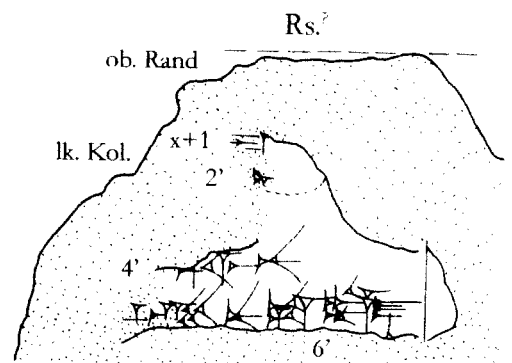
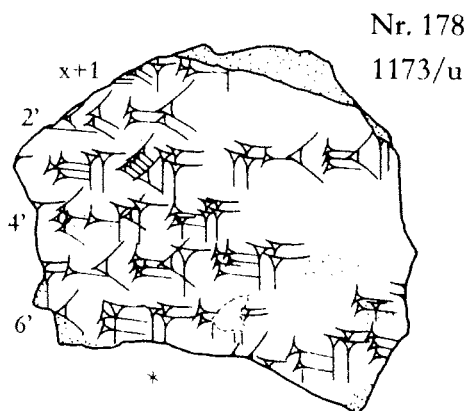
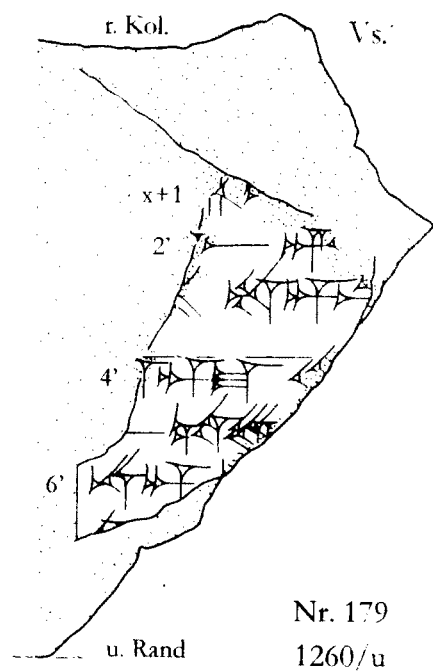
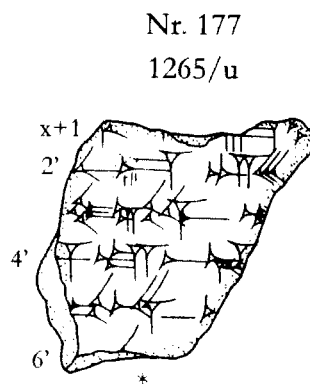
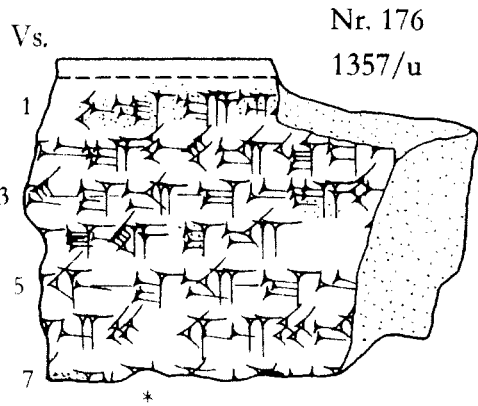
947/u



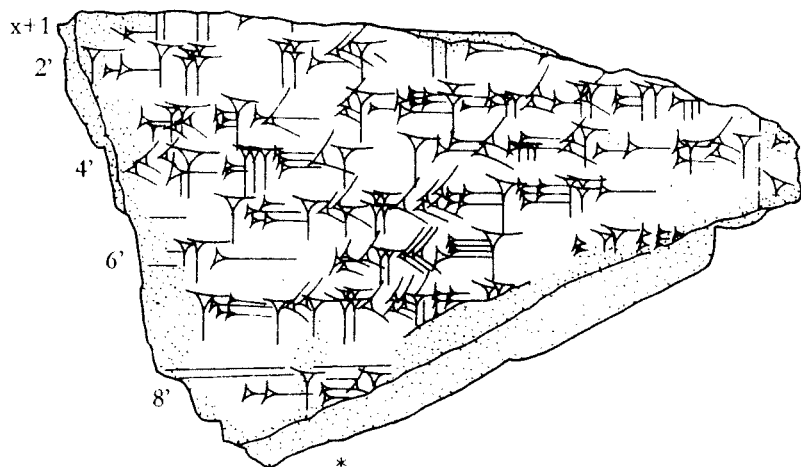
Nr. 175

792/u

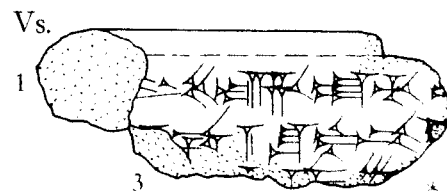




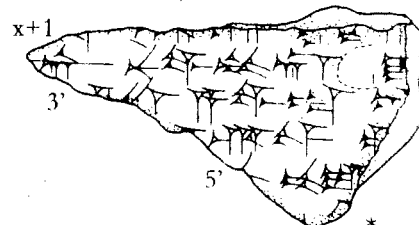
Nr. 184
1612/u



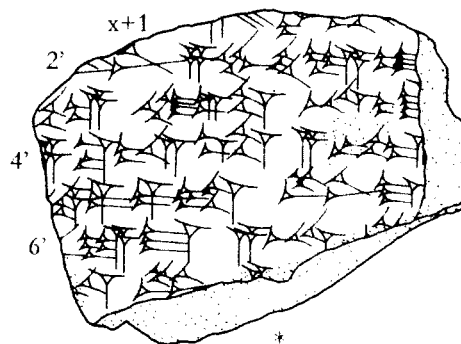
Nr. 185
1720/u



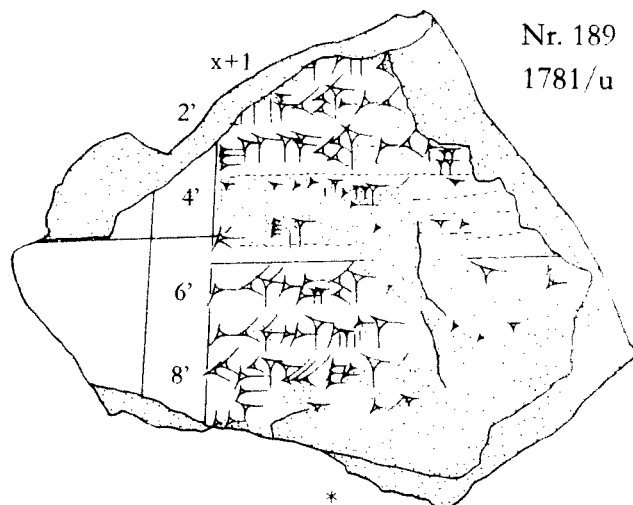
Nr. 186
1192/u



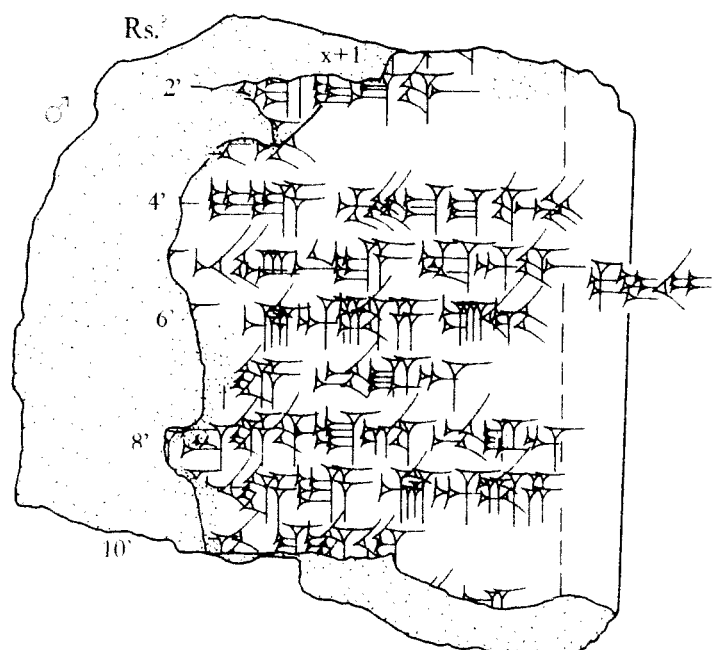
Nr. 187
74/v



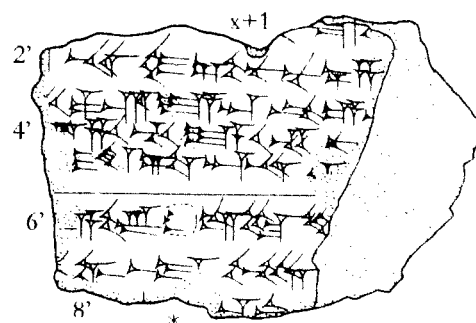
Nr. 189
1781/u

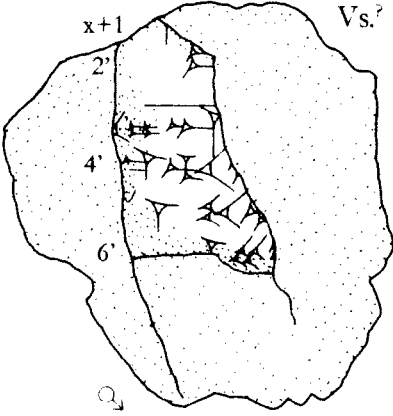


Nr. 188
240/v

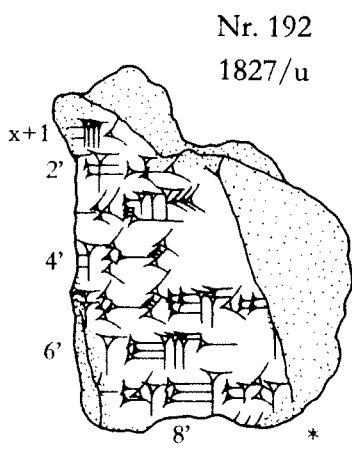


Nr. 190
65/v

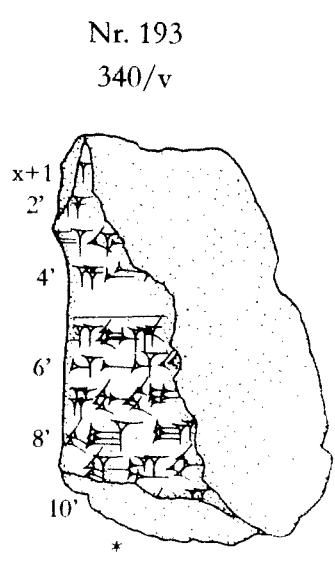




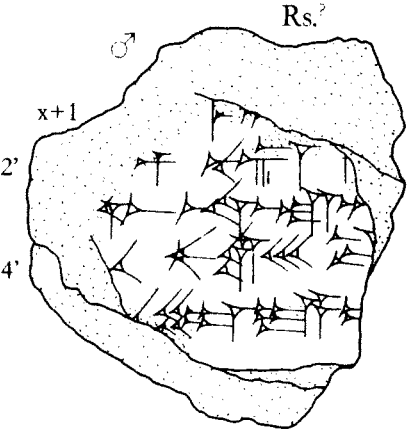
Nr. 191
504/v



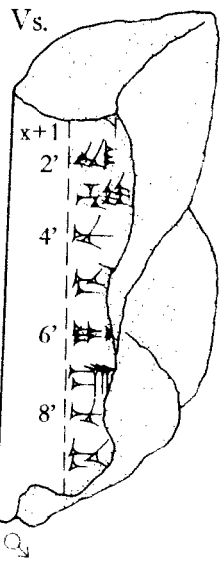
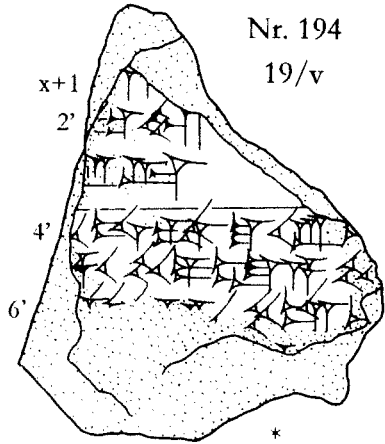
Nr. 192
1827/u



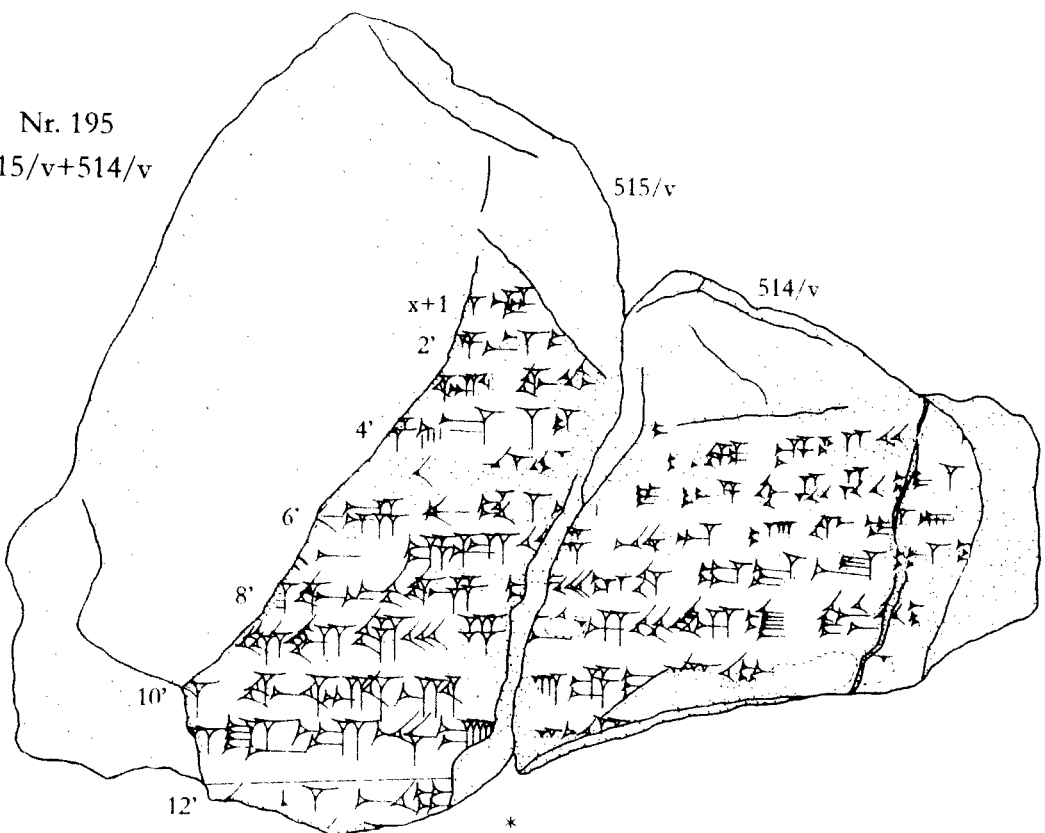
Nr. 193
340/v



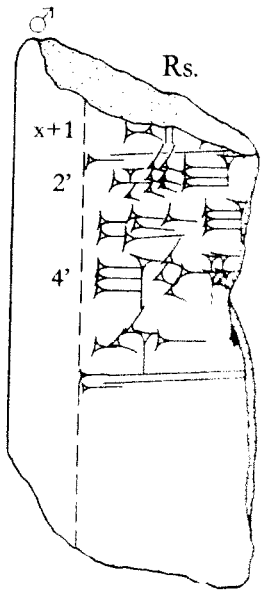
Nr. 194
19/v



Nr. 196
503/v

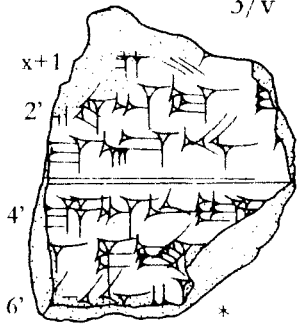


Nr. 195
515/v+514/v



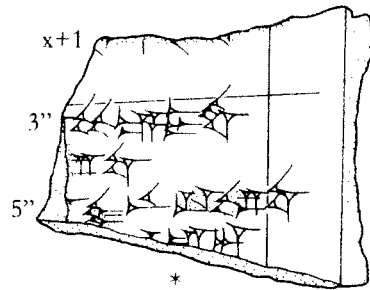
Nr. 197

3/v



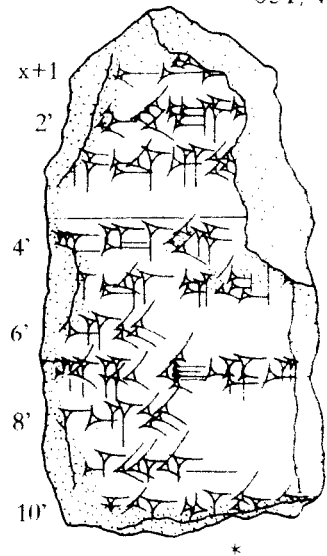
Nr. 198

582/v



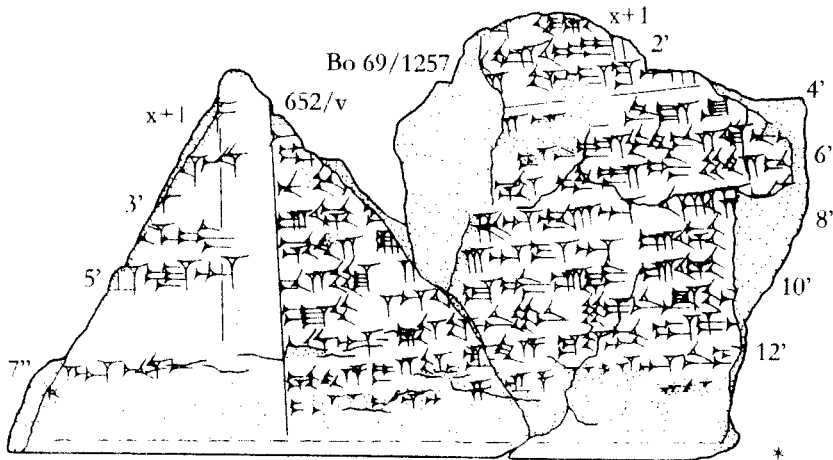
Nr. 199

651/v



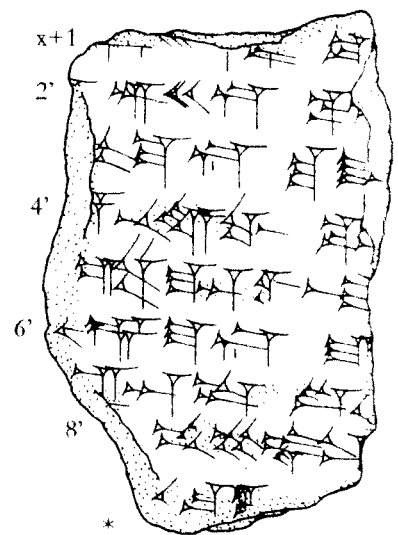
Nr. 200

652/v+Bo 69/1257



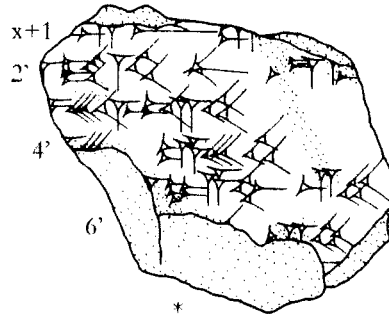
Nr. 201

655/v



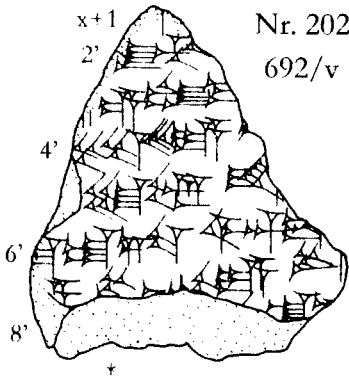
Nr. 203

693/v



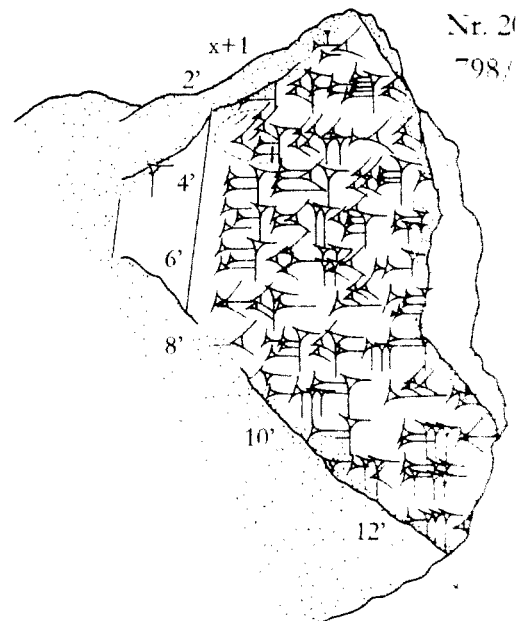
Nr. 202

692/v



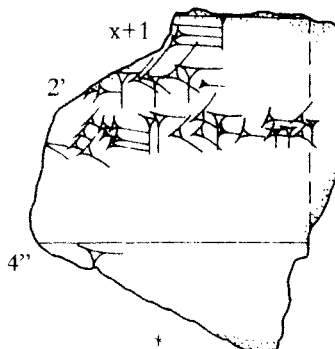
Nr. 206

798/v



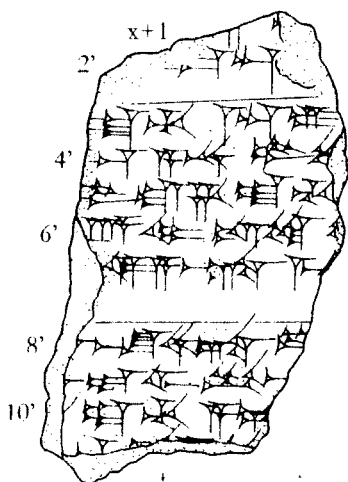
Nr. 205

777/v

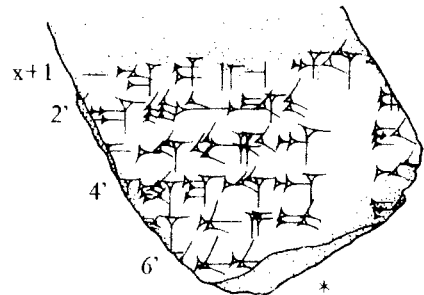


Nr. 204

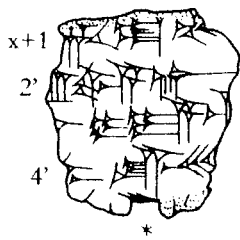
818/v



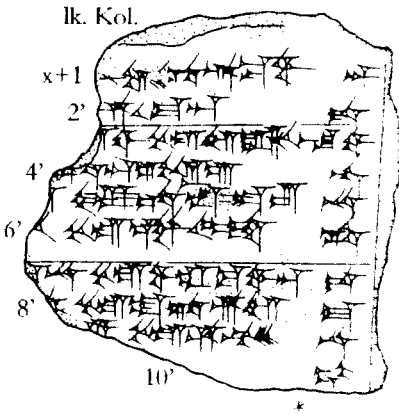
Nr. 207
843/v



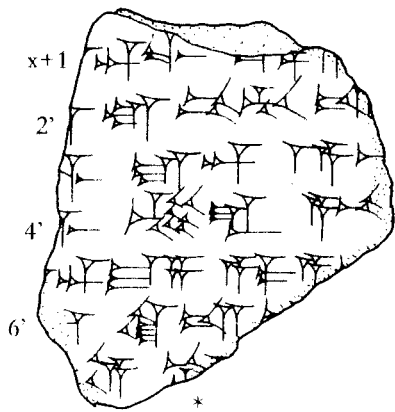
Nr. 208
869/v



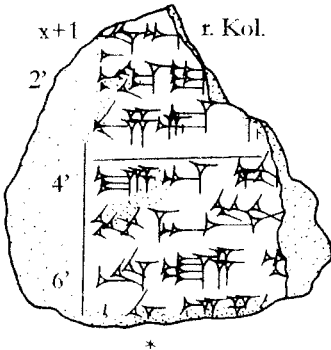
Nr. 209
900/v



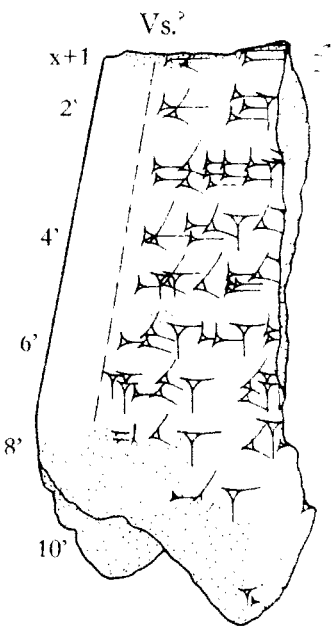
Nr. 210
1126/v



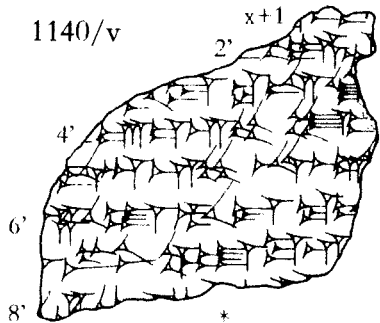
Nr. 211
914/v



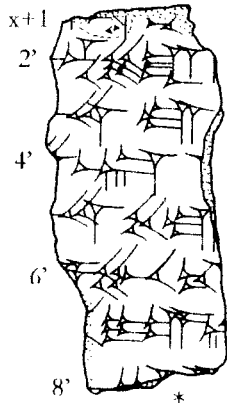
Nr. 214
1137/v



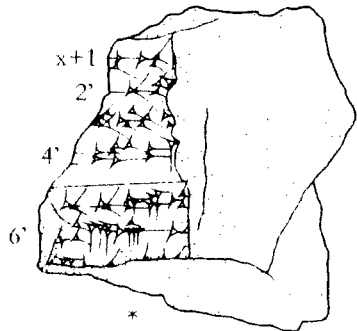
Nr. 212
1140/v



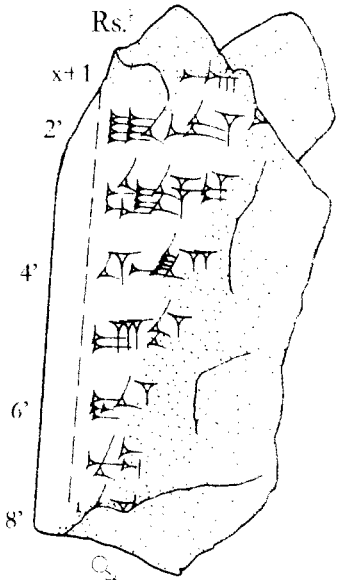
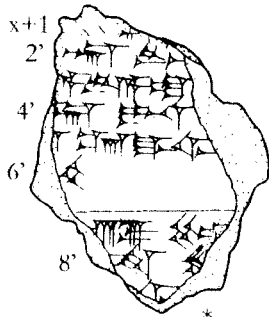
Nr. 213
1168/v



Nr. 215
1189/v

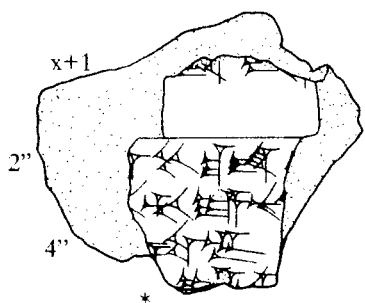


Nr. 216
66/w



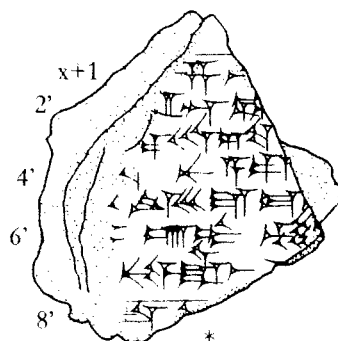
Nr. 217

114/w



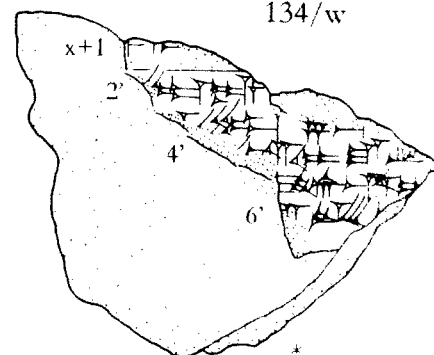
Nr. 218

122/w



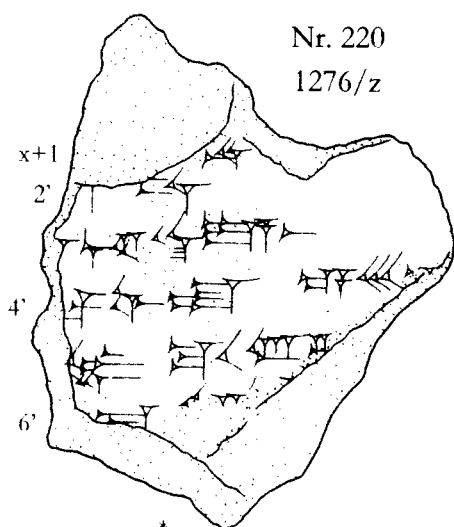
Nr. 219

134/w



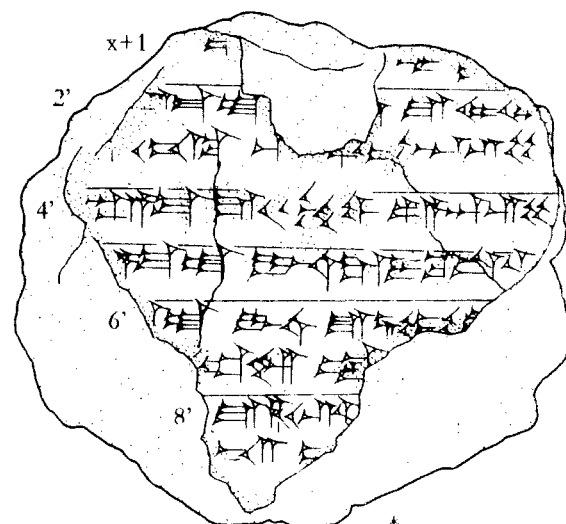
Nr. 220

1276/z



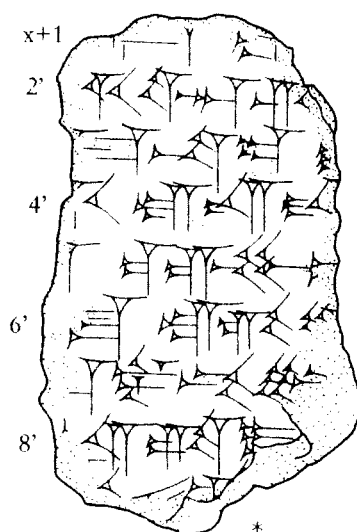
Nr. 221

817/z



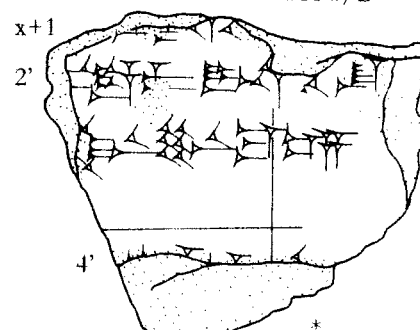
Nr. 223

872/z



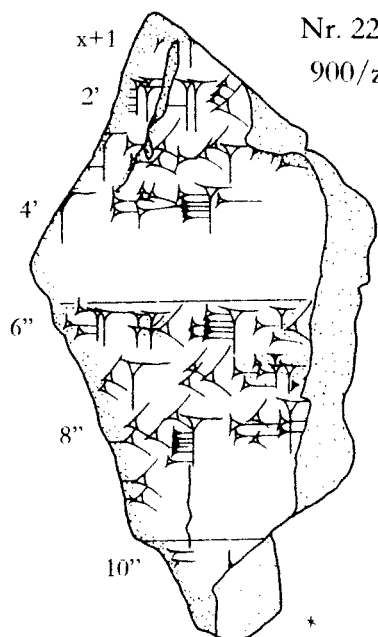
Nr. 224

1138/z



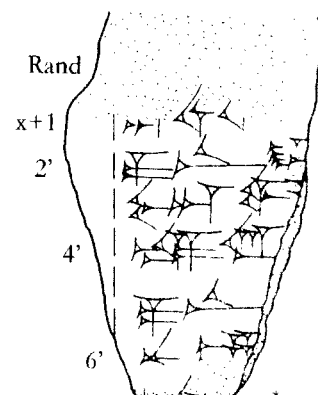
Nr. 222

900/z



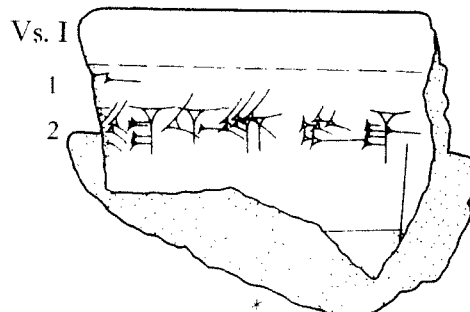
Nr. 227

1268/z



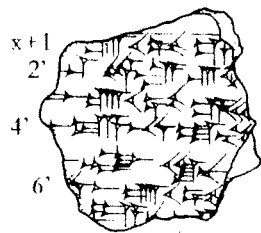
Nr. 226

710/z

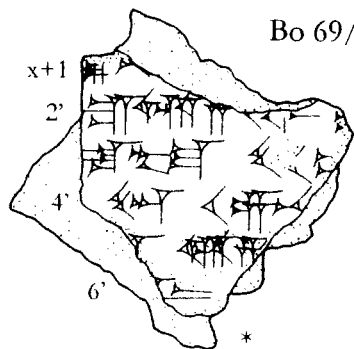


Nr. 225

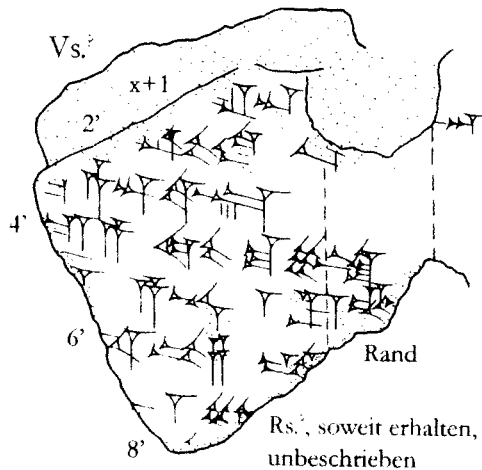
1061/z



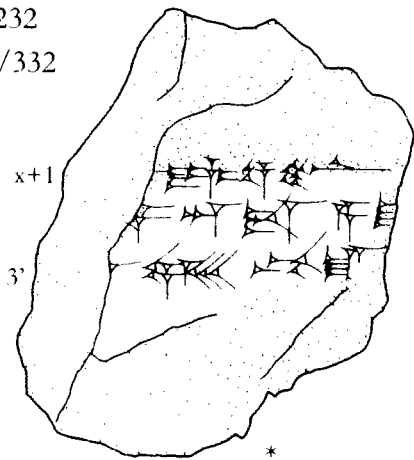
Nr. 228
Bo 69/336



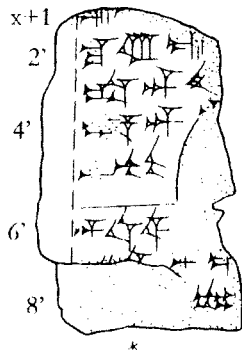
Nr. 230
Bo 69/471



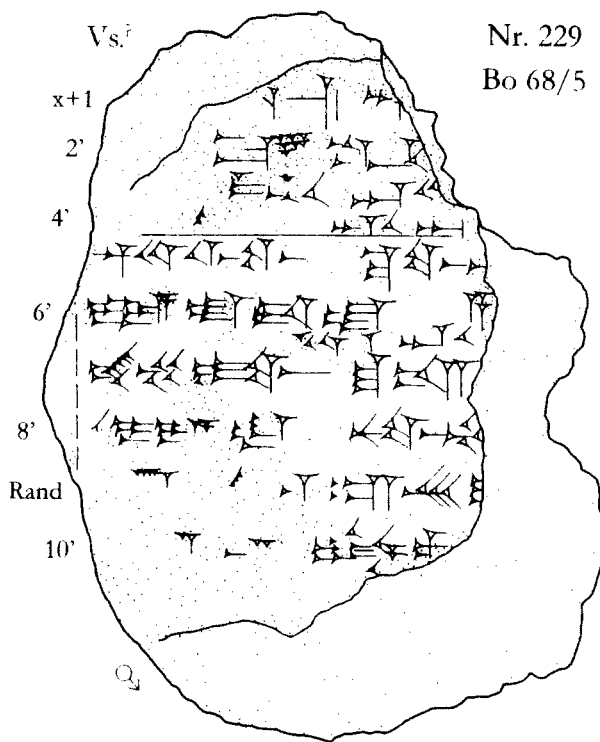
Nr. 232
Bo 69/332



Nr. 234
Bo 69/539

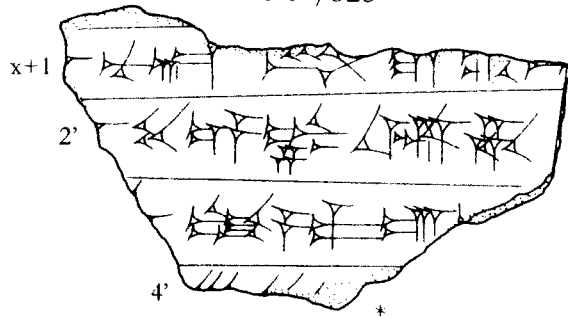


Nr. 229
Bo 68/5

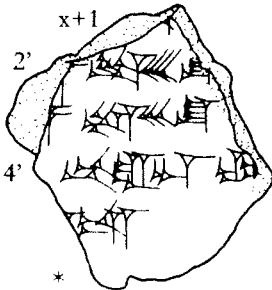


Rs.: nur verwaschene Spuren

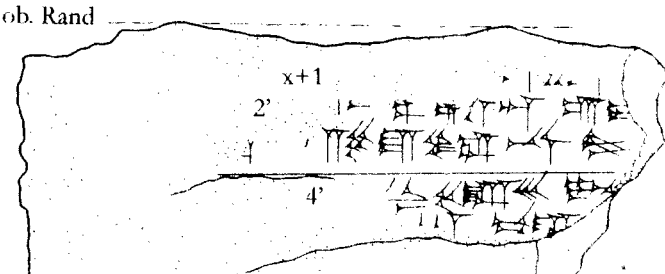
Nr. 231
Bo 69/528

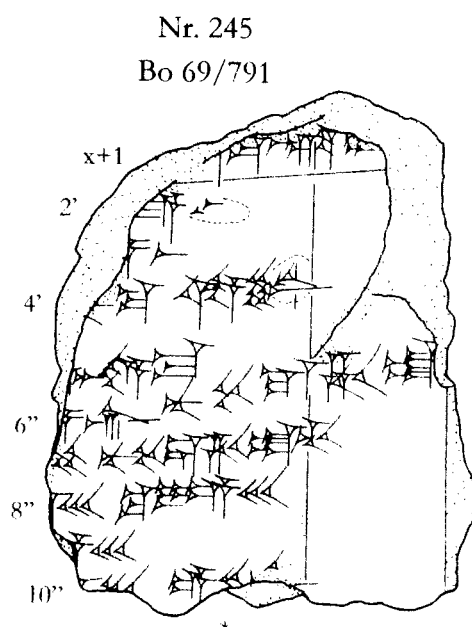
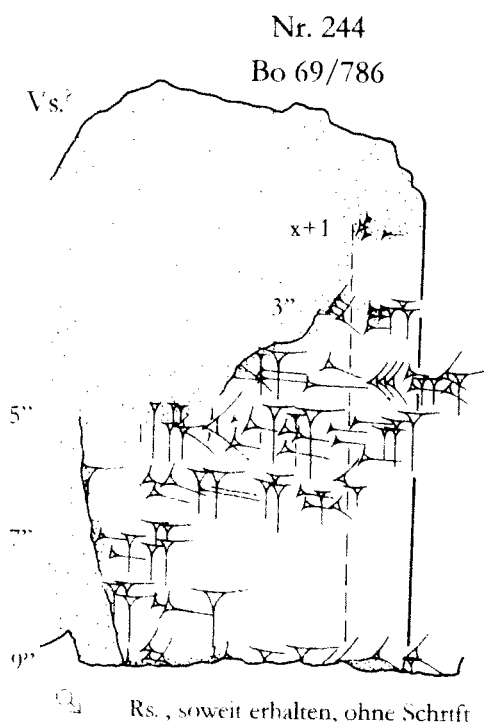
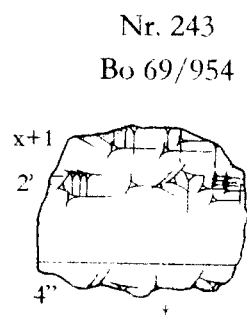
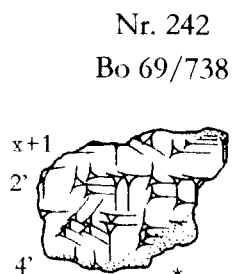
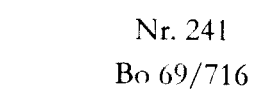
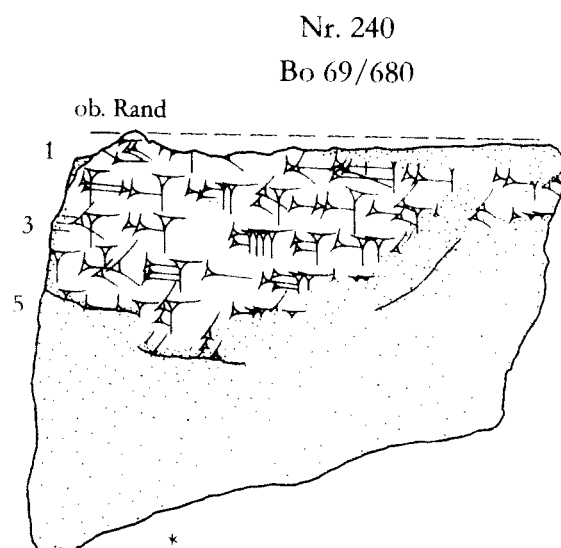
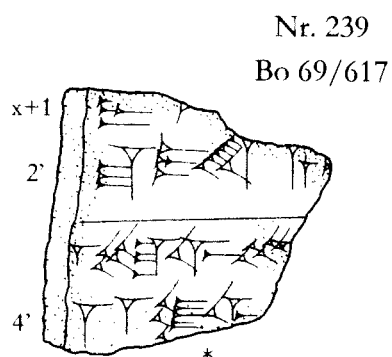
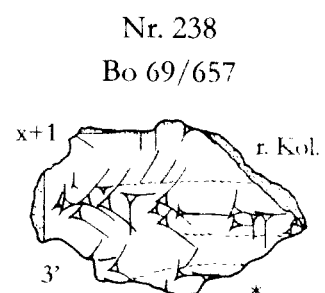
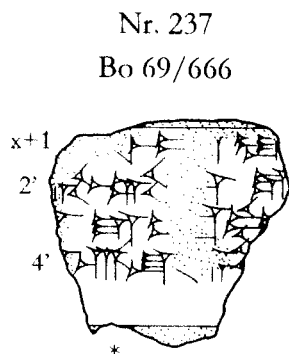
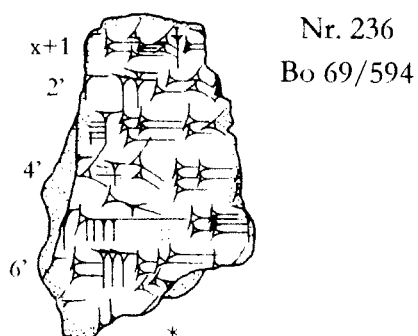


Nr. 233
Bo 69/378

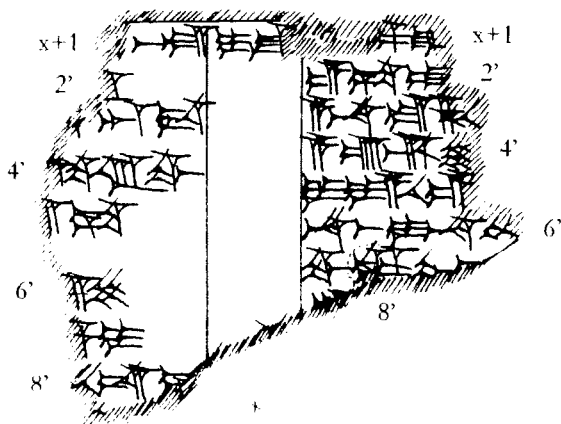


Nr. 235
Bo 69/581

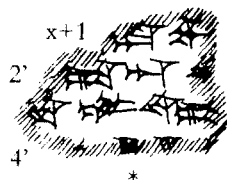




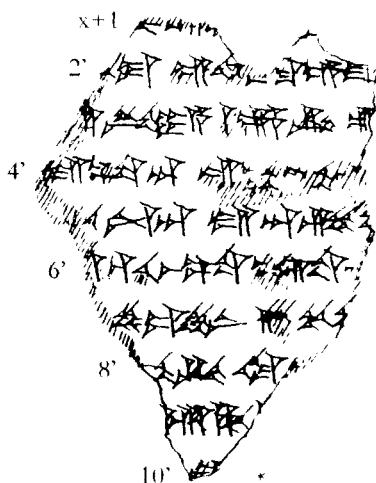
Nr. 246
2048/g



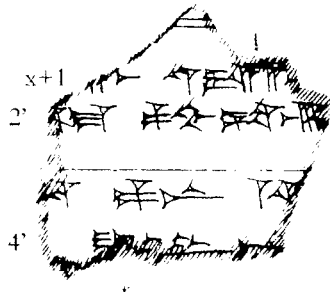
Nr. 247
2079/g



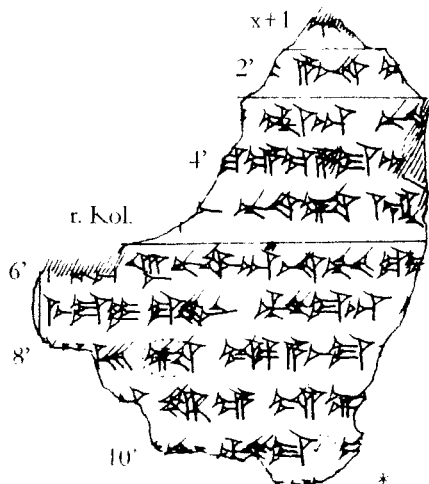
Nr. 248
349/u



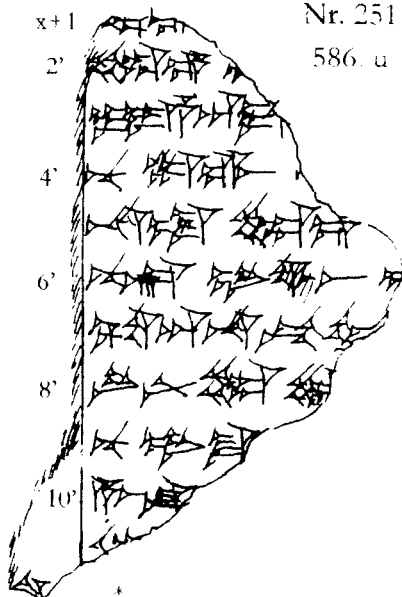
Nr. 249
1082/u



Nr. 250
179/v



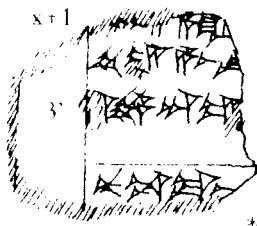
Nr. 251
586. u



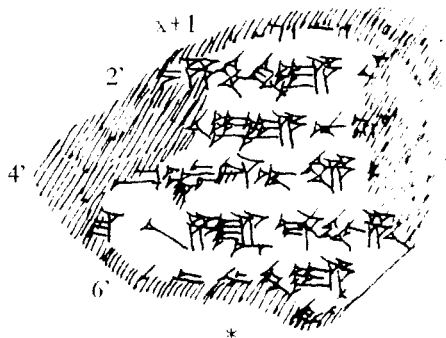
Nr. 252
919/v



Nr. 253
Bo 69/747

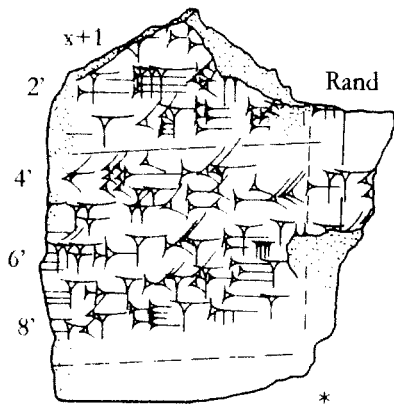


Nr. 254
Bo 69/960



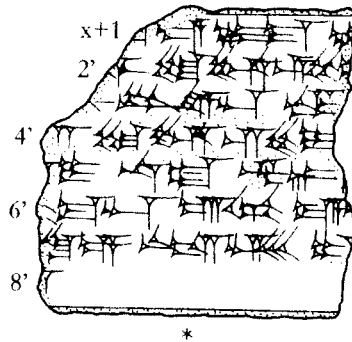
Nr. 255

554/v



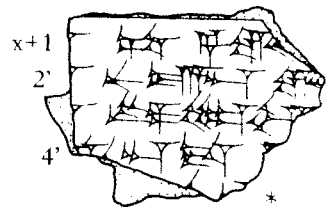
Nr. 256

246/w



Nr. 257

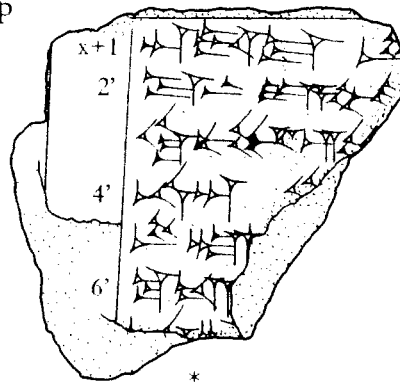
256/w



Nr. 259

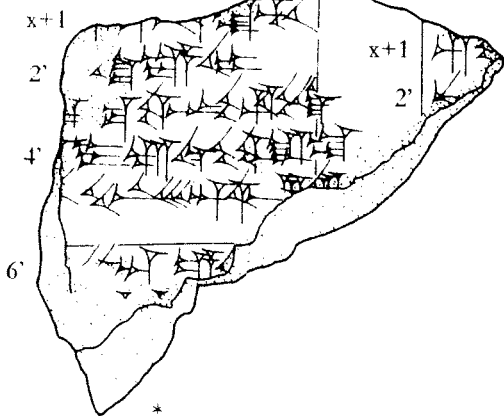
101/p

r. Kol.



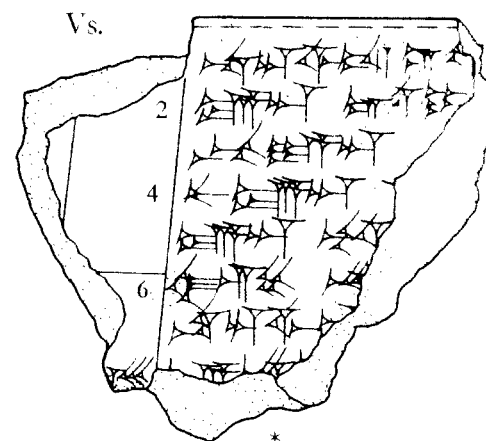
Nr. 258

763/z



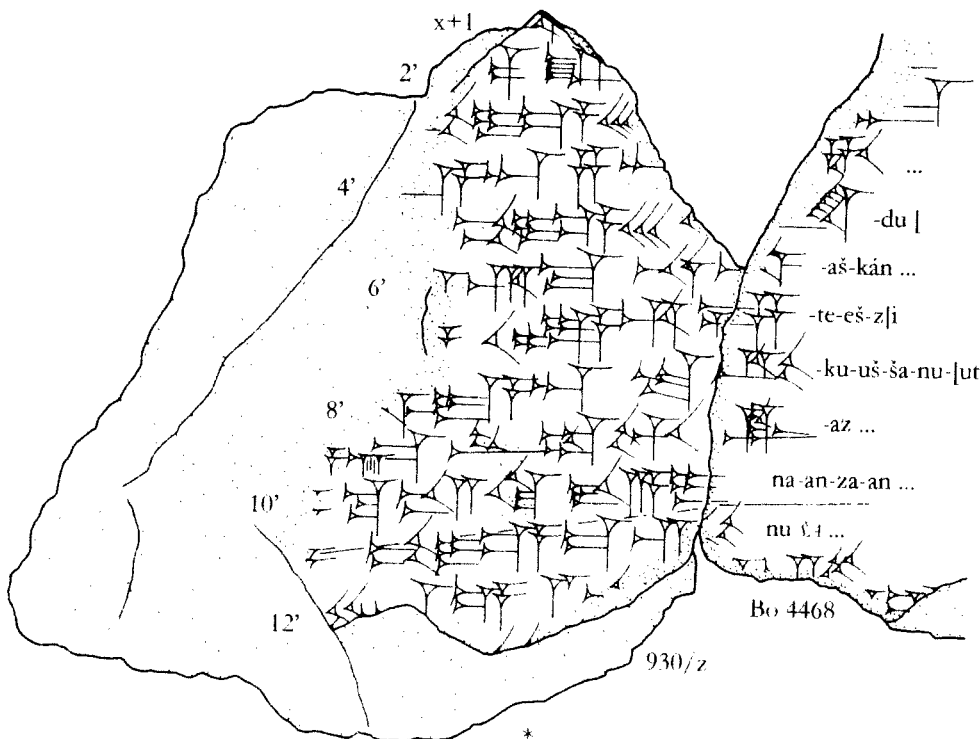
Nr. 260

1/u



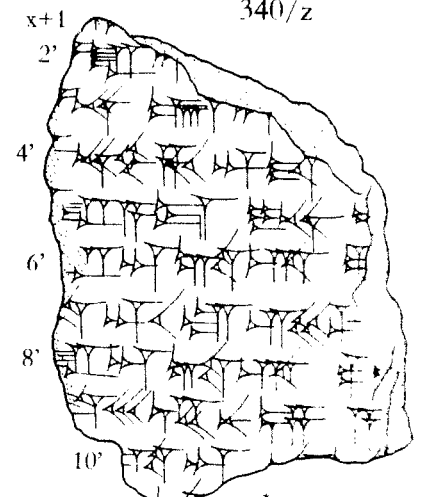
Nr. 261

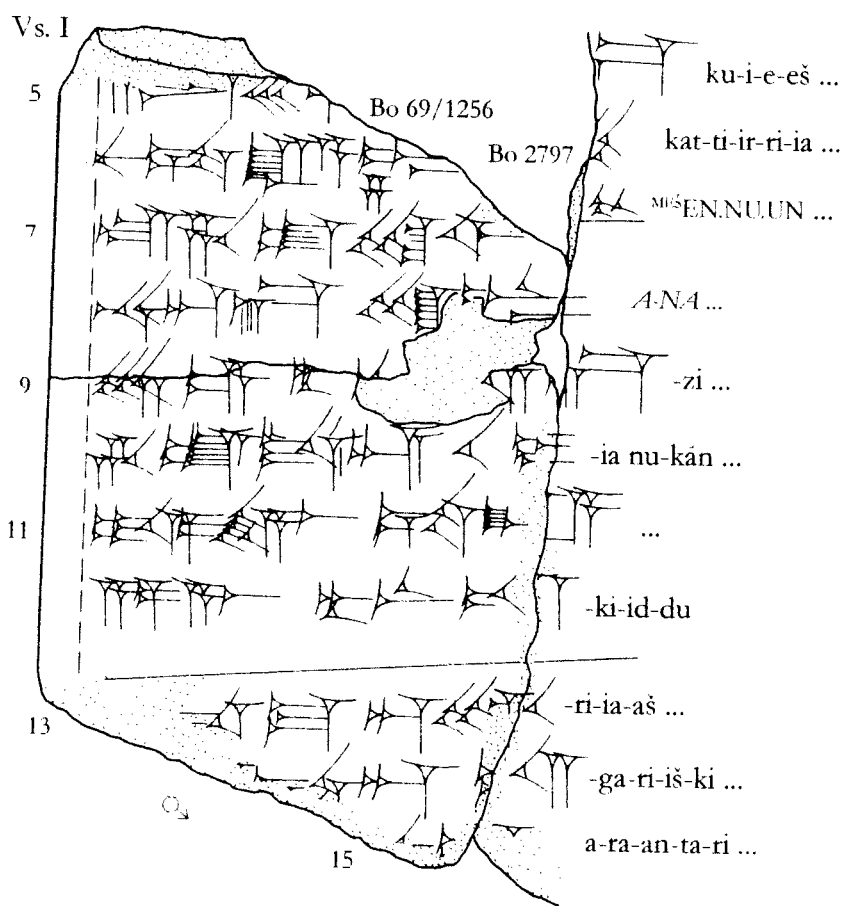
930/z+Bo 4468



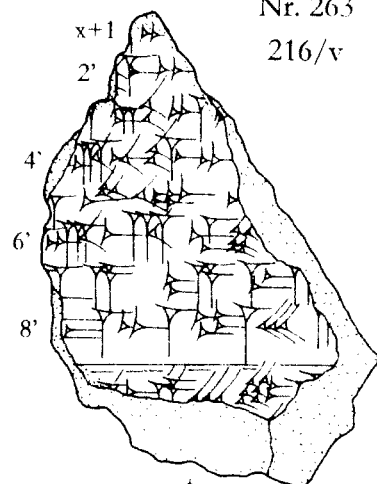
Nr. 262

340/z

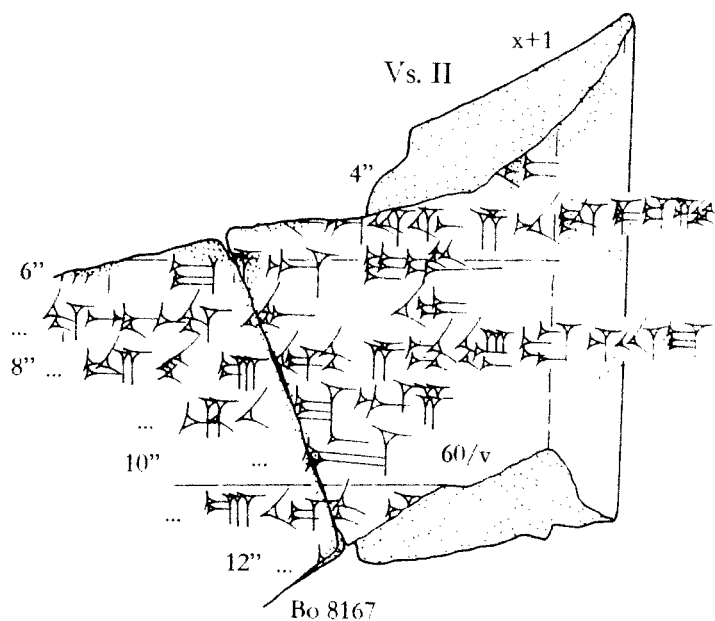
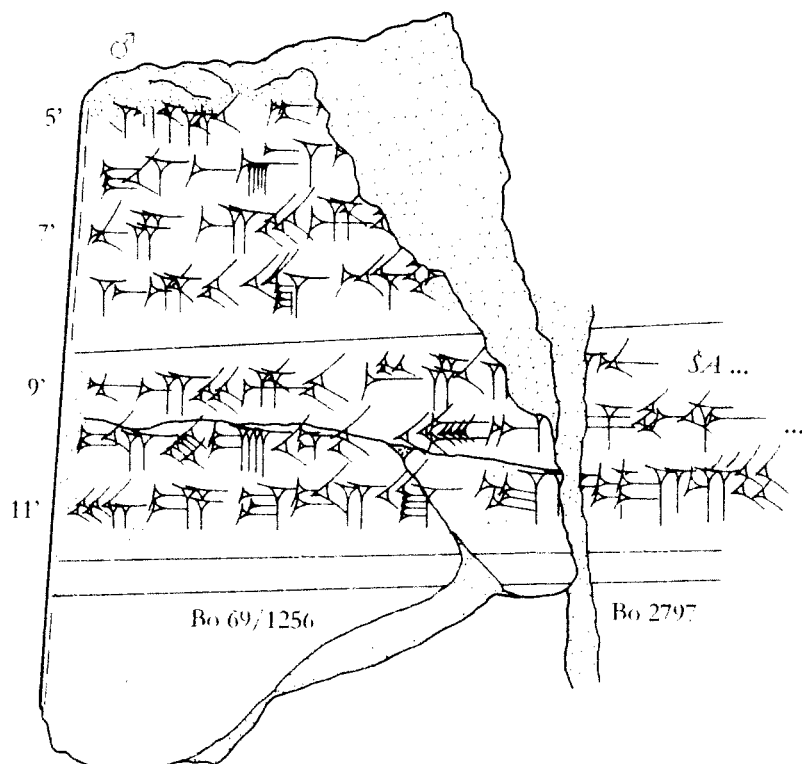




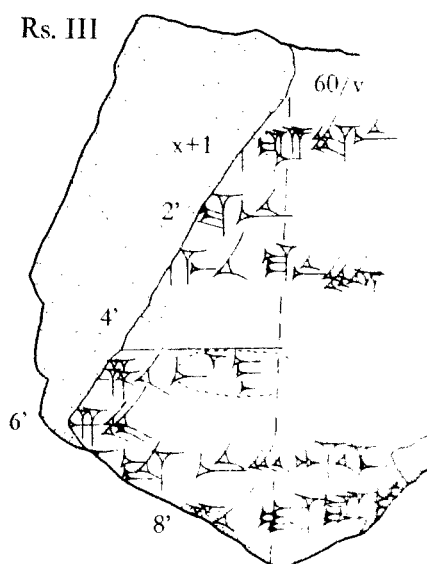
Nr. 263
216/v



Nr. 264
Bo 69/1256+Bo 2797

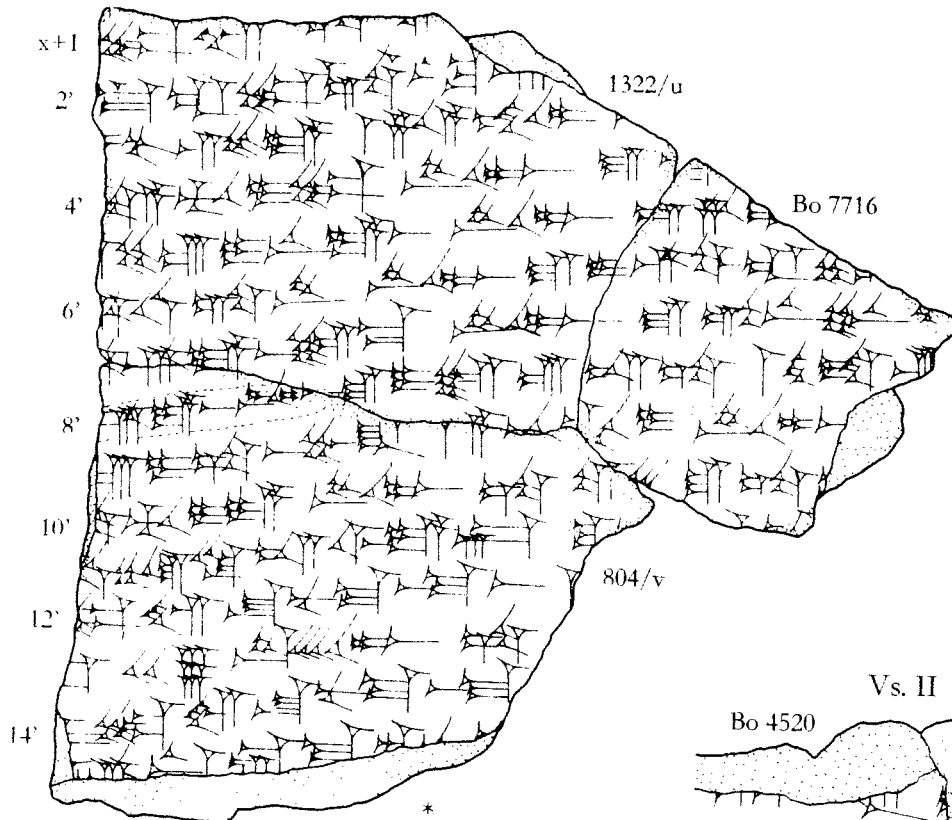


Nr. 265
60/v+Bo 8167



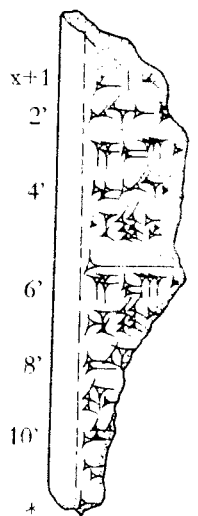
Nr. 266a

1322/u+Bo 7716+804/v



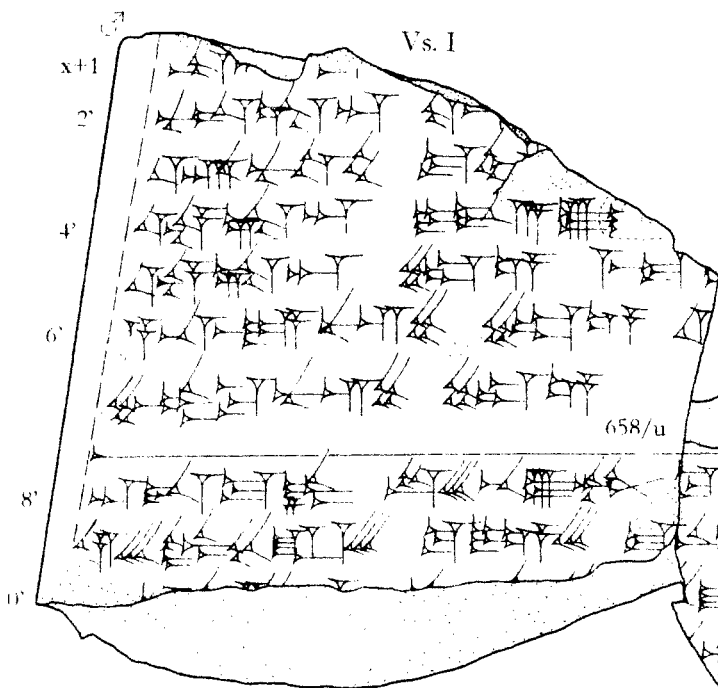
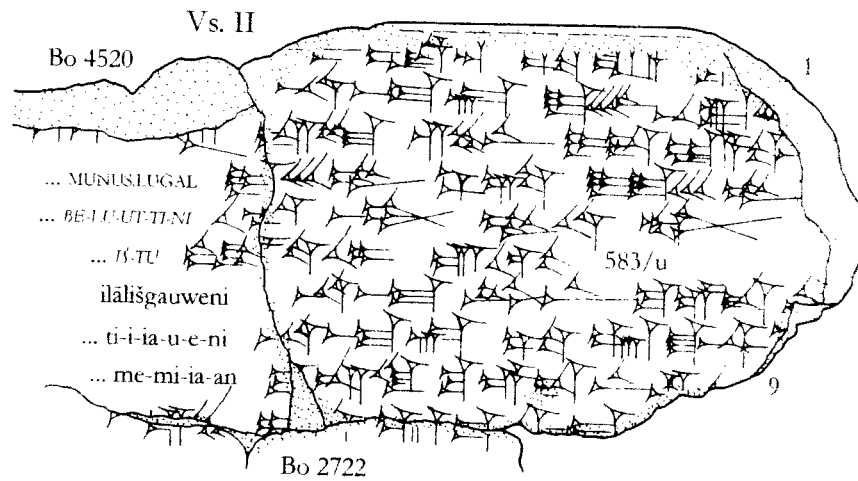
Nr. 267

392/u



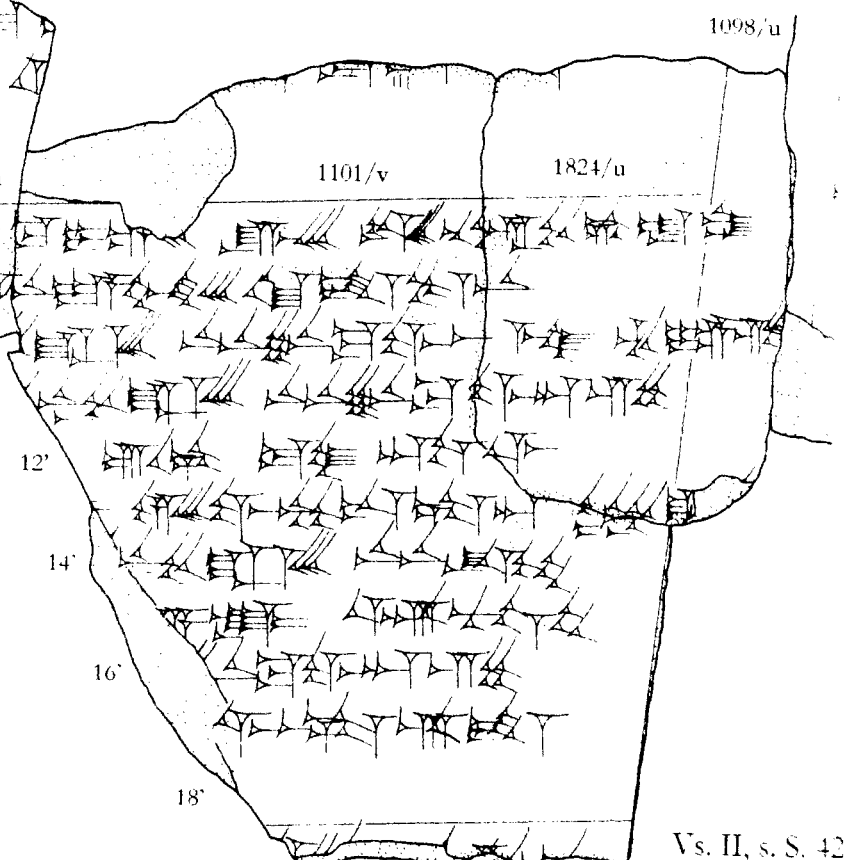
Nr. 266b

583/u+Bo 4520+Bo 2722



Nr. 268

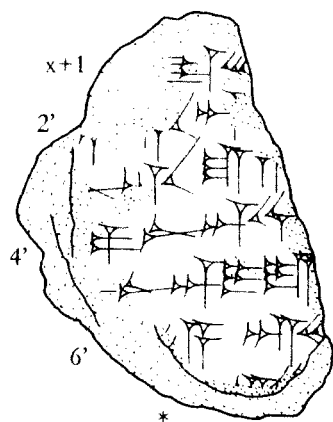
658/u+1101/v+1824/u+Bo 2905+
655/u+1098/u+1013/u



Vs. II, s. S. 42

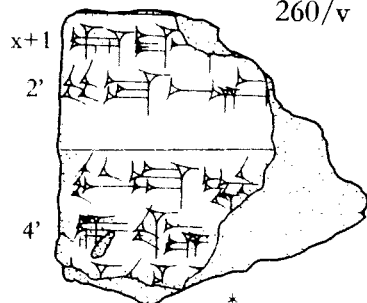
Nr. 269

758/z

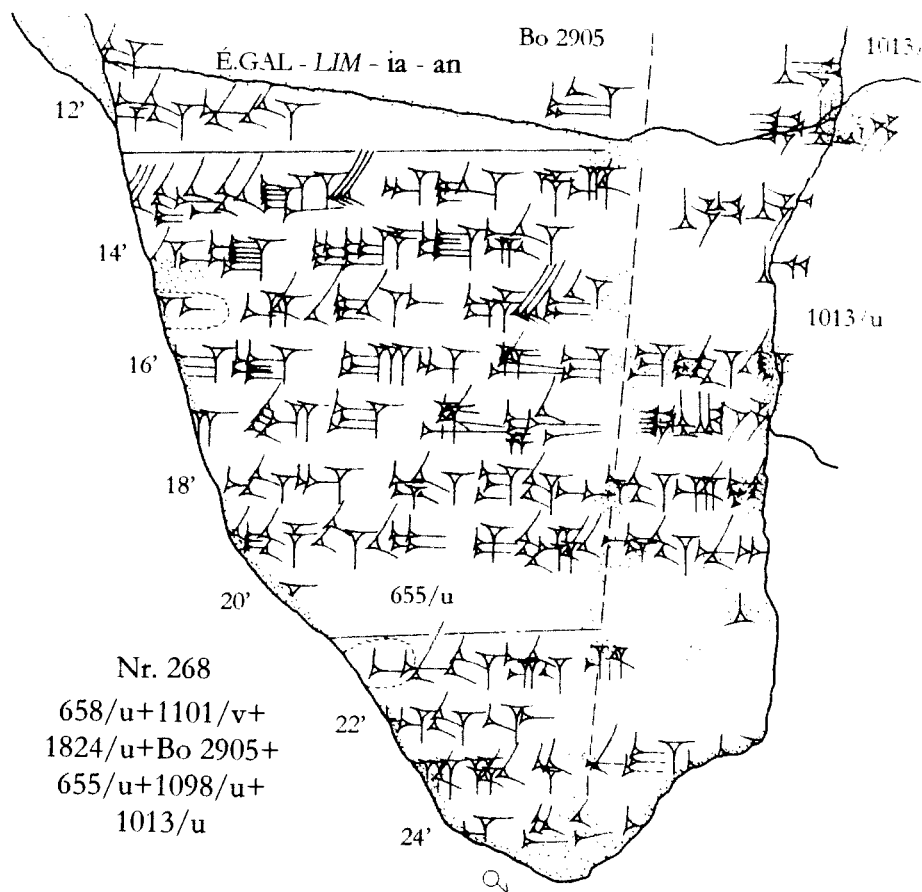


Nr. 270

260/v



Vs. II

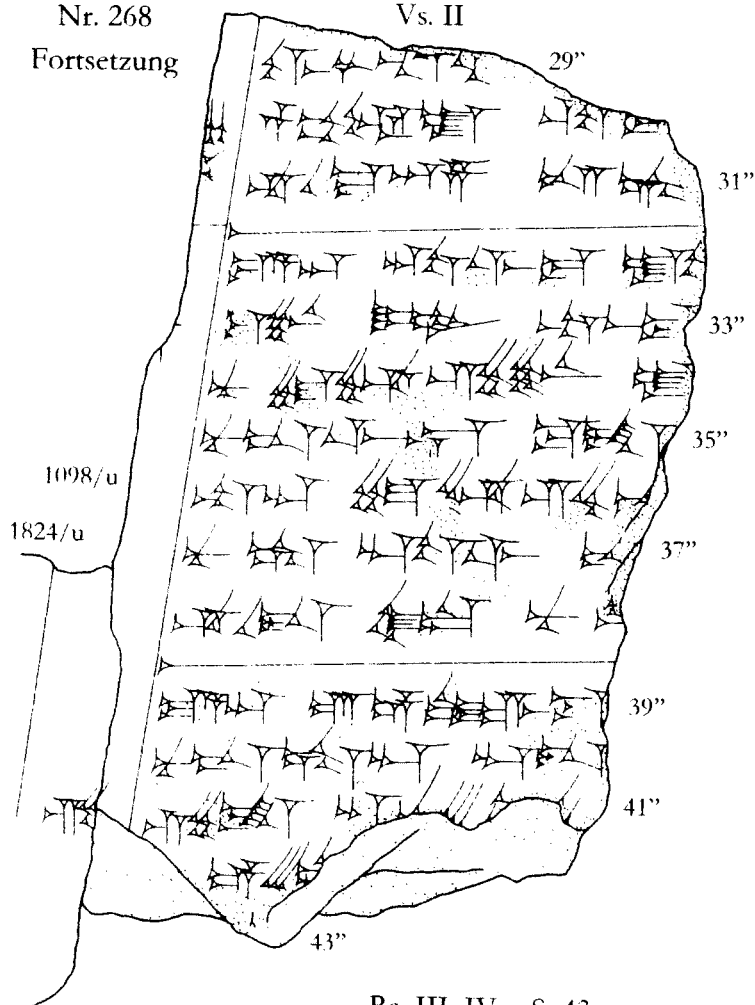


Nr. 268

658/u+1101/v+
1824/u+Bo 2905+
655/u+1098/u+
1013/u

Nr. 268
Fortsetzung

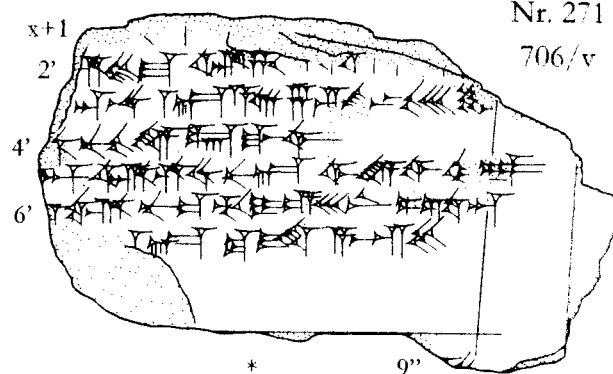
Vs. II



Rs. III, IV s. S. 43

Nr. 271

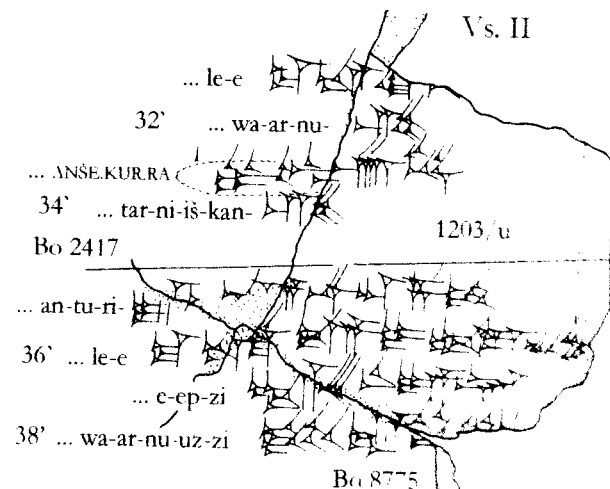
706/v



Nr. 272

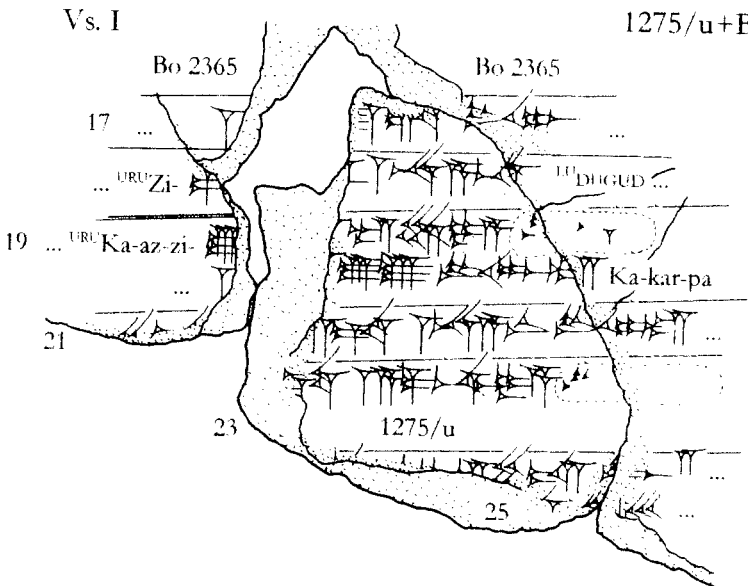
Bo 2417+1203/u+
Bo 8775

Vs. II

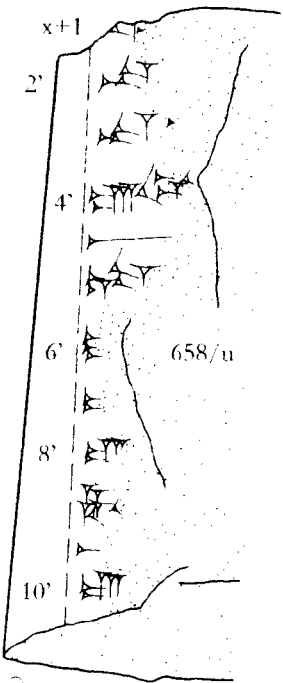


Nr. 273
1275/u+Bo 2365

Vs. I



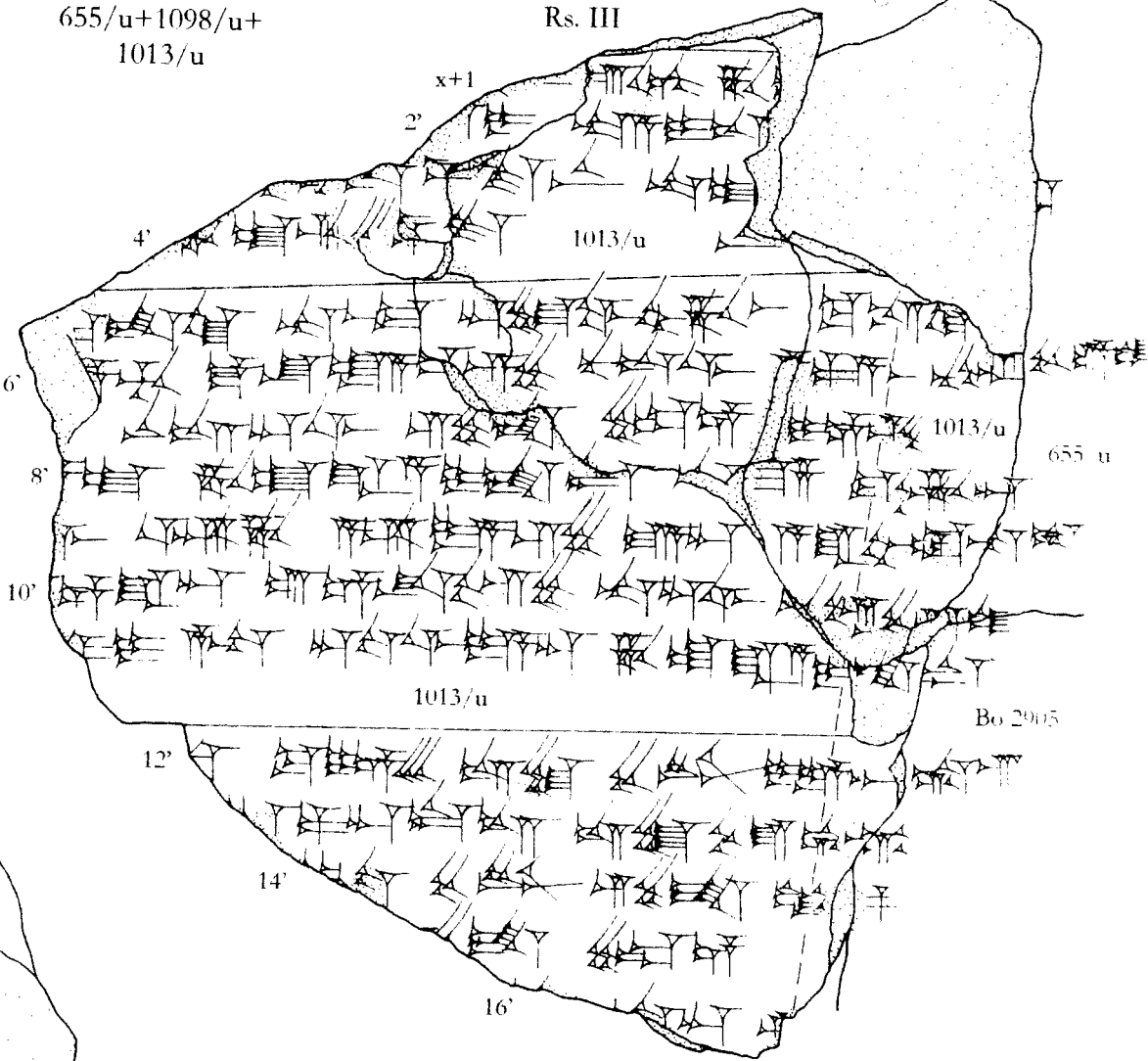
Rs. IV



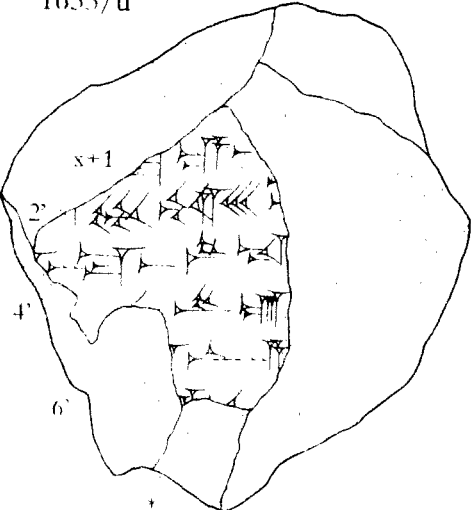
Nr. 268

658/u+1101/v+
1824/u+Bo 2905+
655/u+1098/u+
1013/u

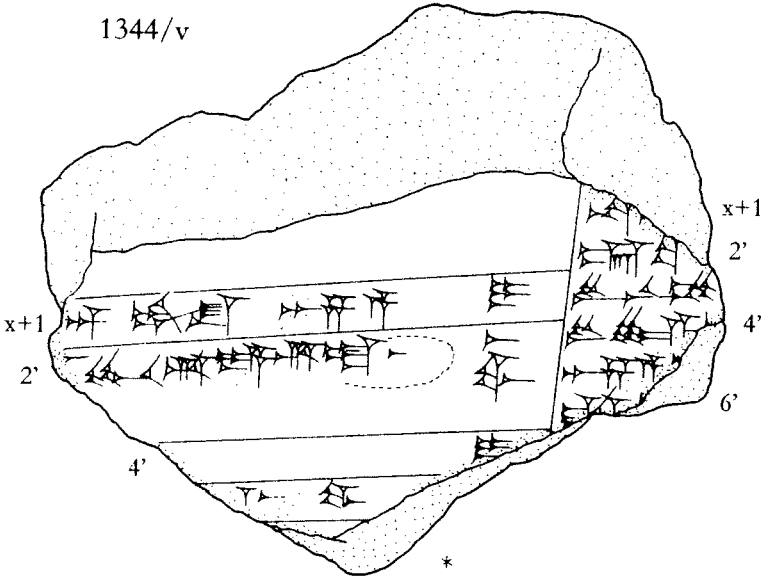
Rs. III



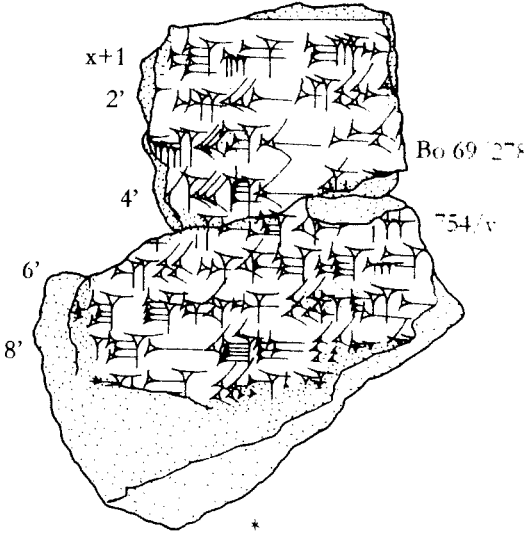
Nr. 274
1655/u



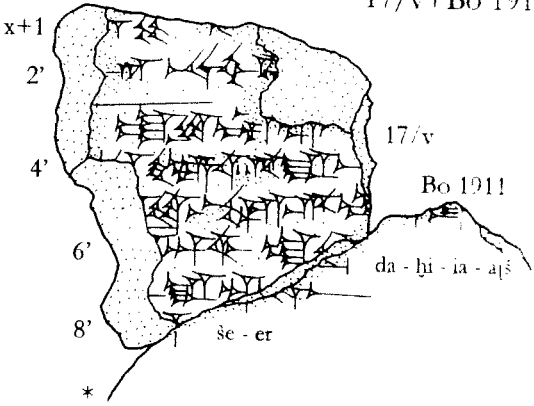
Nr. 275
1344/v



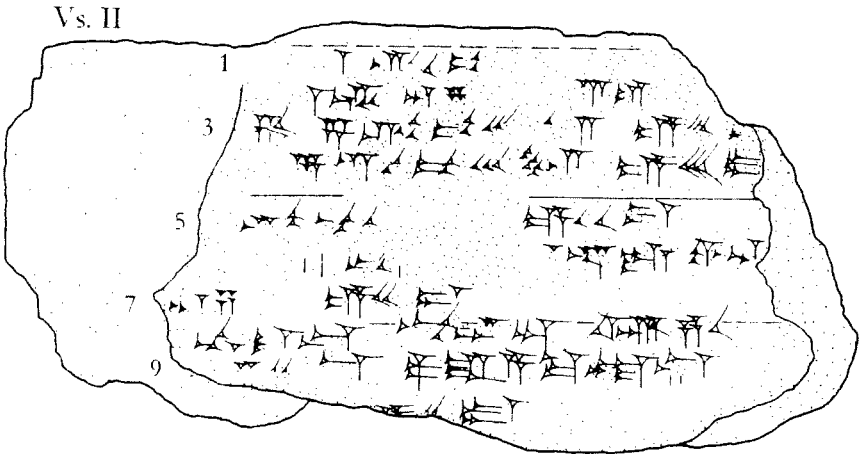
Nr. 276a
Bo 69/278+754/v



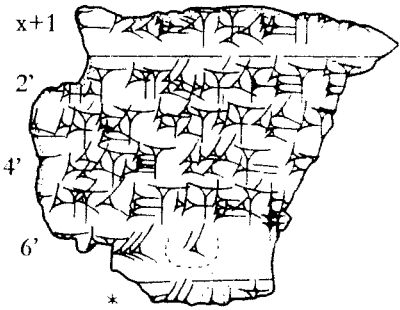
Nr. 276b
17/v+Bo 191



Nr. 277
119/w

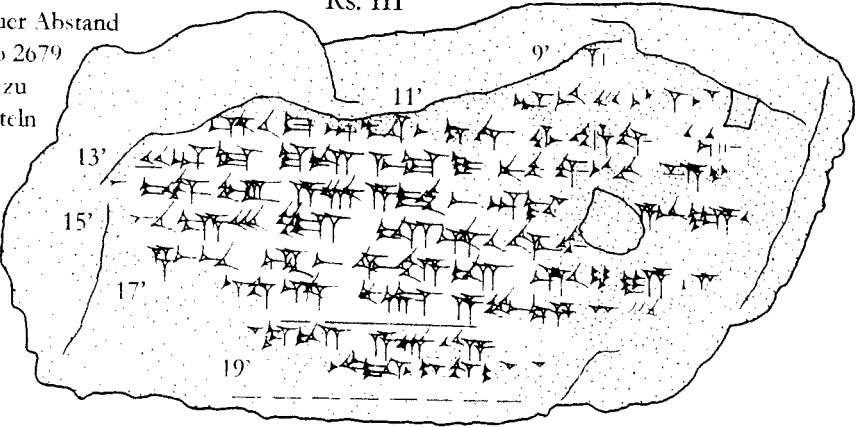


Nr. 278
740/v

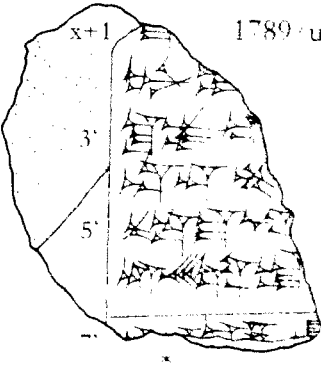


genauer Abstand
zu Bo 2679
nicht zu
ermitteln

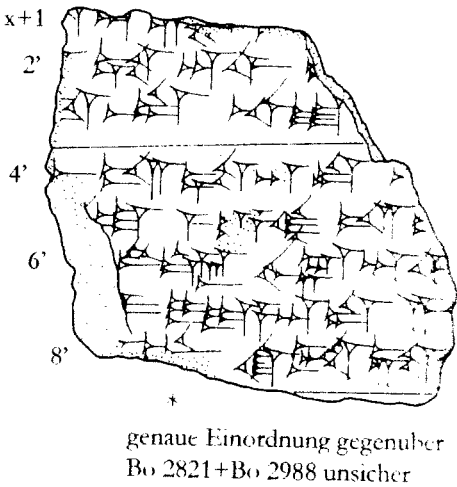
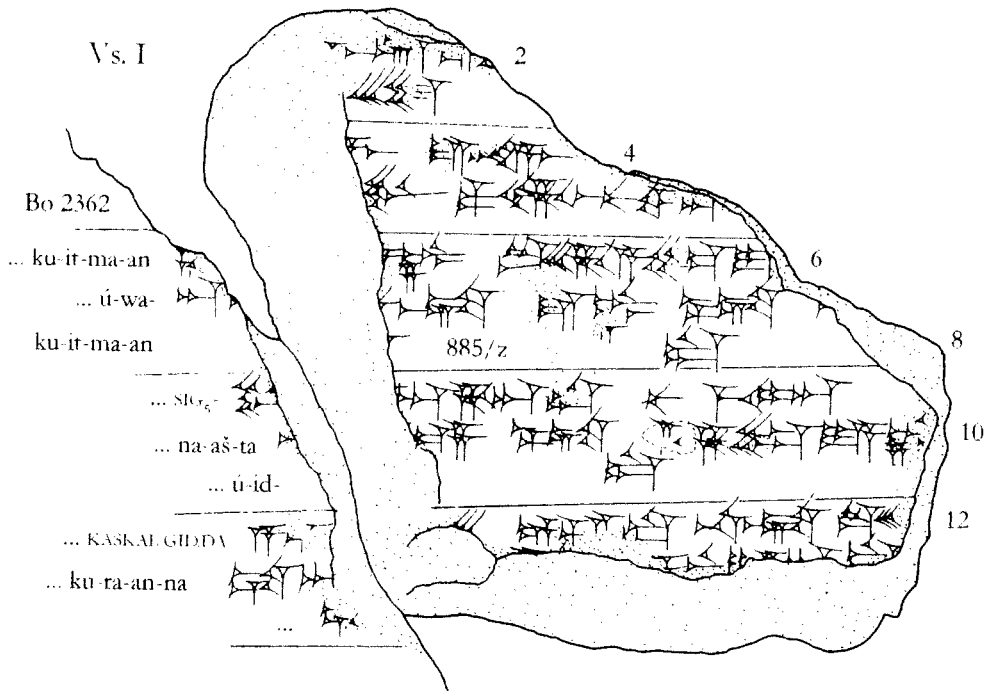
Rs. III



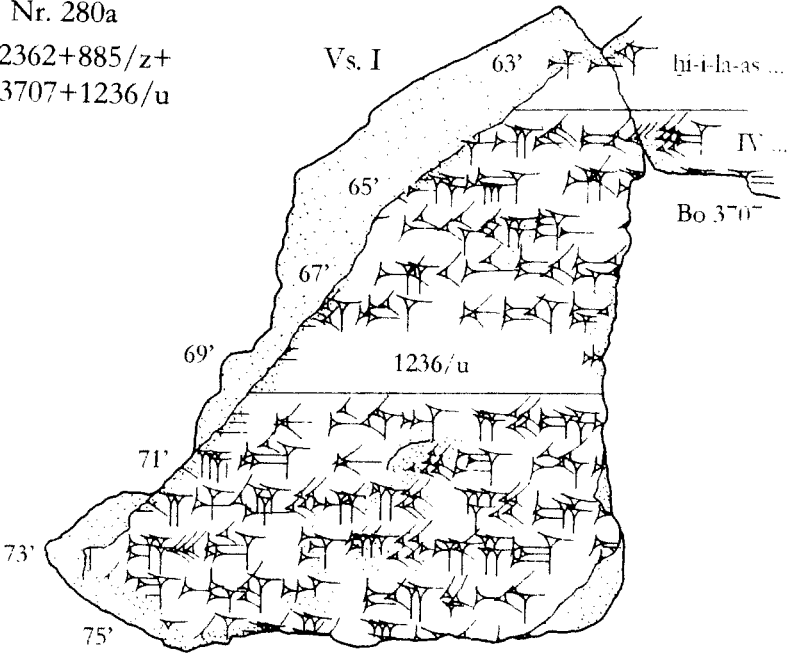
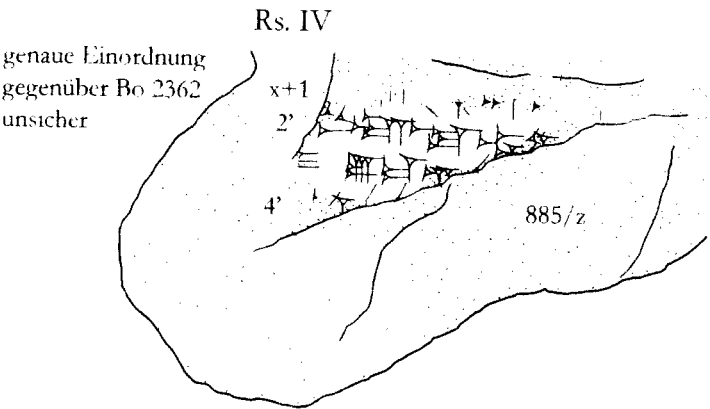
Nr. 279
1789/u



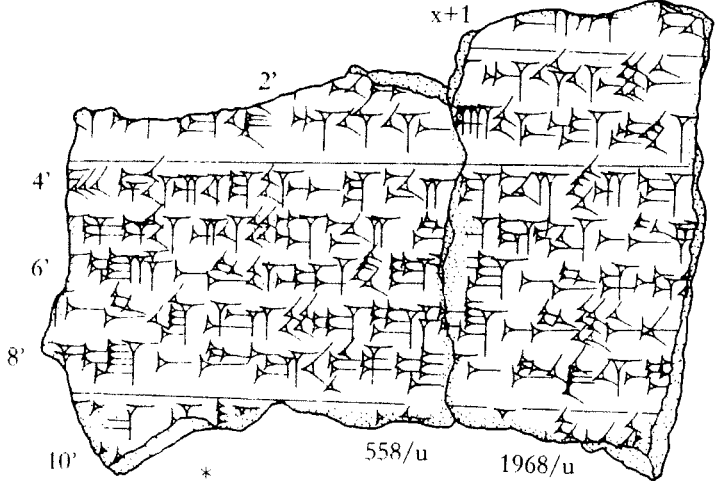
Nr. 280b
1128/z



Nr. 280a
Bo 2362+885/z+
Bo 3707+1236/u



Nr. 281
1968/u+558/u



Nr. 282
359/u+Bo 4410

